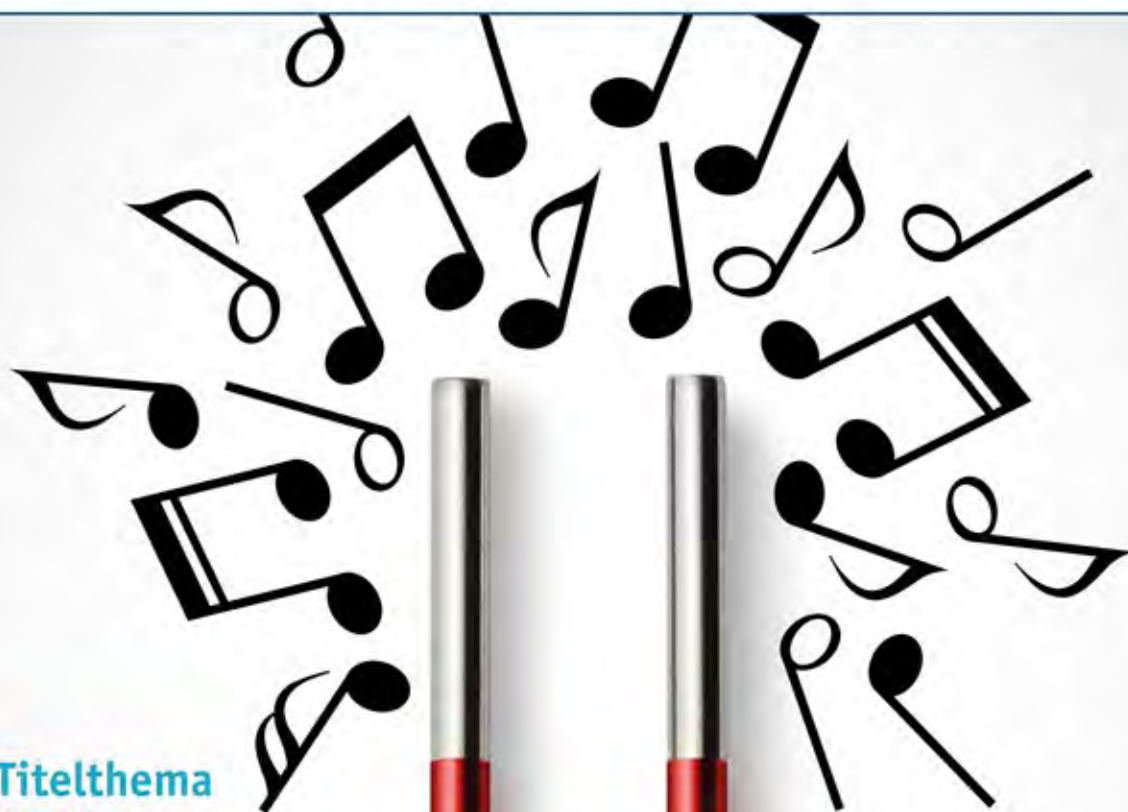


LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

09
SEPTEMBER
2019



Industrie- und
Handelskammer
Lippe zu Detmold



Unser Titelthema
Social Media
und Kommunikation

Den richtigen Ton treffen

Brexit-Countdown
Vorbereitung ist
immer besser

Stromnetzentgelte-Vergleich
Lippische Unternehmen
müssen mehr zahlen



Foto: privat

Vorbereitung ist immer besser...

BREXIT- Countdown

Liebe Leserinnen und Leser,

kommt ein Gast zu Besuch – und hält sich die Freude darüber auch vielleicht in Grenzen – so pflegt man es, aufzuräumen und sich vorzubereiten. Kommt der Gast dann wirklich, ist alles fertig. Kommt der Gast jedoch nicht, so hat man immerhin ein aufgeräumtes und sauberes Haus...

In weniger als zwei Monaten kommt – ob gewollt oder nicht – der Brexit. Der britische Premierminister lässt keinen Zweifel am Austritt Groß-Britanniens aus der EU zum 31. Oktober 2019 – ob mit Deal, oder nicht. Wir europäischen Unternehmer fürchten uns vor dem „Austritt ohne Abkommen“. Er hätte gravierende Einbrüche in den Handelsbeziehungen, steigende Zölle sowie eine sinkende Wirtschaftskraft zur Folge. Aber das scheint den politischen Diskurs in London wenig zu beeindrucken – ebenso wie die gesellschaftlichen und politischen Folgen.

So bleibt es an uns Unternehmern, unser „Haus“ in Ordnung zu bringen und uns vorzubereiten. Notfallmaßnahmen können zwar keinen Deal ersetzen, jedoch

negative Auswirkungen abschwächen. Dabei dürfen wir aber nicht vergessen, dass Groß-Britannien für uns ein spannender und wichtiger Markt ist und bleibt. Auch zukünftig werden wir sehr gute Geschäfte mit „der Insel“ machen können – wenn wir uns auf die Herausforderung vorbereiten. Die IHK Lippe, der DIHK und auch die deutsch-britische Auslandshandelskammer haben dafür Notfallpläne, Checklisten und Richtlinien erstellt. Sprechen Sie uns an!

Doch wenn wir Unternehmerinnen und Unternehmer unser „Haus“ in Ordnung bringen, so erwarte ich das ebenfalls von der nationalen und europäischen Politik. Das neue europäische Parlament und die kommende EU-Kommission müssen sich auch politisch auf den Brexit vorbereiten. Sie müssen die EU für eine Zeit nach dem Brexit wappnen – in vielerlei Hinsicht. Ein „Nachverhandeln“ des vorliegenden Brexit-Vertrages aber, wie es London wünscht, meine ich damit ausdrücklich nicht. Es gibt innerhalb der EU die vier großen Freiheiten des Binnenmarktes, von denen wir deutlich profitieren. Diese dürfen wir nicht preisgeben. Diese Sicherheit und Planbarkeit muss gewährleistet sein.

Aber wer weiß, vielleicht kommt alles auch ganz anders. Dann hätten wir aber immerhin unser „Haus“ in Ordnung – und das kann nie schaden...

VOLKER STEINBACH
Präsident der IHK Lippe

Titelthema Social Media und Kommunikation



Foto:

28

SOCIAL MEDIA MONETARISIEREN

Soziale Netzwerke und die vielfältigen Möglichkeiten, die digitalen Kanäle der neuen Öffentlichkeitsarbeit gewinnbringend für das Unternehmen einzusetzen: Worauf es ankommt!

30

SEIN, WO DIE KUNDEN SIND

Für die Sparkasse Paderborn-Detmold führt kein Weg an Xing, WhatsApp, Facebook, QR-Codes oder Instagram vorbei: Ein Gespräch mit Arnd Paas und Elmo Spieß.

32

SOCIAL MEDIA UND WIRTSCHAFT

Der Bierdeckel war gestern: Emotional, authentisch, prägnant, leicht verständlich, dazu ein Bild – fertig ist Unternehmenskommunikation 4.0 in den „Sozialen Netzwerken“!?

1

BREXIT COUNTDOWN

Es gilt sich nun als Unternehmen bestmöglich auf den Austritt Groß-Britanniens aus der EU vorzubereiten...



Foto: iStock/Werthuz

9

STROMNETZENTGELTE

Der aktuelle Vergleich der Stromnetzentgelte zeigt, dass lippische Unternehmen mehr zahlen müssen als im vergangenen Jahr



Foto: Fotolia®Gina Sanders

1 Standpunkt

- 1 BREXIT-Countdown

4 Regional

4 UNTERNEHMEN

- 4 Restaurant und Café Köterberghaus, Lügde

4 FIRMENJUBILÄEN

- 6 Familie Eckstein, Vogelpark Heiligenkirchen
- 6 Autohaus Gehle GmbH, Lemgo

7 KURZ GESAGT

- 7 Autohaus Klaus Brodowski GmbH & Co. KG, Barntrup
- 7 GOcon GmbH, Detmold

8 ARBEITNEHMERJUBILÄEN

8 PERSONALIE

- 8 Coko-Werk GmbH & Co. KG, Bad Salzuflen

9 LIPPE / OWL

- 9 IHK vergleicht Stromnetzentgelte

10 NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE OWL

- 12 STANDORTINITIATIVE „ZUKUNFT.UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“

14 IHK-Service

14 WEITERBILDUNGSTERMINE

16 SEMINARTERMINE

17 FÜR DIE PRAXIS

- 17 Recht & Steuern
- 21 Handel & Dienstleistungen
- 21 Gründung & Unternehmensförderung

- 22 Innovation & Umwelt
- 25 International

28 Titelthema

- 28 Social Media monetarisieren
- 30 Gespräch mit Arnd Paas und Elmo Spieß
- 32 Der Bierdeckel war gestern

34 IHK-Zahlen & Börsen

- 34 ZAHLEN & BÖRSEN
- 34 Statistik/Finanzierung
- 34 Börsen

35 IHK-Schlaglichter

- 35 IHK LIPPE
- 35 Lippischer IT-Wettbewerb „My digital life“
- 37 Juniorköche Lippe gehen in die zweite Runde
- 37 Controller-Stammtisch
- 38 NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

52 Offizielles

- 52 Insolvenzen
- 52 Handelsregister

56 Bunt gemixt

- 56 Kulturtermine
- 56 Impressum

40 Anzeigenthemen


- 40 Idee & Information
Werbung | Medien | Druck
- 48 Profis & Profile
Haus Waldschlösschen | Detmold
- 50 Powerfrauen
Praxis für Entspannungspädagogik | Detmold

Ideen entstehen nicht allein auf dem Papier.

Ideen entstehen im Kopf.

Es ist nicht das Wort, das eine Geschichte über Ihre Marke erzählt.

Es ist der Mensch, der sie erlebbar macht.



MEN AT WORK
BRAND EXPERIENCE

BRAND CONSULTING | VISUAL DESIGN
DIGITAL TECHNOLOGY | MEDIA PRODUCTION

MEN AT WORK Werbeagentur GmbH
Edisonstraße 2 | 32791 Lage | +49 (0) 5232 / 9496-00
info@men-at-work.de | www.men-at-work.de
@menatwork360

UNTERNEHMEN

Restaurant und Café Köterberghaus, Lügde Familiennachfolge mit Weitblick

Das in Lippe höchstgelegene Restaurant, das Köterberghaus, hat einen neuen Inhaber. Er heißt Florian Brand. Der 36-jährige hat es von seinem Vater Rudolf („Rudi“) Brand (84) übernommen. Damit wird auf dem Lügder Köterberg (496 Meter über NN) eine unternehmerische Familientradition fortgeführt. Vor mehr als 80 Jahren hatte Rudolf Brand senior das Gasthaus gepachtet. 1968 ging der Geschäftsbetrieb zunächst auf die Ehefrau, 1985 auf seinen Sohn Rudi über. Im gleichen Jahr erwarb dieser auch die Immobilie vom Landesverband Lippe. Das Köterberghaus hat sich seitdem zu einer der beliebtesten Ausflugsdestinationen im mittleren Weserbergland entwickelt. Insbesondere Motorradreisende schätzen es als lohnendes Etappenziel, genauso wie die Wege dorthin und zurück.

Der jüngste Chef ist kein Neuer im Haus. Schließlich ist auch Florian auf dem Köterberg groß geworden. Seine Ausbildung zum Koch und erste Anstellungen durchlief er in verschiedenen Restaurants in Deutschland und in Tschechien. 2012 kehrte er an den heimischen Herd zurück. Dort bereitet er seitdem gutbürgerliche Gerichte aus der deutschen und böhmischen Küche zu. Seine Gäste können sich unterdessen mit einer Rundschau auf circa 60 Ortschaften die Wartezeit ver-


Foto: privat

Unternehmensgeschichte auf einem Höhepunkt: Florian Brand (rechts) hat das Restaurant auf dem Köterberg von seinem Vater Rudi Brand übernommen

treiben. Bei guter Sicht ist sogar ein Blick bis zum 90 Kilometer entfernten Brocken möglich. Der bisherige Küchenchef und jetzige Inhaber in neuer Personalunion will am Konzept des Köterberghauses

nichts Grundlegendes ändern. Dem bodenständigen Speisenangebot bleibt er treu, ebenso der Kuchenauswahl. Bei der Gästebetreuung will ihm sein Vater weiterhin zur Seite stehen.

FIRMENJUBILÄEN

UNSER SERVICE FÜR SIE

Gerade in der heutigen, kurzlebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass Unternehmen 10, 20, 25 oder mehr Jahre kontinuierlich und erfolgreich existieren.

Besteht Ihr Unternehmen auch schon 10, 20, 25 Jahre oder länger? Gerne wollen wir Ihr unternehmerisches Engagement würdigen und Sie mit einer IHK-Urkunde ehren.

Die Urkunde ist im Format B4 und nicht gerahmt. Gerahmte Urkunden im Format B2 erhalten Sie zum 50-, 75-, 100-jährigen Bestehen oder mehr.

25 JAHRE

Astex GmbH Schneidereibedarf Textilgroßhandel

Großhandel mit Textilien und Schneidereibedarf
Lage, seit dem 01.09.1994

BSG Sondermaschinenbau GmbH

Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung
Blomberg, seit dem 05.09.1994

Anna Gemke Sekthaus

Einzelhandel mit Wein, Sekt und Spirituosen
Detmold, seit dem 01.09.1994

Helmut Jasper

Spedition
Leopoldshöhe, seit dem 01.09.1994

Jürgen Sander

Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte
Detmold, seit dem 01.09.1994

Uwe Tannhauer

Versicherungsvertreter
Augustdorf, seit dem 01.09.1994

Infos

KLAUDIA PAULSEN
Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

Das Telefonbuch

Alles in einem

Gefunden statt gesucht werden: Werben in Das Telefonbuch lohnt sich.

Denn 70% der Nutzer greifen zu uns, um gewerbliche Anbieter zu finden.¹

> In der App, Online und im Buch



Infos unter:

www.sutter-local-media.de



¹Quelle: GfK-Studie zur Nutzung der Verzeichnismedien 2018, repräsentative Befragung von 16 Tsd. Personen ab 16 Jahren, Oktober 2018

Familie Eckstein, Vogelpark Heiligenkirchen Faszination und Leidenschaft für Vögel

Der Vogelpark in Detmold-Heiligenkirchen ist seit Jahrzehnten ein bekanntes und beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. Voller Stolz konnte die Eigentümerfamilie Eckstein daher in einer Feierstunde jetzt auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken.

Im August 1969 eröffnete Kurt Eckstein den Vogel- und Blumenpark mit Waldvögeln und Sittichen. Er betrieb ihn 17 Jahre als Hobby. Sein Sohn, Friedrich-Wilhelm Eckstein, gab 1986 seinen Beruf als Zahn-techniker auf und übernahm die hauptamtliche Leitung des Vogelparks. Nach und nach wurde der Park durch Papageien und andere exotische Tiere erweitert und Gastronomie und Spielbereiche für Kinder kamen hinzu. Inzwischen beheimatet der Vogelpark rund 1000 Tiere, größtenteils Vögel. Neben den gefiederten Bewohnern gehören aber auch verschiedene Affenarten, Bennet-Kängurus, Goldgurtis, Klippschliefer sowie Präriehunde zum Tierbestand.

Der Park wird auch zukünftig im Familienbesitz bleiben. Sohn Marc-Philip absol-



IHK-Präsident Volker Steinbach (2.v.r.) überreicht Familie Eckstein die Urkunde zu ihrem Jubiläum. Mit dabei Marc-Philip Eckstein, IHK-Hauptgeschäftsführer Axel Martens, Friedrich-Wilhelm Eckstein und seine Frau Anke (v.l.n.r.)

vierte dafür ein Studium der Geografie und Zoologie sowie eine Ausbildung zum Tierpfleger. Um den Vogelpark weiter zu entwickeln, stehen noch 1,4 Hekar ungenutzter Fläche zur Verfügung. Das Ver-

ständnis für Tiere und das Bewusstsein für ihre Bedürfnisse sollen dabei weiterhin im Vordergrund stehen. Damit leistet der Vogelpark auch einen erheblichen Beitrag zum Artenschutz.

Autohaus Gehele GmbH, Lemgo Ein halbes Jahrhundert motorisiert

Es war das Jahr 1969, als Peter Gehele gemeinsam mit seiner Frau Marie-Luise den Schritt in die Selbständigkeit wagte. An den Handel mit PKW dachten beide damals eher weniger. Vielmehr bildete der Handel mit Wohnwagen und Reisemobilen den Schwerpunkt des Unternehmens. Schon bald erfolgte der Umzug vom Detmolder Weg an die Herforder Straße, bis schließlich am 01.10.1977 das heutige Betriebsgelände im Liemer Industriegebiet bezogen wurde. 1985 endete der Handel mit Wohnwagen. Das Ehepaar Gehele schwenkte um auf den Handel mit PKW und übernahm eine Nissan-Vertretung. Vier Jahre später wurde ein Zweigbetrieb in Lemgo-Brake mit einer Daimler/Chrysler-Vertretung und eigener Tankstelle gegründet. 2003 legte Peter Gehele beide Betriebe zusammen und konzentrierte sein Geschäft auf den Standort Lieme. Seit knapp acht Jahren ist das Unternehmen nun auch Mitsubishi-Vertragspartner und verfügt über die gesamte Modell-Palette der Marke. Die



Seit 50 Jahren aktiv und erfolgreich: Marie-Luise und Peter Gehele mit der Jubiläumsurkunde

richtigen Entscheidungen zur rechten Zeit zu fällen ist eins der Erfolgsrezepte des

Ehepaars Gehele, das zuversichtlich in die Zukunft schaut.

KURZ GESAGT

Autohaus Klaus Brodowski GmbH & Co. KG, Barntrup

Der Kunde ist König

Auf das 100-jährige Bestehen des Autohauses blickt Inhaber Klaus Brodowski zurück und nimmt mit Stolz die Jubiläumsurkunde von IHK-Hauptgeschäftsführer Axel Martens entgegen.

Gegründet im Jahr 1919 und später weitergeführt von der Familie Wagner wurde das Unternehmen 1980 vom jetzigen Inhaber übernommen. Neben der Marke Renault werden auch noch weitere bekannte Automarken geführt. Inzwischen befindet sich in Blomberg ein weiterer Standort, der von Sohn Klaus-Arne geleitet wird.



Foto: ©Karin Merz

Axel Martens, Klaus Brodowski, Klaus-Arne Brodowski und Roland Willrich, Handwerkskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (v.l.n.r.)

GOcon GmbH, Detmold

TOP-Consultant-Award gewonnen



Foto: ©TOP Consult

Firmengründer Gerold Ohlendorf (M.) nahm zusammen mit Stefan Fritze die begehrte Trophäe aus den Händen des ehemaligen Bundespräsidenten Christian Wulff entgegen

Die Detmolder Unternehmensberatung GOcon GmbH gehört zu den TOP-Beratern 2019. Im Juni wurde das noch junge Unternehmen mit der wohl bedeutendsten Auszeichnung für mittelstandsorientierte Beratung beim großen Festakt in der Frankfurter Jahrhunderthalle ausgezeichnet. Die Auszeichnung basiert auf der Bewertung der Kunden, die in einem

aufwändigen Verfahren ein bewertbares Feedback zu ihren Beratern, deren Vorgehensweise und dem Umsetzungsprozess geben. GOcon zeichnet sich dadurch aus, eine gute Mischung aus Analytik und Pragmatismus in der Umsetzung von Projekten zu finden und begleitet diverse Unternehmen interimweise im Changeprozess.



SCHLÜSSELFERTIGER EFFIZIENZBAU

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahlbau GmbH
 Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
 T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de

ARBEITSJUBILÄEN

Gibt es in Ihrer Firma auch Mitarbeiter, die schon 10,15,20 Jahre oder länger in Ihrem Unternehmen tätig sind?

Ihre Mitarbeiter freuen sich sicherlich, wenn Sie Ihnen bei Arbeitsjubiläen eine sichtbare Anerkennung geben. Dies könnte zum Beispiel eine Urkunde sein, die die IHK auf Anfrage gerne erstellt.

Ab einem Zeitraum von 25 Jahren und mehr ist damit auch gleichzeitig eine Veröffentlichung des Jubiläums in der IHK Lippe Wissen & Wirtschaft verbunden.

Gerne können wir auch anstatt oder zusätzlich zu Ihrem Firmennamen ihr Firmenlogo auf die Urkunde drucken. Die Kosten pro Urkunde betragen 12 Euro.

40 JAHRE

Susanne Bunte, beschäftigt bei der Firma PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Blomberg, seit dem 03.09.1979

Reiner Funke, Industriekaufmann, beschäftigt bei der Firma Kotzolt International GmbH, Lemgo, seit dem 26.06.1979

Manfred Joswig, Industriemechaniker, beschäftigt bei der Firma Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG, Lage, seit dem 26.09.1979

Necdet Kezer, beschäftigt bei der Firma ISRINGHAUSEN GmbH & Co. KG, Lemgo, seit dem 03.09.1979

25 JAHRE

Thomas Austermann, Holztechniker, beschäftigt bei der Firma KNEHO-LACKE GmbH, Horn-Bad Meinberg, seit dem 20.06.1994

Volker Bäumer, beschäftigt bei der Firma Sollich KG, Bad Salzuflen, seit dem 01.09.1994

Iwan Mantler, Maschinenbediener, beschäftigt bei der Firma Gerdes Kunststoff-Technik GmbH, Extertal, seit dem 05.09.1994

Uwe Then, Magazin, beschäftigt bei der Firma Schwering & Hasse Elektrodraht GmbH, Lügde, seit dem 05.09.1994

Von der Firma KIESOW DR. BRINKMANN GmbH & Co. KG, Detmold:

Kathrin Friedrich, Chemielaborantin, beschäftigt seit dem 01.09.1994
Karl Behling, Lagerist, beschäftigt seit dem 05.09.1994

Von der Firma PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Blomberg:

Günter Yasar, beschäftigt seit dem 01.09.1994
Peter Scharf, beschäftigt seit dem 01.09.1994

Alexander Bich, beschäftigt seit dem 05.09.1994
Jörg Kremp, beschäftigt seit dem 05.09.1994
Jörg Ullrich, beschäftigt seit dem 07.09.1994
Bernd Fritzemeier, beschäftigt seit dem 16.09.1994
Martin Schmidt, beschäftigt seit dem 19.09.1994

Infos

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47

paulsen@detmold.ihk.de

PERSONALIE

Coko-Werke GmbH & Co. KG, Bad Salzuflen

Wechsel an der Spitze

Bei den Coko-Werken haben Sven Kaiser und Jan Fritzensmeier die gemeinsame Geschäftsführung übernommen. Klaus-Wilhelm Dreskrüger hat nach 39 Jahren Betriebszugehörigkeit den Ruhestand angetreten.

In der Doppelspitze ist Sven Kaiser, der über langjährige Erfahrung in ähnlicher Position verfügt, als kaufmännischer Geschäftsführer bestellt. Die technische Geschäftsführung wird von Jan Fritzensmeier ausgeübt.

Beide kommen aus dem Bereich der Kunststoffindustrie. Sie haben das Ziel,



Foto: ©Coko-Werke

**Die beiden neuen Geschäftsführer:
Jan Fritzensmeier (li.) und Sven Kaiser**

Innovationen und Effizienz innerhalb der Coko-Gruppe weiter voranzubringen.

Tankanlagen

Tankbeschichtungen

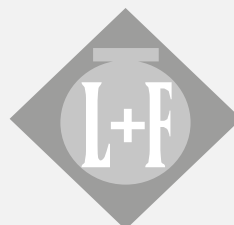
Innenhüllen

Instandhaltung

Wartung

Wir sind Ihr richtiger Partner für alles rund um Ihre Tankanlage

Lassen Sie sich von unserer Fachkompetenz überzeugen.



L + F GmbH, Dieselstraße 2, 32120 Hiddenhausen, Telefon (0 52 23) 87 99-0, Fax (0 52 23) 87 99-22
L + F GmbH, Chemnitzter Straße 5, 30952 Ronnenberg, Telefon (05 11) 4 38 56-0, Fax (05 11) 4 38 56-80

Latoschik + Fischer
Behälterschutz · Tankanlagen

Wir sind im Besitz aller Zulassungen, die zur Durchführung der vorgen. Arbeiten notwendig sind. Mitglied im Bundesverband Behälterschutz e. V. und in der ÜChem. Fachbetrieb nach Wasserrecht mit Gütezeichen für alle Gefahrenklassen, zertifiziert nach DIN ISO 9001, SCC** und EfbV

www.latoschik-fischer.de

E-Mail: info@latoschik-fischer.de

LIPPE / OWL

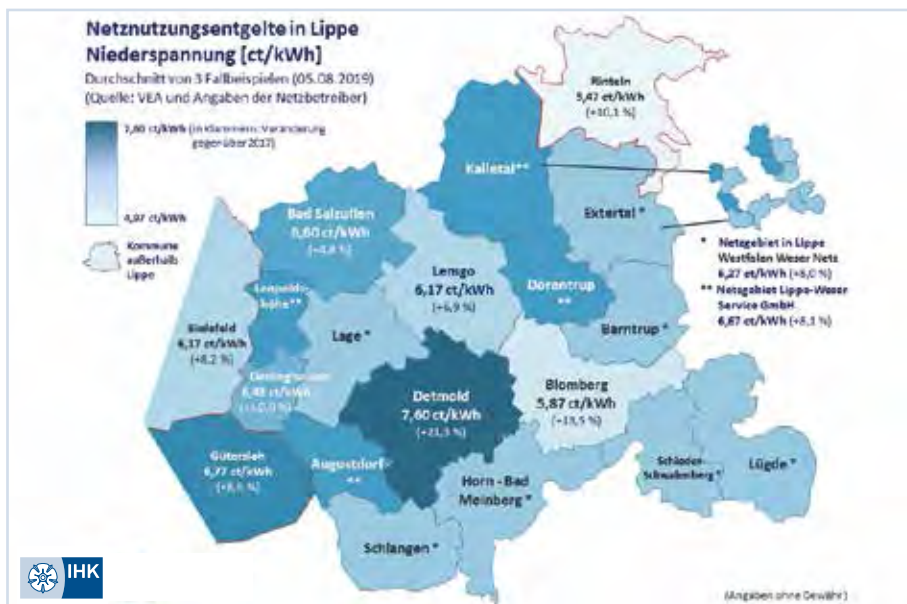
IHK vergleicht Stromnetzentgelte: Lippische Unternehmen müssen mehr zahlen als 2018

In sechs von sieben lippischen Netzgebieten sind im Jahr 2019 die Stromnetzentgelte gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Das zeigt ein aktueller Vergleich der Entgelte für verschiedene Abnahmefälle auf Niederspannungs- bzw. Mittelspannungsebene in Lippe und benachbarten Verteilnetzbereichen.

Günstigster Verteilnetzbetreiber in Lippe auf der Niederspannungsebene, die vor allem für kleinere Gewerbebetriebe relevant ist, sind in diesem Jahr die Blomberger Versorgungsbetriebe – trotz einer Erhöhung um 13,5 Prozent. Im Durchschnitt von drei betrachteten Abnahmefällen zahlen Unternehmen hier 5,87 Cent pro Kilowattstunde (kWh) für den Netzbetrieb, beim teuersten Netzbetreiber sind es 7,60 Cent/kWh.

Auch auf der Mittelspannungsebene sind die Blomberger Versorgungsbetriebe, bezogen auf die vier betrachteten Abnahmefälle mit 3,95 Cent/kWh (minus 15,5 Prozent) am günstigsten – dicht gefolgt von den Netzgebieten Detmold und Bad Salzungen. Beim teuersten Verteilnetzbetreiber kostet die Netznutzung 4,60 Cent/kWh.

Im Vergleich mit den umliegenden Netzgebieten stellen die Stadtwerke Rinteln auf der Niederspannungsebene mit 5,47 Cent/kWh das untere Ende und die Stadtwerke Hameln mit 8,30 Cent/kWh



Die Karte gibt die Durchschnittsentgelte für den Strombezug auf Niederspannungsebene in Cent/kWh im Jahr 2018 an. Je heller der Farbton, umso niedriger ist das Netzentgelt des Verteilnetzbetreibers

das obere Ende der Preisskala dar. Eine ähnliche Spreizung zeigt sich auch auf der Mittelspannungsebene: In Lippstadt kostet der Stromtransport nur 2,33 Cent/kWh.

Unternehmen in Lippe müssen mit durchschnittlich 4,24 Cent pro Kilowattstunde auf der Mittelspannungsebene im Schnitt tiefer in die Tasche greifen als Unternehmen im Bund (4,08 Cent/kWh)

oder im Land (3,70 Cent/kWh). Auf der Niederspannungsebene zahlen lippische Unternehmen im Durchschnitt mit 6,51 Cent/kWh etwas mehr als im Land (6,24 Cent/kWh), aber weniger als im Bund (7,27 Cent/kWh).

www.detmold.ihk.de
Nr. 4500498



Bauen mit
System

Schnell, wirtschaftlich und nachhaltig.



NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE OWL

OWL: VERNETZTE MOBILITÄT



Die beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Vorstudie

Bedarfsgerechte Verkehrsmittel, flexible Abfahrtszeiten oder Haltestellen und eine kostengünstige Nutzung: Das ist die Vision der Mobilität der Zukunft. Wie diese konkret aussehen kann, erforschen die Universität und Fachhochschule Bielefeld, die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe und das Fraunhofer IOSB-INA in Lemgo in der gemeinsamen Vorstudie „Vernetzte Mobilität OWL“.

Vernetzte Mobilität bedeutet, dass verschiedene Verkehrsmittel – wie Bahn, Bus oder Fahrrad, aber auch autonome Fahrzeuge – gut

miteinander kombiniert werden. Daraus ergeben sich technische, gesellschaftliche und rechtliche Anforderungen, die die Kooperationspartner in der Vorstudie untersuchen. Analysiert werden unter anderem Verkehrsdaten, um die Bedarfe festzustellen, die rechtlichen Rahmenbedingungen, die Nutzerakzeptanz und der weltweite Stand der Technik.

Die Vorstudie ist die Grundlage für vier Einzelprojekte, die sich im Qualifizierungsverfahren der Regionale 2022 befinden: „Autöpia“ von der Universität Bielefeld, „Future Rail OWL“ von der FH Bielefeld und die beiden lippischen Projekte „AutoBahn“ von der TH OWL und „LastMile“ vom Fraunhofer IOSB-INA in Lemgo. „LastMile“ adressiert einen autonomen Shuttle-Verkehr auf dem Innovation Campus Lemgo: vom Bahnhof Lemgo-Lüttfeld quer über den Campus bis zur SmartFactoryOWL. Hinter dem Projekt „AutoBahn“ steht die TH OWL gemeinsam mit dem Landeseisenbahn Lippe e.V. Der Fokus liegt auf der stillgelegten Bahnstrecke von Lemgo über Dörentrup bis Rinteln. Diese soll zu einem Testfeld für autonomen Bahnverkehr werden. Die Vision ist ein bedarfsgerechtes, fahrerloses Schientaxi. Für die Frage, wie dieses konkret aussehen kann, hat der Landeseisenbahn Lippe e.V. bereits eine Idee, mit der er im vergangenen Jahr sogar den Deutschen Mobilitätspreis gewonnen hat: Monocabs könnten auf einer Schiene fahren – wodurch sich die eingleisige Strecke zweigleisig nutzen ließe.

SICHERE TECHNIK FÜR AUTONOME AUTOS



Professor Jian Song kontrolliert die Simulation von Mikrobewegungen, die die Steckverbinder durchlaufen müssen

In fünf bis zehn Jahren fahren autonome Autos auf deutschen Straßen – davon geht Professor Dr. Jian Song aus. Der Leiter des Labors für Feinsystemtechnik an der TH OWL arbeitet mit seinem Team daran, dass die Technik bis dahin ausreichend robust ist, damit der Verkehr sicher fließt. Die Lemgoer Wissenschaftler

forschen zusammen mit der Fraunhofer-Einrichtung für Mikrosysteme und Festkörper-Technologien EMFT an zuverlässigeren Steckverbindern.

In autonomen Fahrzeugen gibt es viele Sensoren. Die von ihnen erfassten Daten werden übertragen an einen Steuercomputer. Jede Leitung braucht zwei Steckverbinder. Fällt ein Sensor aus – oder werden seine Daten fehlerhaft übertragen – hat das Auto ein Problem: „Ein ‚Sinnesorgan‘ funktioniert nicht mehr“, veranschaulicht Song. Schon bei der kleinsten sicherheitsrelevanten Störung werde das Fahrzeug dann gestoppt, da der Autohersteller für die Sicherheit hafte, so Song. Weil der Mensch als Kontrolleur und Entscheider wegfällt, muss die Technik besonders robust sein. Schäden in Steckverbindungen können vor allem durch Vibrationen und Hitze entstehen. Bisher ist nicht erforscht, welche Art von Vibrationen schädlicher ist für die Steckverbinder: schnelle oder langsame, wechselnde oder gleichförmige. Die Lemgoer Wissenschaftler wollen diese Lücke schließen und testen die Bauteile auf Prüfständen, mit denen sie die Belastungen im Fahrzeug simulieren.

Das AiF-Projekt wird für zwei Jahre mit rund 400.000 Euro vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

DER DIREKTE DRAHT ZUR ZUSAMMENARBEIT

Möchten Sie gemeinsam mit der Hochschule betriebliche Herausforderungen von der Betriebswirtschaft über technische Lösungen bis zur Organisation anpacken?

Die Transferstelle der Hochschule

- vermittelt Kontakte zu Fachleuten, Laboren und Instituten,
- initiiert Kooperationsprojekte und berät zum Dualen Studium.

Kontakt
forschung@th-owl.de



Mit einem Fernstudium
in der **FHM Online-University**
zum nächsten **Karriereschritt!**

Bewerbungs-
schluss:
15.09.2019

Voll berufstätig und trotzdem studieren? Das geht! Die **FHM Online-University** macht es möglich!

Für wen?

- › für Berufstätige
- › für familiär stark eingebundene Menschen (Kinderbetreuung, Betreuung von Pflegebedürftigen)
- › für Menschen, die gerne **digital, flexibel** und **individuell** leben und lernen
- › für Menschen, die im Ausland sind

Wie?

- › Digitale Studienbriefe
- › Live-Veranstaltungen im virtuellen Raum
- › Online-Diskussionsforen
- › Podcasts
- › Videos
- › Quizze

Studiengänge:

- B.A. **Betriebswirtschaft**
- B.A. **Handwerksmanagement**
- B.A. **Media Management & Innovation**
- B.A. **Sportjournalismus & Sportmarketing**
- B.A. **Sozialpädagogik & Management**
- B.Sc. **Wirtschaftsingenieur**

Online-Infoveranstaltungen:

Jeden **ersten Dienstag im Monat** um **17.30 Uhr** im Online-Raum: [Trainex24.de/e-raum-fhm](https://trainex24.de/e-raum-fhm)

Weiterbildungen:

Integrationsmanagement (FHM)

Create your own university: Stipendium für Test-User der Online-University

- ✓ attraktives Stipendium für das Wintertrimester 2019/2020
- ✓ 50% der anfallenden Studiengebühren
- ✓ iPad inklusive Pen
- ✓ Teilnahme an der Arbeitsgruppe „Future Learning Lab“

„Wir entwickeln unsere Online-Studiengänge für unsere Studierenden und in enger Abstimmung mit ihnen. Die FHM Online-University lebt von der Partizipation der Lehrenden und Lernenden. Unser Motto ist: **Fail fast! Learn faster!** Wir freuen uns über einen Stipendiaten, der uns bei der Weiterentwicklung als „digital native“ mit Rat und Tat zur Seite steht.“



Prof. Dr. Tim Brüggemann, Prorektor Online-University, Fernstudium und Weiterbildung



Ihre Ansprechpartnerin

Sonja Intveen M.A.
Organisatorische Leitung Online-University
intveen@fh-mittelstand.de
0521.96655-278

STANDORTINITIATIVE

„ZUKUNFT. UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“

NEUES MITGLIED



CLEANCARCOMPANY

Am Gelskamp 27
32758 Detmold
www.cleancarcompany.de
Geschäftsführer: Markus Schitz

Die CLEANCARCOMPANY kümmert sich um die Fahrzeugreinigung, Fahrzeugpflege und Fahrzeugaufbereitung für Industrie, Handel und Endverbraucher.

NEUES MITGLIED



Foto: © privat

includo GmbH

Palaisstraße 37
32756 Detmold



Geschäftsführer: Markus Gärtner

Schülerinnen und Schüler mit Handicap brauchen Unterstützung in den Bereichen Lernen, Verhalten, Kommunikation, Motivation und Alltagsbewältigung. Includo fördert nach individuellen Fähigkeiten und ermöglicht eine angemessene Schulbildung.

NEUES MITGLIED



Die Oberfläche.

KNEHO-LACKE GMBH

Wilberger Straße 98 - 100
32805 Horn-Bad Meinberg
www.kneho.com

Geschäftsführer: Tim Meier

Seit mehr als 80 Jahren entwickelt und produziert KNEHO-Lacke hochwertige Lacke für die Möbel- und Küchenmöbelindustrie. Zu den Kunden gehören ebenfalls Parkett- und Treppenhersteller sowie die grafische Industrie.

Zukunft
Unternehmen
in Lippe

Lippe.
Starker Standort.
Starke Typen.

Gemeinsam
nach vorn.

www.unternehmen-lippe.de



WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.

Treiber und Motor der Initiative ist die IHK Lippe. Hier ist auch das Initiativenbüro angesiedelt. Die Wirtschafts-junioren Lippe und der Arbeitgeberverband Lippe unterstützen das Projekt.

439 Unternehmen haben inzwischen das „Standortbekenntnis“ unterzeichnet und sind Mitglieder der Initiative. Ziel ist, mit frechen Sprüchen, bunten Bildern und vielen Aktivitäten die Vorzüge der Wirtschaftsregion Lippe und vor allem die Bedeutung der Industrie hervorzuheben.



Foto: IHK Lippe

Infos

SANDRA LÜTTECKEN

IHK-Initiativenbüro
Tel. 05231 7601-52
luetdecken@detmold.ihk.de

YOUTUBE: LIPPE – VON A BIS ZUBI DIE AZUBI-FILME SIND DER KNALLER



Foto: © privat

Die IHK Lippe wollte es genau wissen: Wie gut sind die Azubi-Filme im Unternehmen angekommen? In einer Umfrage, die die IHK Lippe durchgeführt hat, gaben alle (!) Antwortenden an, dass die Filme gut bis sehr gut angekommen sind. Am häufigsten werden die Filme auf der eigenen Internetseite eingesetzt sowie auf Ausbildungsmessen. Großer Nachholbedarf besteht noch bei den Sozialen Medien wie Facebook, Instagram und Co. Hier tummelt sich nur jedes vierte Unternehmen und macht Werbung für den Nachwuchs. Eine gute Möglichkeit sind auch Gespräche, in denen die Filme gezeigt werden können – etwa bei Bewerbungsgesprächen. Außerhalb des eigenen Unternehmens ist die Resonanz ebenfalls sehr gut bis gut ausgefallen. Hier gab es auch die Idee, zu zeigen, was aus den Azubis nach drei Jahren geworden ist. Eine Art „Erfolgs-Story“ sozusagen. Fortsetzung also möglich?

Unter dem Dach der Standortinitiative bietet die IHK Lippe auf dem eigenen YouTube-Kanal hollywoodreife Filmqualität, gute handgemachte Action und ein kleines bisschen Selbstironie. In den Videos geht es hauptsächlich um den Auszubildenden und die Atmosphäre in den Betrieben. Heißt: keine unnötigen Fakten, alles kurz und knackig und vor allem ehrlich. Die Locations sind natürlich alle in Lippe, am schönsten Ort der Welt. Hier zählt nicht nur der Umsatz, sondern der Auszubildende.

Unternehmen können sich bereits für die vierte Staffel bewerben:
SANDRA LÜTTECKEN, Tel. 05231 7601-52
luetdecken@detmold.ihk.de.

Mehr erfahren: <https://www.unternehmen-lippe.de/>

Wert erhalten. Wert schaffen.

Kein Auftrag ist für die Altbauspezialisten zu klein oder zu groß.

Kramp & Kramp
Die Altbauspezialisten für innen + außen

05261 96881-0 www.kramp-lemgo.de

IN OWL ZU HAUSE –
IN GANZ DEUTSCHLAND UNTERWEGS...

Hohe Portokosten?
Warum nicht gleich an den Marktführer unter den alternativen Postversendern in OWL wenden?
Aus der Region für die Region!

- ✓ Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen
- ✓ Deutschland- und weltweit
- ✓ Abholservice und optional Frankierung
- ✓ Mailings und andere Servicedienstleistungen
- ✓ Persönliche Beratung

Möchten Sie mehr wissen?
Unser Service Team freut sich auf Sie!
0800 2434 695
www.citipost.de

CITIPOST
Einfach. Gut. Geschickt.

CITIPOST OWL GmbH & Co. KG
Industriestraße 20, 33689 Bielefeld



Auf die Plätze, fertig, los!

Fit für die Karriere: IHK-Lehrgänge und Seminare

AUSSENWIRTSCHAFT UND SPRACHEN

Tagesseminare

Zollabwicklung beim Import – Importgeschäfte zolltechnisch sicher anbahnen und abwickeln	01.10.2019	150,- EUR
Lieferantenerklärungen richtig ausstellen	01.10.2019	150,- EUR
Grundlagen des Warenursprung- und Präferenzrechts	27.09.2019	220,- EUR
Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Lieferungen	31.10.2019	230,- EUR

Zertifikatslehrgänge

Business English Kommunikation 1	13.11. – 18.12.2019	175,- EUR
----------------------------------	---------------------	-----------

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Lehrgänge

Geprüfte/-r Technische/-r Betriebswirt/-in	06.11.2019 – 02.03.2022	3.800,- EUR
--	-------------------------	-------------

EINKAUF UND MATERIALWIRTSCHAFT

Tagesseminare

Kostensenkung im Einkauf	10.10.2019	220,- EUR
--------------------------	------------	-----------

Lehrgänge

Geprüfte/-r Logistikmeister/-in	25.09.2020 – 13.04.2024	5.300,- EUR
---------------------------------	-------------------------	-------------

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, INVESTITIONEN, STEUERN

Tagesseminare

Betriebswirtschaftliche Auswertungen lesen, verstehen, analysieren	09.10.2019	220,- EUR
--	------------	-----------

Lehrgänge

Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in	28.01.2020 – 03.09.2022	4.820,- EUR
----------------------------------	-------------------------	-------------

KOMMUNIKATION UND PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

Tagesseminare

Keine Angst vor Prüfungen in der Aus- und Weiterbildung	11.10.2019	220,- EUR
Konstruktiver Umgang mit Konflikten – Was tun, wenn es kracht?	08.10.2019	220,- EUR
Telefon und Empfang – Die Visitenkarte des Unternehmens	30.10.2019	220,- EUR

Preise zzgl. Unterlagen und ggfs. Prüfungsgebühr

MARKETING, VERKAUF, ÖFFENTLICHKEIT

Tagesseminare

Problem Beratungsklausur – Chancen des stationären Handels	07.11.2019	220,- EUR
Am Telefon überzeugen – Professionelle Angebotsverfolgung	08.10.2019	250,- EUR

PERSONAL- UND AUSBILDUNGSWESEN

Tagesseminare

Mitarbeiter wirkungsvoll binden	29.10.2019	220,- EUR
Recruiting kompakt für KMUs – Den richtigen Bewerber aktiv suchen	09.10.2019	220,- EUR

Zertifikatslehrgänge

Fachkraft für Personalwesen (IHK) – Rechtliche Grundlagen	17.02. – 30.03.2020	390,- EUR
---	---------------------	-----------

Lehrgänge

Ausbilder/-in nach AEVO in Teilzeit	27.09.2019 – 25.01.2020	575,- EUR
Ausbilder/-in nach AEVO – kompakt	23.09. – 28.09.2019 + 17.09.2019 + 07.10.2019	405,- EUR
Ausbilder/-in nach AEVO – Vollzeit	11.11. – 22.11.2019 + 06.12.2019	575,- EUR

IMMOBILIEN

Tagesseminare

Die sichere Betriebskostenabrechnung 2019/2020	09.10.2019	260,- EUR
--	------------	-----------

RECHT

Tagesseminare

Arbeitsrechtliche Grundlagen	30.10.2019	220,- EUR
Datenschutz-Grundverordnung für KMUs – Anforderungen, Prioritäten und Methoden zur schnellen Umsetzung	10.10.2019	220,- EUR

TECHNIK

Zertifikatslehrgänge

Fachkraft für 3-D-Drucktechnologien	29.10. – 14.11.2019	1.850,- EUR
-------------------------------------	---------------------	-------------

Lehrgänge

Geprüfte/-r Industriemeister/-in – Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk (Inkl. Ausbilderlehrgang in Teilzeit)	27.09.2019 – 19.11.2022	5.665,- EUR
---	----------------------------	-------------

ORGANISATION UND FÜHRUNG

Tagesseminare

Systematische Unternehmensführung	29.10.2019	220,- EUR
Agiles Projektmanagement aus der Praxis	30.09.2019	280,- EUR

Preise zzgl. Unterlagen und ggfs. Prüfungsgebühr

In Führung gehen – Grundlagen Führung und Veränderung	26.09.2019	220,- EUR
---	------------	-----------

AZUBIS

Tagesseminare

Keine Angst vor Prüfungen in der Aus- und Weiterbildung	11.10.2019	220,- EUR
Telefontaining für Azubis	08.11.2019	220,- EUR

Nähere Informationen erhalten Sie bei ANDRÉ REINISCH, Tel. (05231) 7601-35, E-Mail: reinisch@detmold.ihk.de. Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie Bildungsprämie, Bildungsscheck NRW oder Aufstiegsfortbildungsförderung!

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, auf alle Anbieter hinzuweisen, die Vorbereitungslehrgänge zu den Fortbildungsprüfungen der IHK Lippe anbieten und uns diese melden. Eine Zusammenstellung finden Sie unter <https://wis.ihk.de>

SEMINARTERMINE

Tagesseminar

RECRUITING KOMPAKT FÜR KMUS – Den richtigen Bewerber aktiv suchen

Die passenden Mitarbeiter/-innen für eine Stelle zu finden wird eine immer größere Herausforderung. Die klassische Suche über Jobbörsen nach dem Post & Pray-Prinzip führt zu immer weniger Erfolg. Mit digitalen Lösungen zur Personalgewinnung lernen die Teilnehmer/-innen Methoden und Strategien kennen, mit denen sie ihren Recruiting-Erfolg nachweislich verbessern und den latenten Arbeitsmarkt besser für sich nutzen. Sie lernen, wie sie Recruitingzeit und -kosten deutlich reduzieren, die richtigen Kandidaten über Jobbörsen, Karrierenetze wie XING und LinkedIn und Social Media finden. Das Seminar legt seinen Schwerpunkt auf sofort umsetzbares Wissen, das durch zahlreiche Übungen und Beispiele ermöglicht wird, damit die Teilnehmer/-innen ihre Recruiting-Strategie direkt in ihrem Unternehmen anwenden können.



Foto: iStock®tadamichi

Termin: 09.10.2019, 9:00–17:00 Uhr

Kosten: 220,00 Euro, inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Zertifikatslehrgang

FACHKRAFT FÜR 3D-DRUCKTECHNOLOGIEN (IHK)

Die additive Fertigungstechnik bzw. 3D-Druck-Technik hat einen wesentlichen Anteil an der erfolgreichen Umsetzung von Industrie 4.0-Projekten in der industriellen Bauteilproduktion eingenommen. Dazu sind neue Ansätze und Denkweisen in der Konstruktion und Fertigung notwendig. Der Lehrgang qualifiziert Mitarbeiter für diese neuen beruflichen Herausforderungen im Bereich der aktuellen Entwicklung, Konstruktion und Fertigungsverfahren im 3D-Druck. Die Fertigkeiten und Kenntnisse, die vermittelt werden, befähigen die Teilnehmer, geeignete 3D-Druck-Technologien sinnvoll auszuwählen und anzuwenden. Nach Abschluss des Lehrgangs kennen die Teilnehmer die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von 3D-Druckverfahren und haben das Rüstzeug, weitere Fertigungsmöglichkeiten zu erschließen.



Foto: iStock®izusek

Termin: 29.10.–14.11.2019, 8:00–15:30 Uhr (Einzeltermine)

Kosten: 1.850,00 Euro, zzgl. Seminarunterlage

Infos:

ALINA KLUCKHUHN

Tel. 05231 76 01-33

kluckhuhn@detmold.ihk.de

Tagesseminar

MITARBEITER WIRKUNGSVOLL BINDEN

Zwischen den Unternehmen herrscht ein harter Wettbewerb um talentierten Nachwuchs. Für gut qualifizierte Arbeitnehmer heißt das, dass sie die Möglichkeit haben, sich ihren Arbeitgeber praktisch auszusuchen. Hinzu kommt, dass die Bereitschaft, den Job und das Unternehmen zu wechseln, bei vielen Arbeitnehmern größer denn je ist. Für die Unternehmen bedeutet dies eine kostenspielige und langwierige Suche, Einarbeitung und Qualifizierung von Talenten. Deshalb wird die Bindung von Arbeitskräften an das Unternehmen zunehmend zu einer Notwendigkeit. Den Teilnehmer/-innen wird ein Instrumentarium zur Personalbindung vermittelt, mit dessen Hilfe sie lernen, Personalbindungsmaßnahmen für das eigene Unternehmen zu entwickeln. Anhand praktischer Fallstudien wird die Konzeption solcher Maßnahmen geübt.



Foto: thinkstock®iStockphoto

Termin: 29.10.2019, 9:00–17:00 Uhr

Kosten: 220,00 Euro, inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Lehrgang

GEPRÜFTE/-R INDUSTRIEMEISTER/-IN FACHRICHTUNG KUNSTSTOFF/KAUSCHUK (inkl. Ausbilderlehrgang in Teilzeit)

Ziel des Lehrganges ist die Qualifikation eines/-r Industriemeisters/-in, der/die im Betrieb als Führungskraft Produktionsabläufe überwachen und Arbeitsabläufe einschließlich des Einsatzes von Material und Betriebsmitteln planen kann. Er/Sie soll Mitarbeiter/-innen im Sinne der Unternehmensziele führen und ihnen Aufgaben zuordnen. Die Ausbildung der Auszubildenden liegt ebenso in seinem/ihrer Tätigkeitsbereich. Dieser Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.



Foto: iStock®izusek

Termin: 27.09.2019–19.11.2022,

Fr. 16:30–20:45 Uhr, Sa. 8:00–13:00 Uhr

Kosten: 5.665,00 Euro, zzgl. Lernmittel und Prüfungsgebühr

Infos:

ANDRÉ REINISCH

Tel. 05231 76 01-35

reinisch@detmold.ihk.de

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

Veranstaltungen

„MINIJOB“ – ARBEITGEBERPFLICHTEN

Das Thema „Minijob“ steht einen Abend lang im Fokus. Arbeitgeber haben durch das Modell „Minijob“ die Möglichkeit, Arbeitnehmer kurzfristig oder auch auf Basis einer geringfügigen Entlohnung einzustellen. Die Arbeitnehmer profitieren durch Auszahlung des Gehaltes ohne Abzüge. Svenja Jochens, Justitiarin der IHK Lippe, trägt Gestaltungsmöglichkeiten und rechtliche Regelungen vor und beantwortet im Anschluss gerne Ihre Fragen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der IHK-Homepage oder dem Flyer, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zukommen lassen.



Foto: © iStock/Daniel Kaesler

Termin: 07. November 2019, 17:00–19:00 Uhr
Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold



Foto: © iStock/Ralf Geithe

1. INSOLVENZ-SPRECHTAG

Jeden kann eine Insolvenz treffen. Für Unternehmen, die in finanzielle Schieflage geraten, ist oftmals nicht sofort ersichtlich, ob, wie und wann ein Insolvenzverfahren eingeleitet werden kann bzw. muss.

Ebenso sind Unternehmen be-

troffen, denen Forderungen gegen einen insolventen Schuldner zustehen. Zahlungen bleiben aus. Ist das Geld mit Eröffnung des Insolvenzverfahrens abzuschreiben oder gibt es Möglichkeiten, die Forderung doch noch durchzusetzen?

Gemeinsam mit Rechtsanwalt Raimund Schafmeister von der Kanzlei Schafmeister & Partner in Detmold, Fachanwalt für Insolvenzrecht und Insolvenzverwalter, bietet die IHK Lippe einen Insolvenz-Sprechtag an. In einem Gespräch von ca. 30 Minuten können Informationen zu ersten einzuleitenden Schritten und allgemeine Hinweise gegeben werden. Diese Informationen sind kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nur verbindlich vereinbarte Gesprächstermine werden durchgeführt.

Termin: 20. November 2019, 15:00–18:00 Uhr
Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold

Anmeldung:
BIANCA KOTZENBERG
Tel. 05231 7601-42
kotzenberg@detmold.ihk.de

Ansprechpartnerin für weitere Fragen:
SVENJA JOCHENS
Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

Die nachfolgenden Urteile können auch direkt unter der Internet-Adresse www.detmold.ihk.de – Beraten und informieren/Recht/Aktuelle Gerichtsentscheidungen – abgerufen werden.

Wirtschaftsrecht



Foto: iStock/Vector illustrator artist, graphic designer

ZIVILPROZESS: BEWEISFÜHRUNG DURCH AUSDRÜCKE VON SCREENSHOTS

Sogenannte Screenshots von Computerbildschirmen sind in der zivilgerichtlichen Praxis eher schwache Beweismittel. Beweisrechtlich ist ein Screenshot weder als ein elektronisches Dokument i.S.d. § 371 Abs. 1 Satz 2 ZPO noch als eine Urkunde zu behandeln, sondern als ein Augenscheinobjekt i.S.v. § 371 Abs. 1 Satz 1 ZPO in Form einer Objektabbildung (Augenscheinsurrogat). Seine Beweiskraft unterliegt der freien richterlichen Beweiswürdigung im Rahmen einer umfassenden Würdigung der vorgetragenen Tatsachen, der ansonsten vorgelegten und erhobenen Beweise und des gesamten Prozessstoffes.

Urteil des OLG Jena vom 28.11.2018
2 U 524/17
jurisPR-ITR 12/2019 Anm. 4

INTERNATIONALE RECHTSWAHL TROTZ DROHENDEN BREXITS GÜLTIG

Eine zwischen internationalen Unternehmen geschlossene Gerichtsstandsvereinbarung, in der die Parteien die Zuständigkeit der englischen Gerichtsbarkeit vereinbart haben, bleibt trotz des bevorstehenden Brexits wirksam. Das Landgericht Koblenz begründete dies damit, dass derzeit nicht absehbar ist, dass deutsche Behörden britische Entscheidungen nach dem Brexit nicht anerkennen würden.

Urteil des LG Koblenz vom 07.05.2019
1 O 38/19
JURIS online

„MISCHFORM“ AUS PARTNERSCHAFT UND GMBH EINTRAGUNGSFÄHIG

Eine GmbH wollte sich umfirmieren in „... partners Steuerberatungsgesellschaft mbH“. Das zuständige Registergericht lehnte die Eintragung mit dem Hinweis ab, eine Mischform aus Partnerschaft und GmbH sei im Gesetz nicht vorgesehen und könne zu Verwechslungen führen. Das Oberlandesgericht Hamburg sah dies anders. Durch den Zusatz „partners“ drohe keine Verwechslung der tatsächlichen Rechtsform der Beteiligten als GmbH mit einer Partnerschaft im Sinne des Partnerschaftsgesellschaftsgesetzes (PartGG). Insbesondere sei der Vorschrift des § 11 Abs. 1 Satz 1 PartGG kein über die Vermeidung einer Verwechslungsgefahr hinausgehender Zweck, wie die Verhinderung einer „merkwürdigen Mischform“ – so das Registergericht – aus Partnerschaft und GmbH zu entnehmen.

Beschluss des OLG Hamburg vom 10.05.2019
11 W 35/19
NZG 2019, 744

AUCH BGH WEIST AUF UNZULÄSSIGKEIT VON CONTAINERSIGNATUREN HIN

Seit dem 1. Januar 2018 ist gesetzlich geregelt, dass mehrere elektronische Dokumente nicht mit einer gemeinsamen qualifizierten elektronischen Signatur (Containersignatur) übermittelt werden dürfen (§ 4 Abs. 2 ERVV). Es hat fatale Folgen, wenn ein wichtiger Schriftsatz auf diesem Wege zum Gericht oder zu einer Behörde gelangt. Nach dem Bundessozialgericht, Bundesverwaltungsgericht und Bundesarbeitsgericht bestätigte nun auch der Bundesgerichtshof diese geänderte Rechtslage. Bei Nichtbeachten der Regelung droht die Versäumung einer einzuhaltenden Schriftsatz- oder Rechtsmittelfrist.

Beschluss des BGH vom 15.05.2019
XII ZR 573/18
BGH online

Drejsol
COATINGS

Industrielacke nach Maß

Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42/93 00-0 · Telefax 0 57 42/93 00-49

www.drejsol.de · mail@drejsol.de

Arbeitsrecht



Foto: iStock®Stadtratte

BETRIEBSBEDINGTE KÜNDIGUNG EINES SCHWERBEHINDERTEN ARBEITNEHMERS

Ein Arbeitgeber ist beim ersatzlosen Wegfall eines Arbeitsplatzes im Rahmen einer Umstrukturierung des Betriebs berechtigt, auch gegenüber einem schwerbehinderten Arbeitnehmer eine betriebsbedingte Kündigung auszusprechen, wenn keine anderweitige geeignete Weiterbeschäftigungsmöglichkeit besteht. Der Arbeitgeber ist nicht verpflichtet, für den Schwerbehinderten einen Arbeitsplatz zu schaffen oder zu erhalten, den er nach seinem Organisationskonzept nicht mehr benötigt.

Urteil des BAG vom 16.05.2019

6 AZR 329/18

Pressemitteilung des BAG

RECHTSWEG BEI KÜNDIGUNG EINES FREMDGESCHÄFTSFÜHRERS EINER GMBH

Fremdgeschäftsführer, also Geschäftsführer einer GmbH, die nicht Gesellschafter sind, sind nach Auffassung des Bundesarbeitsgerichts in aller Regel weder Arbeitnehmer noch arbeitnehmerähnliche Personen, vielmehr „arbeitgeberähnlich“. Daher sind im Fall der Kündigung des Geschäftsführerverhältnisses und für die Geltendmachung von Vergütungsansprüchen nicht die Arbeitsgerichte, sondern die Zivilgerichte (Amtsgericht bzw. Landgericht) sachlich zuständig.

Beschluss des BAG vom 21.01.2019

9 AZB 23/18

jurisPR-ArbR 21/2019 Anm. 1

UNWIRKSAMKEIT VON AUFHEBUNGSVERTRÄGEN

Ein Aufhebungsvertrag ist unwirksam, wenn er unter Missachtung des Gebots fairen Verhandeln zustande gekommen ist. Das Bundesarbeitsgericht hat hierzu folgende Grundsätze aufgestellt:

Eine Verhandlungssituation ist dann als unfair zu bewerten,

wenn eine psychische Drucksituation geschaffen oder ausgenutzt wird, die eine freie und überlegte Entscheidung des Vertragspartners erheblich erschwert oder sogar unmöglich macht. Dies kann durch die Schaffung besonders unangenehmer Rahmenbedingungen geschehen, die den betroffenen Arbeitnehmer erheblich ablenken oder sogar den Fluchtinstinkt wecken. Denkbar ist auch die Ausnutzung einer objektiv erkennbaren körperlichen oder psychischen Schwäche oder unzureichender Sprachkenntnisse. Die Nutzung eines Überraschungsmoments kann ebenfalls die Entscheidungsfreiheit des Vertragspartners beeinträchtigen (Überrumpelung). Die obersten Arbeitsrichter stellten in ihrer Entscheidung ferner klar, dass ein Arbeitnehmer seine Einwilligung zum Abschluss eines arbeitsrechtlichen Aufhebungsvertrags nicht gemäß § 355 BGB (Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen) widerrufen kann.

Urteil des BAG vom 07.02.2019

6 AZR 75/18

NZA 2019, 688



Foto: iStock®Tatomm

ARBEITGEBER MÜSSEN AUF DEN DROHENDEN VERFALL VON URLAUB HINWEISEN

Nach einem Urteil des Landesarbeitsgerichts Köln erlischt der Urlaubsanspruch eines Arbeitnehmers in der Regel nur dann am Ende des Kalenderjahres, wenn der Arbeitgeber den Arbeitnehmer zuvor über seinen Urlaubsanspruch und die Verfallfristen belehrt hat. Diese Verpflichtung zur Initiative des Arbeitgebers bezieht sich nicht nur auf das laufende Kalenderjahr, sondern auch auf den Urlaub aus vorangegangenen Kalenderjahren.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs verfällt der Urlaub eines Arbeitnehmers in der Regel nur, wenn der Arbeitgeber ihn zuvor konkret

Rechtzeitige Risikoanalyse eröffnet Handlungsspielraum. Wir bauen Ihre Buchhaltung zum Steuerungselement für Ihr Unternehmen aus.

dhs erstellt Buchhaltungen mit individuellen Auswertungen.

- » wöchentlicher Bring- und Abholservice Ihrer Belege
- » Buchung digitalisierter Belege
- » sicheres Archiv
- » Forderungsmanagement (Mahnungswesen, Zahlungsverkehr)
- » Risikomanagement und -analyse
- » Rechtsberatung auf Basis der Analyse von Rechtsprechung und Gesetzesentwicklungen

Noch Fragen? Sprechen Sie uns an.

Das rechtzeitige **Erkennen** von Gefahren eröffnet größeren Handlungsspielraum beim **Beraten** und rechtssicheren **Umsetzen**.



Bernd-Joachim Schön
Diplom-Finanzwirt |
Steuerberater

Christoph Uppenbrock
M.Sc. | Steuerberater

Volker Grote
Steuerfachangestellter |
Prozessverantwortlicher
Finanzbuchhaltung



steuerberater
wirtschaftsprüfer
rechtsanwälte

ERKENNEN | BERATEN | UMSETZEN

Ihr Kontakt zu uns

dhs Detmold | Elisabethstraße 11 | 32756 Detmold | Tel: +49 (5231) 9793-0 | Fax: +49 (5231) 9793-33
 dhs Lemgo | Auf dem Plecken 3 | 32657 Lemgo | Tel: +49 (5261) 983-0 | Fax: +49 (5261) 983-144
 dhs Extertal | Bahnhofstraße 4 | 32699 Extertal | Tel: +49 (5262) 9491-0 | Fax: +49 (5262) 9491-19
 dhs Vlotho | Valdorfer Str. 109 | 32602 Vlotho | Tel: +49 (5733) 9128-0 | Fax: +49 (5733) 9128-28
 www.steuerberater-dhs.de | zentrale@steuerberater-dhs.de

aufgefordert hat, den Urlaub zu nehmen, und ihn klar und rechtzeitig darauf hingewiesen hat, dass der Urlaub anderenfalls mit Ablauf des Urlaubsjahres oder Übertragungszeitraums erlischt. Entsprechende Vorgaben hatte der EuGH am 6. November 2018 unter dem Aktenzeichen C-684/16 gemacht.

Urteil des LAG Köln vom 09.04.2019
4 Sa 242/18
AZ 2019, Nr. 28, 2

dieser Art im knapp dreijährigen Arbeitsverhältnis war, das Verhältnis zwischen den betreffenden Kollegen vor und auch nach dem Vorfall konfliktfrei war und es sich um einen Arbeitsbereich mit eher einfachen Tätigkeiten handelt, in dem es regelmäßig etwas rauer und „deftiger“ zugeht als in anderen Bereichen. In einem solchen Fall ist eine Abmahnung des betreffenden Arbeitnehmers die verhältnismäßige und richtige Reaktion des Arbeitgebers.

Beschluss des ArbG Bonn vom 19.09.2018
5 BV 11/18
jurisPR-ArbR 26/2019 Anm. 6

Damit sind solche Unternehmen gemeint, die dem Verletzer wettbewerbsrechtlicher Regeln auf demselben sachlich und räumlich relevanten Markt als Wettbewerber begegnen, also um Kunden konkurrieren können. Bei der für die Klagebefugnis eines Wettbewerbsverbands maßgeblichen Frage, ob diesem eine erhebliche Zahl von Mitbewerbern des Verletzers angehört, sind auch die Bedeutung und das wirtschaftliche Gewicht der in Betracht kommenden Mitglieder auf dem betreffenden Markt zu berücksichtigen. Dabei kommt Mitgliedsunternehmen, die auf einer Verkaufsplattform einen Onlineshop betreiben und dort neben einer Vielzahl unterschiedlicher Artikel in geringem Umfang auch Erzeugnisse anbieten, die ein Wettbewerbsverhältnis mit dem Verletzer begründen, ein eher geringes Gewicht zu. Dem Oberlandesgericht Frankfurt reichten 23 Mitglieder, die überwiegend nur geringfügig im hier relevanten Buchmarkt tätig waren, nicht aus, um die Klagebefugnis eines Wettbewerbsvereins zu bejahen.

Urteil des OLG Frankfurt vom 02.05.2019
6 U 58/18
WRP 2019, 908

ANFORDERUNGEN AN ZUSTELLUNG EINER UNTERLASSUNGSVERFÜGUNG

Hat das Gericht wegen eines Wettbewerbsverstoßes im Wege des einstweiligen Verfügungsverfahrens eine Unterlassungsverfügung erlassen, genügt die Zustellung einer beglaubigten Abschrift. Die Zustellung einer gerichtlichen Ausfertigung ist nach Auffassung des Oberlandesgerichts Düsseldorf nicht erforderlich. Die Zustellung muss nur dann an den Prozessbevollmächtigten des Schuldners erfolgen (§ 172 ZPO), wenn sich dieser eindeutig für das gerichtliche Verfahren bestellt hat. Die lediglich vorgerichtliche Mitteilung des Prozessbevollmächtigten an den Gläubiger, vom Schuldner mit der Wahrnehmung dessen rechtlicher Interessen beauftragt worden zu sein, ist hierfür nicht ausreichend.

Urteil des OLG Düsseldorf vom 07.02.2019
20 U 101/18
WRP 2019, 490



Foto: iStock/AndreyPopov

Wettbewerbsrecht und gewerblicher Rechtsschutz

KEINE KÜNDIGUNG NACH „DEFTIGER“ VERBALER AUSEINANDERSETZUNG

Fallen im Verlauf einer verbalen Auseinandersetzung zwischen Kollegen Ausdrücke wie „Arschloch“ und „verpiss dich“, rechtfertigt dies keine Kündigung des betreffenden Arbeitnehmers, wenn dies der erste Vorfall

WETTBEWERBSVEREIN MIT ZU GERINGER MIETGLIEDERZAHL

Verbände und Vereine sind gemäß § 8 III Nr. 2 UWG nur dann anspruchsberechtigt, soweit ihnen eine erhebliche Zahl von Unternehmen angehört, „die Waren oder Dienstleistungen gleicher oder verwandter Art auf demselben Markt vertreiben“.

Sehen – Erleben – Genießen

Nutzen Sie unsere modernen Klimakomfortbusse mit Küche, WC und DVD auch für Ihre Firmenveranstaltungen.

Unser neues Reiseangebot für Sie:

Hänschen's Reisedienst

Reisen mit Niveau

Herbst Winter Frühjahr 2019/2020

Hänschen's Reisedienst

Inh. Rolf Wieneke e.K.
Niemeier Str. 22 | 32758 Detmold
Telefon 05231 96440
info@haenschen.de | www.haenschen.de

Onlinerecht



Foto: iStock@abluecup

IRREFÜHRUNG BEI DER ONLINEBESTELLUNG VON DSL-TARIFEN

Ein Telekommunikationsanbieter darf bei der Bestellung von DSL-Tarifen im Internet nicht den Eindruck erwecken, dass für den vom Kunden gewählten Tarif einer der angebotenen Router (Monatsmiete 4,99 Euro) erforderlich ist. Eine derartige Aussage ist irreführend und verstößt sowohl gegen das Telekommunikationsgesetz als auch gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG). Daran änderte auch nichts, dass Kunden die telefonische Hotline des Anbieters anrufen oder durch Klick auf die Rubrik „Tarif-Details“ nähere Informationen über die Hardware-Optionen erhalten konnten.

Urteil des LG Koblenz vom 24.05.2019
4 HK O 35/18
Pressemitteilung des LG Koblenz

die Hotelunternehmen gegen Zahlung einer Vermittlungsgebühr Hotelkunden vermitteln, die damals gängige Praxis untersagt, die Hotels generell zu verpflichten, auf dem Portal stets die günstigsten Konditionen anzubieten (sogenannte weite Bestpreisklauseln). Dasselbe Gericht hat nun entschieden, dass ein Internetbuchungsportal Hotelbetreiber verpflichten kann, Hotelzimmer auf der eigenen Internetseite nicht günstiger anzubieten als auf der Portalseite (sogenannte enge Bestpreisklauseln). Dies wurde damit begründet, dass Betreiber von Buchungsportalen ein berechtigtes Interesse haben, Vorkehrungen gegen ein illoyales Umlenken von Kundenbuchungen zu treffen und zu verhindern, dass Kunden, die sich unter Inanspruchnahme der Hotelportalseite für das betreffende Hotel entschieden haben, durch niedrigere Zimmerpreise oder bessere Vertragskonditionen von der Buchungsseite des Portalbetreibers auf die Hotelseite umgelenkt werden.

Urteil des OLG Düsseldorf vom 04.06.2019
VI - Kart 2/16 (V)
Pressemitteilung des OLG Düsseldorf

Bankrecht

ENTGELTKLAUSEL FÜR BANKAUSKÜNFTE ZULÄSSIG

Insbesondere gewerbliche Bankkunden benötigen bisweilen eine Bankauskunft über ihre Zahlungsfähigkeit und Kreditwürdigkeit für eigene Zwecke, insbesondere wenn sie einem Dritten ihre Bonität nachweisen müssen. Hierfür erheben Kreditinstitute in der Regel gesonderte Gebühren.

Das Oberlandesgericht Frankfurt hält eine Entgeltklausel für Bankauskünfte in Höhe eines Betrags von 25 Euro für rechtlich

unbedenklich, da es sich bei der Auskunftserteilung durch die Bank um eine zusätzliche Leistung handelt, die von sonstigen Gebühren, z. B. für Kontoführung etc., nicht abgedeckt ist.

Urteil des OLG Frankfurt vom 24.05.2019
10 U 5/18
JURIS online

Mietrecht



Foto: iStock@wysfufan

UNWIRKSAME ÜBERTRAGUNG DER SCHÖNHEITSREPARATURPFLICHT

Eine Klausel in einem Formularmietvertrag, die dem Mieter laufende Schönheitsreparaturen aufbürdet, ist nach ständiger Rechtsprechung dann unwirksam, wenn der Mieter die Wohnung in unrenoviertem bzw. stark renovierungsbedürftigem Zustand übernommen hat. Das Oberlandesgericht Dresden hat entschieden, dass diese Grundsätze auch für gewerbliche Mietverhältnisse gelten. Eine solche Schönheitsreparaturklausel weicht in für den Mieter unangemessener Art und Weise von der vertraglichen Regelung

ab, indem sie dem Mieter die Beseitigung von ihm nicht zu vertretender Abnutzungsercheinungen auferlegt, ohne ihm dafür eine Kompensation zu gewähren. Auch ein gewerblicher Mieter kann nicht verpflichtet werden, im Falle der Renovierung die Mieträume in einem besseren Zustand an den Vermieter zurückzugeben, als diese zum Zeitpunkt der Übergabe an ihn hatten.

Beschluss des OLG Dresden vom 06.03.2019
5 U 1613/18
Grundrentengem 2019, 597

Insolvenzrecht

UNZULÄSSIGER INSOLVENZANTRAG „INS BLAUE HINEIN“

Begleicht ein Schuldner rückständige Forderungen gegenüber einem Sozialversicherungsträger, kann dieser trotz des – wenn auch verzögerten – Zahlungseingangs nur dann einen Insolvenzantrag stellen, wenn nachweislich die konkrete Gefahr besteht, dass eine weitere wirtschaftliche Tätigkeit des Schuldners neue Verbindlichkeiten beim Sozialversicherungsträger begründen wird, mit deren Ausgleich der Schuldner wiederum in Rückstand geraten kann. Ein Insolvenzantrag „ins Blaue hinein“ ohne entsprechende Nachweise ist unzulässig.

Beschluss des LG Leipzig vom 04.10.2018
8 T 633/18
NZI 2019, 163



Foto: iStock@alexsl

HOTELBUCHUNGSPORTALE DÜRFEN „ENGE BESTPREIS-KLAUSELN“ VERWENDEN

Das Oberlandesgericht Düsseldorf hat mit Urteil vom 9. Januar 2015 (VI - Kart. 1/14 (V)) Betreibern von Internetportalen,

Tagesseminar ARBEITSRECHTLICHE GRUNDLAGEN

Umfassende Kenntnisse im Arbeitsrecht sind Voraussetzung für den professionellen Umgang mit Mitarbeitern. Das Seminar vermittelt Ihnen in verständlicher Sprache arbeitsrechtliches Grundwissen zur praktischen Umsetzung im Betrieb. Gewinnen Sie Klarheit für Ihr Handeln und reduzieren Sie das Risiko arbeitsrechtlicher Fehler und kosten- und zeitaufwändigen Gerichtsverfahren. Bei der Vermittlung der Lerninhalte wird die aktuelle Rechtsprechung berücksichtigt.



Foto: iStock@SimonLukas

Termin: 30. Oktober 2019, 9.00–17.00 Uhr
Kosten: 220,00 EUR,
inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

Infos:
ANDREA SCHLÜTER
Tel. 05231 76 01-31
schlueter@detmold.ihk.de



Maucke Sicherheits- & Feuerlöschtechnik e.K.
M • F • T

- Wartung und Verkauf von Feuerlöschern
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (NRA)
- Pyrotechnische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen • Brandmeldeanlagen
- Löschwassertechnik
- Stationäre Löschanlagen
- Baulicher Brandschutz
- Flucht- und Rettungswegsteuerung

Am Windbusch 5 • 32758 Detmold • ☎ 0 52 31 - 910 17 33
www.mft-maucke.com

Handel & Dienstleistungen

Tagesseminar

PROBLEM BERATUNGSKLAU – Chancen des stationären Handels

Stationär anschauen, online kaufen: Für viele Konsumenten ist das schon der Alltag. Leider auch im Einzelhandel und sogar in Apotheken ein ansteigendes Phänomen. Auch Mobiltelefone wie Smartphones, verändern das Einkaufsverhalten der Kunden grundlegend. Die Kunden informieren sich online und kaufen im stationären Handel oder informieren sich im Geschäft über ein Produkt und kaufen später online oder direkt mobil via Smartphone ein. Welche Überlebenschancen gibt es nun für den selbständigen Händler überhaupt, gegen den mehr werdenden Beratungsklau anzukommen? Es gibt eine Vielzahl von Argumenten, die für den Handel sprechen und nicht zu unterschätzen sind. Das Seminar gibt viele Tipps, um den Kunden an den eigenen Betrieb zu binden und Zusatzumsätze zu generieren.


Fotografieren: pixel.de spiegel/Sven Brentrup

Termin: 07. November 2019, 10:00–17:00 Uhr
Kosten: 220,00 EUR,
 inkl. Verpflegung, zzgl. Seminarunterlage

Infos:
ANDREA SCHLÜTER
 Tel. 05231 76 01-31
 schlueter@detmold.ihk.de

Gründung & Unternehmensförderung

AKTUELLES NACHFOLGE- GESCHEHEN IN NRW

Die IHKs in NRW haben ihre umfangreiche Studie zum Nachfolgegeschehen aus dem Jahre 2016 fortgeschrieben. In Nordrhein-Westfalen existieren aktuell ca. 670.000 Familienunternehmen. In den nächsten fünf Jahren werden schätzungsweise 155.800 aus Altersgründen ihren Betrieb übergeben müssen. Von diesen übergabereifen Unternehmen sind aber nur ca. 37.000 übergabefähig. Die anderen sind zu klein und werfen keinen ausreichenden Gewinn von

mindestens 50.000 Euro pro Jahr ab. Insgesamt werden nach den Hochrechnungen der IHKs in NRW bis zum Jahr 2028 rund 265.500 Unternehmen von der Nachfolgeproblematik betroffen sein. Die Zahl der übernahmefähigen Unternehmen wird sich dann auf 63.500 belaufen. Nicht übergabefähige Unternehmen werden ihren Betrieb einstellen müssen.

www.detmold.ihk.de
 Nr. 4283134

Veranstaltung ÜBER IHRE NACHFOLGE REDEN!

Haben Sie für Ihr Unternehmen die Nachfolge schon geregelt? Die Unternehmensübertragung ist ein sehr komplexer Vorgang. Dazu gibt es unzählige Ratgeber. Doch einen Königsweg für die eigenen Planungen findet man selten. Jeder Einzelfall hat seine Besonderheiten. Beim Nachfolgesprächtag in der IHK Lippe erhalten Sie individuelle Tipps von Experten aus den Bereichen Steuern, Recht, Bewertung und Finanzierung. Zum Sprechtag sind sowohl die Unternehmensinhaber sowie ihre potentiellen Nachfolger eingeladen. Die jeweils einstündigen Gespräche erfolgen selbstverständlich vertraulich. Dank der Mitwirkung durch den IHK-Rechts- und Steuerausschuss sind sie kostenlos.


Foto: © iStockphoto.com/Jucasar

Termin: 26. September 2019, 9:00–15:00 Uhr
Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold
 Eine vorherige Terminabstimmung ist **unbedingt** erforderlich.

Ansprechpartnerin:
KLAUDIA PAULSEN
 Tel. 05231 7601-47, paulsen@detmold.ihk.de

Saisonende mit Riesen-Rabatten!

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

150 Strandkörbe
200 Gartenmöbelgruppen

Strandkorb-Manufaktur
Bielefeld
www.sonnenpartner.de



Sonnenschirme, Markisen u.v.m.
 Der weiteste Weg lohnt sich!

%% Jetzt Schnäppchen sichern %%

Grills & Grill-Seminare



70 verschiedene Modelle
 in unserer Ausstellung

Holzkohle-, Gas- und Elektrogrills · **www.grill-spezialist.de**

Die **Schatztruhe**
Sommermöbel-Manufaktur
 Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr Sa. 10-16 Uhr

Detmolder Str. 627
 33699 Bielefeld-Hillegossen
 Tel. 0521/92 60 60

Internet: www.sonnenpartner.eu · e-mail: info@sonnenpartner.eu
Kostenlose Parkplätze direkt vor der Ausstellung!

Ihr Generalunternehmer

für den Bau von hochwertigen Hallen
 und Bürogebäuden.

HMS
 INDUSTRIEBAU



Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuffen | 05222-944990
 info@hms-industriebau.de | www.hms-industriebau.de

Innovation & Umwelt



Foto: iStock®Olivier Le Moal

AKTUELLE PAPIERE, STUDIEN UND GUTACHTEN ZUR CO₂-BEPREISUNG

Am 20. September will das „Klimakabinett“ der Bundesregierung seinen langfristigen Plan beschließen, wie Deutschland die Klimaziele erreichen kann. In aller Munde: Die Bepreisung von Kohlendioxid (CO₂). Welcher Weg der beste ist, beschreiben mehrere aktuelle Studien und Gutachten – mit unterschiedlichem Ergebnis. Einig sind sich die Macher nur in einem: CO₂ muss künftig etwas kosten – für alle Verbraucher.

Mitgliedsstaaten und Länder wie China, Japan oder Kanada haben bereits strategische Pläne entwickelt. In einer Vorstudie hat die Circular Economy Initiative Deutschland die Bedingungen für eine erfolgreiche Umsetzung analysiert und ermittelt, was Deutschland von den anderen Staaten lernen kann.

soll künftig z. B. durch Self-Assessments vor Studienbeginn oder Studienverlaufsvereinbarungen verringert werden. Fachhochschulen erhalten die Möglichkeit, Promotionskollegs einzurichten.

www.mkw.nrw

www.acatech.de



Foto: iStock®Riccardo Mojana

AB SOFORT: ROHS-RICHTLINIE GILT FÜR ALLE ELEKTRO- UND ELEKTRONIKGERÄTE

Am 22. Juli 2019 ist die mehrjährige Übergangsfrist der RoHS-Richtlinie (EU 2011/65) abgelaufen. Damit sind auch „sonstige Geräte“ vom Geltungsbereich der Richtlinie umfasst (neue Kategorie 11 und so genannter „offener Anwendungsbereich“). Damit müssen quasi alle Elektro- und Elektronikgeräte die Stoffanforderungen erfüllen, sofern sie nicht explizit ausgenommen sind.

UBA-FAKTENPAPIER: CO₂-BEPREISUNG IN DEUTSCHLAND

Die Unterstützung für eine CO₂-Bepreisung wächst, zumal negative Folgen des Klimawandels zunehmend auch in Deutschland spürbar sind. Das Faktenpapier des Umweltbundesamtes (UBA) beschreibt und bewertet die möglichen Ansätze zur CO₂-Bepreisung. Der Verkehrs- und Gebäudebereich steht dabei im Mittelpunkt, weil dort der Handlungsbedarf besonders groß ist.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4502026)

EINWEGPLASTIK: EU-RICHTLINIE VERÖFFENTLICHT

Die Richtlinie EU 2019/904 zur Beschränkung von Einwegplastik (SUP-Richtlinie) ist im Juli 2019 in Kraft getreten. Sie sieht u. a. Vermarktungsverbote bzw. Verbrauchsreduzierungen sowie Gestaltungsvorgaben und Kennzeichnungen für bestimmte Einweg-Kunststoffprodukte vor. Hersteller unterliegen einer erweiterten Verantwortung für ihre Produkte. Die Richtlinie ist bis zum 3. Juli 2021 in nationales Recht umzusetzen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4501486)

NRW-LANDTAG BESCHLIESST NEUES HOCHSCHULFREIHEITSGESETZ

Das neue Hochschulgesetz hat den NRW-Landtag passiert und kann zum Wintersemester 2019/2020 in Kraft treten. Mit der Gesetzesnovelle soll die Autonomie der Hochschulen gestärkt werden. Der bisherige Landeshochschulentwicklungsplan und die Möglichkeit der Detailsteuerung durch das Ministerium entfallen. Hochschulen dürfen selbst bauen. Die Zahl der Studienabbrecher

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4501464)

PAPIER DES IFW KIEL: WIE KLIMASCHUTZ IN DEUTSCHLAND UND EUROPA GELINGEN KANN

Das Institut für Weltwirtschaft Kiel (IfW Kiel) fordert umfassendere Reformen in der Klimapolitik, um die Ziele des Pariser Klimaabkommens erreichen zu können. Langfristiges Ziel müsse die Ausweitung des europäischen Emissionshandels auf alle Sektoren und Treibhausgase sein. Dazu schlägt das IfW Kiel ein mehrstufiges Verfahren vor.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4502194)

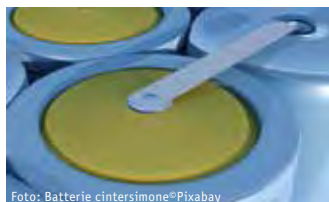


Foto: Batterie cintersimone®Pixabay

BATTG-MELDEREGISTER: ANTWORTEN AUF HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Das Batteriegesetz (BattG) gilt für alle Hersteller und Importeure von Batterien sowie Importeure von Geräten, die Batterien enthalten. Sie sind verpflichtet, ihre Marktteilnahme, Änderungen oder gegebenenfalls ihren Marktaustritt über das BattG-Melderegister des Umweltbundesamtes (UBA) elektronisch anzuzeigen. Das UBA hat eine Übersicht mit wesentlichen Fragen und Antworten veröffentlicht. Die IHK informiert darüber auf ihrer Homepage.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4501526)



Foto: iStock® m-imagephotography

BUNDESREGIERUNG: STEUERFÖRDERUNG FÜR ELEKTROMOBILITÄT WIRD VERLÄNGERT

Das Bundeskabinett hat Ende Juli im Rahmen des Jahressteuergesetzes die steuerliche Förderung für Elektroautos beschlossen. Neu ist eine Sonder-Afa für elektrische Lieferfahrzeuge.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4442586)

VORSTUDIE: DEUTSCHLAND AUF DEM WEG ZUR CIRCULAR ECONOMY

Weg vom Ressourcenverbrauch hin zur Circular Economy. Das erfordert einen Paradigmenwechsel in der industriellen Wertschöpfung. Die EU, zahlreiche

Schlichtmann & Kiewisch

Ihr Meisterbetrieb aus Bad Salzuffen

The green side of living!

Beratung · Planung · Ausführung · Pflege

Tel.: 0 52 22/2 08 63 · Mobil: 0 171/4 52 34 28 Meik Schlichtmann

www.garten-lippe.de

WUPPERTAL INSTITUT FORDERT FAIRE UND WIRKUNGSVOLLE CO₂-STEUER

Wie kann Deutschland seine Klimaziele bis 2030 erreichen? Die aktuell stark diskutierte CO₂-Steuer verbunden mit weiteren gezielten Klimaschutzmaßnahmen wäre eine Möglichkeit. Dabei kommt es auf die konkrete Ausgestaltung an. Das Wuppertal Institut will dafür mit einem Wuppertal Paper eine Diskussionsgrundlage liefern.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4502174)



Foto: iStock®roberto saporito

START IM HERBST: KMU-FÖRDERUNG FÜR NICHT-TECHNISCHE INNOVATIONEN

Das BMWi fördert im Pilotprogramm „Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP)“ künftig auch nichttechnische Innovationen, wie z. B. neue digitale Geschäftsmodelle. Das Programm will damit insbesondere die Innovationskraft von KMU, Selbständigen und jungen Unternehmen stärken. Die erste

Ausschreibung soll im Herbst erfolgen.

www.detmold.ihk.de
(Nr.4498246)

BELIEBT UND ERFOLGREICH: ZIM-PROGRAMM EVALUIERT

Das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) stärkt die Innovationskraft von Unternehmen nachhaltig. Das zeigt die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) in Auftrag gegebene Evaluation des beliebten deutschen Förderprogramms. Die umfassende Analyse des ZIM zeichnet ein differenziertes Bild zur Wirkungsweise des größten deutschen Förderprogramms für innovative Mittelständler.

www.detmold.ihk.de
(Nr.4498422)

FRAUNHOFER-STUDIE FÜR KMU: SERVICETRENDS IM MASCHINEN- UND ANLAGENBAU

Technologische Trends wie der digitale Zwilling ermöglichen dem Maschinen- und Anlagenbau ganz neue Potenziale, um Kosten zu sparen, Kunden zu binden und neue Services anbieten zu können. Das Fraunhofer IAO hat in einer Kurzstudie diese Entwicklungen im Servicebereich analysiert, strukturiert und daraus Handlungsempfehlungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) abgeleitet.

lungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) abgeleitet.

www.detmold.ihk.de
(Nr.4498176)

SACHVERSTÄNDIGENRAT DER BUNDESREGIERUNG: GUTACHTEN ZUR CO₂-BEPREISUNG

Der Sachverständigenrat der Bundesregierung hat im Juli ein Sondergutachten zur Einführung einer CO₂-Bepreisung veröffentlicht. Er empfiehlt der Bundesregierung, insbesondere CO₂ in Wärme und Verkehr zu bepreisen. Optionen sind ein nationales Handelssystem oder eine CO₂-Steuer. Langfristig soll ein einheitlicher Emissionshandel kommen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4502246)



Foto: ©BMBF

BMBF: KONZEPT ZUR FÖRDERUNG STRUKTURSCHWACHER REGIONEN – AUCH FÜR LIPPE?

Die Bundesregierung will für gleichwertige Lebensver-

hältnisse in allen Regionen Deutschlands sorgen. Eine Strukturkommission hat dafür im Juli ein Konzept veröffentlicht. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat flankierend dazu das Konzept „Chancen.Regionen“ zur Förderung strukturschwacher Regionen entwickelt. Lippe ist aktuell als „D-Fördergebiet“ (GRW) eingestuft.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4498798)

BEIRAT DES BMWI WILL NATIONALEN CO₂-HANDEL FÜR WÄRME UND VERKEHR

Der wissenschaftliche Beirat des BMWi hat Empfehlungen für eine effiziente Klimapolitik vorgelegt. Er möchte CO₂-Emissionen in den Sektoren Gebäude und Verkehr mit einem Preis belegen. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass deutsche Anstrengungen „nahezu wirkungslos verpuffen“, wenn es keine internationale Kooperation über die EU hinaus gebe.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4502164)

ZU VERMIETEN AB 2020

Moderne Gewerbeflächen in Detmold



Büroflächen im „Westpoint V“ flexibel von 65m² bis 830m²

Hallenflächen im „Westpoint IV“ ab 550m²

Erstbezug - Mieterspezifische Ausstattung nach Absprache

Vermietung: 05231-616630



SANDER

Immobilien am Wallgraben

kontakt@vincent-sander-immobilien.de

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe
LEITERN-KESTING GMBH  seit 1952

Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
 32657 Lemgo-
 Wiembeck

Tel. 05261/88092
 Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de



Verkehrswende leisten. In einer intelligent vernetzten Mobilität werden sich Menschen ressourcenschonend von einem Ort zum anderen bewegen oder Güter transportieren. Wie das konkret aussehen könnte, beschreibt der Bericht der Plattform Lernende Systeme.


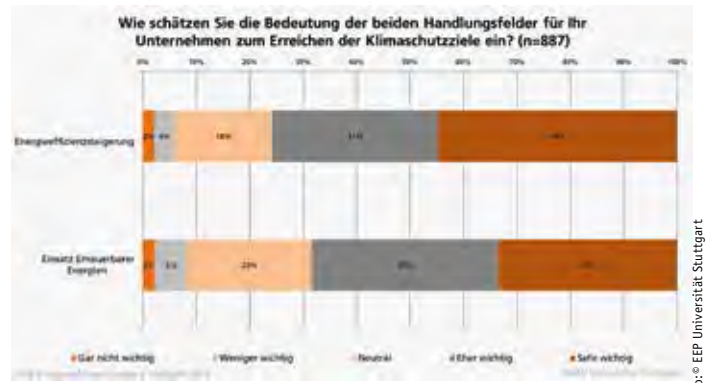
ACATECH-BERICHT: AUF DEM WEG ZU EINEM INTELLIGENTEN MOBILITÄTSRAUM
 Künstliche Intelligenz (KI) kann einen wichtigen Beitrag zur

www.detmold.ihk.de
 (Nr. 4498374)



Vernichtung von Akten und Datenträgern
 Damit sensible Daten bleiben, was sie sind: Streng vertraulich!

Veolia Umweltservice West GmbH
 Industriestraße 9 • 32694 Dörentrup
 Telefon: 05265 9499-0

UNTERNEHMEN ÜBERZEUGT: KLIMAZIELE NUR MIT MEHR ENERGIEEFFIZIENZ ERREICHBAR
 Das Institut für Energieeffizienz in der Produktion der Universität Stuttgart erhebt seit 2013 halbjährlich die Aktivitäten der deutschen Industrie beim Thema Energieeffizienz. Der aktuelle Energieeffizienz-Index (EEI) zeigt: Die Unternehmen wollen so viel investieren wie noch nie seit Beginn der Erhebung. Die Steigerungsrate der Energieproduktivität und die Bedeutung der Energieeffizienz ist aber insgesamt gesunken.

www.detmold.ihk.de
 (Nr. 4502200)

Geschäftskunden

Mit Sicherheit für Ihr Unternehmen.

www.lippische.de

Bei uns zuhause.
Lippische
 Landes-Brandversicherungsanstalt



DIHK-Stellungnahmen (Juli 2019):
Novelle des Batteriegelsetzes
 Der DIHK unterstützt in seiner Stellungnahme zur Novelle des Batteriegelsetzes (BattG) grundsätzlich das Ziel, verbindlichere Regelungen für den fairen Wettbewerb zu schaffen. Er hinterfragt allerdings auch die Notwendigkeit und den Umfang der geplanten Registrierungspflicht. Zudem vermisst der DIHK Regeln für den E-Commerce.

www.detmold.ihk.de
 (Nr. 4501892)

Recyclingstandards für Verpackungen nach Verpackungsgesetz
 Der DIHK hat sich zum Entwurf von Mindeststandards zur Bemessung der Recyclingfähigkeit von systembeteiligungspflichtigen Verpackungen gemäß § 21 Abs. 3 VerpackG geäußert. Er regt z.B. einfache Bewertungskriterien für die Recyclingfähigkeit und klare Abgrenzungsregeln für Kombinationsverpackungen an.

www.detmold.ihk.de
 (Nr. 4501752)

International



Foto: iStock®emarto

**IHK-Veranstaltung
HERAUSFORDERUNG ZERTIFIZIERUNGEN: CHINA RUSSLAND UND SAUDI-ARABIEN**

Immer mehr lippische Unternehmen bieten ihre Waren auch im außereuropäischen Ausland an. Für Anlagen, Maschinen, elektronische Waren und vieles mehr, die exportiert werden, brauchen die Firmen nicht selten Zertifizierungen. Unternehmen, deren Produkte nicht den örtlichen Anforderungen entsprechen oder die die Zertifikate nicht nachweisen können, haben einen großen Wettbewerbsnachteil. Es bleiben ihnen wachsende Märkte wie z. B. China, Russland und Saudi-Arabien verschlossen. Die richtigen Siegel wie zum Beispiel dem „EAC“ (Russland), dem „CCC“ (China) und „CoC“ (Saudi-Arabien) helfen hier weiter. Damit auch Sie sich diese wichtigen internationalen Märkte erschließen können und lukrative Geschäftschancen nicht verloren gehen, laden wir Sie recht herzlich zu unserer Veranstaltung ein:

Termin: 30. September 2019, 14:00 – ca. 17:00 Uhr
Ort: IHK Lippe
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold

Experten vom TÜV Rheinland LGA Products GmbH aus Köln werden Sie in unserer Veranstaltung über die in China, Russland und Saudi-Arabien geltenden Regelungen, internationale Standards und Normen informieren und Wege zur Zertifizierung aufzeigen.

**Ansprechpartnerin:
GABRIELE NARHOFER**
Tel. 05231 7601-22
narhofer@detmold.ihk.de

Infos und Anmeldung
www.dtmold.ihk.de
(Nr. 4463644)



Foto: iStock®Marina Glaunnikova

MARKTBERATUNG VIETNAM

Die Geschäftstätigkeiten in Vietnam sowie Export- und Importgeschäfte sind wegen der zahlreichen landestypischen Besonderheiten nicht einfach. Eine umsichtige und sorgfältige Beratung ist meist unerlässlich. In Zusammenarbeit mit der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Vietnam möchten wir Sie dabei unterstützen, Vietnam als Markt neu oder weiter zu erschließen. Wir bieten Ihnen ein individuelles Beratungsgespräch an.

Termin: 13. November 2019
Ort: IHK Lippe
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold

Björn Koslowski, Geschäftsführer der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Hanoi, berät Sie in einem ausführlichen Einzelgespräch von ca. 45–60 Minuten zu Ihren individuellen Marktchancen und stellt Ihnen einen Aktionsplan für einen erfolgreichen Markteintritt bzw. -ausbau vor.

**Ansprechpartnerin:
GABRIELE NARHOFER**
Tel. 05231 7601-22
narhofer@detmold.ihk.de

**AHK WORLD BUSINESS:
DEUTSCHE WIRTSCHAFT BESORGT ÜBER WELTKONJUNKTUR**

Die Abkühlung der Weltwirtschaft und die globalen Handelsstreitigkeiten schmälern zunehmend das internationale Geschäft deutscher Unternehmen – das belegen die Antworten von über 4.500 Mitgliedsfirmen der deutschen Auslandshandelskammern, Delegationen und Repräsentanzen (AHKs) im neuen „AHK World Business Outlook“. Demnach erwarten nur noch 24 Prozent der weltweit aktiven deutschen Unternehmen eine Verbesserung der Konjunktur in ihrem Gastland. 27 Prozent rechnen mit einer Verschlechterung der Wirtschaft vor Ort, sodass der Erwartungssaldo aus Besser- und Schlechter-Bewertungen mit minus drei Punkten erstmals seit Beginn dieser

DIHK-Befragungsreihe einen negativen Wert erreicht.

www.dtmold.ihk.de
(Nr. 4504634)

**MERCOSUR UND VIETNAM:
INTERAKTIVE KARTEN DER
EU-KOMMISSION**

Ein neuer Service der EU-Kommission gibt in Form interaktiver Karten eine skalierbare Übersicht, wie viele Unternehmen in welchen Regionen und Gemeinden in den Mercosur-Raum bzw. nach Vietnam exportieren und wie stark dort Arbeitsplätze an den Mercosur-Exporten hängen.

www.dtmold.ihk.de
(Nr. 4486652)



Foto: iStock®Marina Glaunnikova

**INDIEN: NEUER HAUSHALT
BRINGT ZOLLERHÖHUNGEN**

Im Rahmen des zweiten Haushalts für das Finanzjahr 2019/2020 wurden mit Wirkung

vom 6. Juli 2019 die Einfuhrzollsätze (Basic Customs Duty – BCD) für bestimmte Industriewaren erhöht. Eine Aufstellung der betroffenen Waren hat die Germany Trade & Invest auf ihrer Homepage veröffentlicht. (GTAI)

www.dtmold.ihk.de
(Nr. 4486664)

**VIETNAM: IM FOKUS
AUSLÄNDISCHER INVESTOREN**

Vietnam hat sich als attraktiver Investitionsstandort etabliert. Ausländisches Engagement ist einer der Pfeiler des vietnamesischen Wachstums. Ausländisch investierte Unternehmen produzieren rund 70 Prozent aller Exportgüter. Der Zufluss an Devisen trägt zur Stabilisierung der Fremdwährungsreserven bei. Vor allem chinesische Produzenten drängen ins Land, um von Freihandelsabkommen zu profitieren und Handelsstreitigkeiten zu umgehen. (GTAI)

www.dtmold.ihk.de
(Nr. 4504686)



**D&S - Glanzleistungen
in der Oberflächentechnik**



- Schleuderradstrahlen
- Druckluftstrahlen
- Spritzverzinkung
- Farb- und Korrosionsschutzbeschichtungen

10 x in Deutschland
40 Jahre Kompetenz und Erfahrung
Qualitätsgeprüft nach DIN ISO 9001:2015

D&S Sandstrahltechnik GmbH & Co. KG
Borchener Str, 175
33106 Paderborn

Tel. 0 52 51 / 180 45-0
www.ds-sandstrahltechnik.de
info@ds-sandstrahltechnik.de



solutions

OWL Forum für
Technologie und Innovation

**Neue Impulse für Ihr Unternehmen
28. August bis 10. Dezember 2019**

Wie sehen die Produkte der Zukunft aus? Wie verändern sich Fertigungsverfahren, Geschäftsmodelle und die Arbeitswelt? Die digitale Transformation ist mit Fragen und Herausforderungen verbunden – eröffnet den Unternehmen jedoch gleichzeitig vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und hervorragende Perspektiven.

Informationen und Impulse zu Digitalisierung, Industrie 4.0 und Innovation geben die 40 Workshops, Kongresse und Messen der solutions OWL.

Das Programm wird in diesem Jahr von 22 solutions-Partnern und über 35 Organisationen umgesetzt. (Weitere Informationen www.solutions-owl.de).

Im Folgenden finden Sie die Veranstaltungen mit Beteiligung der IHK Lippe. Anmeldung auch online unter: www.detmold.ihk.de.



Der Mensch und die Technik – Gelebte Sicherheit in einer digitalen Zukunft

25. September 2019, 14:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Weidmüller,
CTC Customer & Technology Center,
Klingenbergstraße 26, 32758 Detmold

Die Digitalisierung wird die Arbeitswelt verändern. Das wirft auch für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit Fragen auf: Brauchen wir Gesetze für Roboter? Wie wirkt sich Künstliche Intelligenz auf die Produktsicherheit aus? Wie kann menschliche Arbeit künftig sicher gestaltet werden?

Anmeldung:
Prof. Dr.-Ing. Ralf Hörstmeier
VDI OWL e.V.
Tel. 0521 2997190
vdi@hoerstmeier.com



11. Jahrestagung Kunststoffe in OWL e.V.: Kunststoffe – viel. mehr. Wert.

25. September 2019, 12:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Fachhochschule Bielefeld, Gebäudeteil E,
Interaktion 1, 33619 Bielefeld

Der Werkstoff „Kunststoff“ steht weiter im Zentrum vieler Diskussionen in der Öffentlichkeit. Wir wollen zur Versachlichung der Diskussion um Kunststoffe beitragen und dazu den Mehrwert dieses Werkstoffes in all seinen Anwendungsbereichen herausstellen.

Anmeldung:
Katja Seibel
Kunststoffe in OWL e.V.
Tel. 05261 807407
seibel@kunststoffe-in-owl.de



Gestaltungsworkshop Industrie 4.0 Kommunikation – Verwaltungsschale

16. September 2019, 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort: SmartFactoryOWL,
Campusallee 3, 32657 Lemgo

Die „Verwaltungsschale“ soll der Standard der künftigen Industrie 4.0-Kommunikation werden. Treffen Sie Erfinder und Entscheider dieser Technologie und gestalten Sie sie mit. Sie hat das Potenzial die industrielle Wertschöpfung grundlegend zu verändern.

Anmeldung:
Nissrin Perez
Fraunhofer IOSB-INA
Tel. 05261 9429093
nissrin.perez@iosb-ina.fraunhofer.de



Exzellente Montage im Kontext der Digitalisierung

25. September 2019, 14:00 bis 17:30 Uhr

Ort: Technische Hochschule Ostwestfalen-
Lippe (Raum 1.245),
Campusallee 12, Lemgo

Durch die Varianten- oder Mehrproduktmontage steigen die Komplexität und der Informationsanteil der Arbeit. Mit Montageassistenzsystemen wird das Ziel verfolgt, den Beschäftigten stets die passenden Informationen zur richtigen Zeit in der gewünschten Form bereitzustellen.

Anmeldung:
Sven Bendzioch
Technische Hochschule OWL
Tel. 05261 7025993
sven.bendzioch@th-owl.de



Zirkuläre Wertschöpfung – Mehrwert und Perspektiven für Unternehmen

27. September 2019, 11:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Technische Hochschule Ostwestfalen-
Lippe Gebäude 3 (Casino),
Emilienstraße 45, 32756 Detmold

Unsere Welt muss sich enormen globalen Herausforderungen stellen – die Kreislaufwirtschaft gilt als ein möglicher Ansatz, um bestehende Prozesse und Geschäftsmodelle effizient auszurichten. Lassen Sie sich überraschen von den vielen Möglichkeiten unsere Wirtschaft einfach anders zu denken:

Anmeldung:
Birgit Essling
Kreis Lippe
Tel. 05231 625970,
Birgit.Essling@kreis-lippe.de



Foto: ©StarLine/shutterstock.com

Workshop Künstliche Intelligenz (KI)

08. Oktober 2019, 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: CIIT Auditorium,
Campusallee 6, 32657 Lemgo

Sprach- und Bilderkennungs-Algorithmen im Smartphone, digitale Dienstleistungen, Avatare ... Solche KI-Ansätze sind selbstverständlicher Teil unseres Alltags. Können sie auch in der Fertigung nutzbringend eingesetzt werden? Sind sie eine Notwendigkeit für künftige Geschäftsmodelle?

Anmeldung:

Nissrin Perez
Fraunhofer IOSB-INA
Tel. 05261 9429093
nissrin.perez@iosb-ina.fraunhofer.de



Foto: ©metamorworks - stock.adobe.com

Was bietet 5G für Produktionsprozesse?

6. November 2019, 15:00 bis 17:30 Uhr

Ort: Weidmüller Gruppe,
Klingenbergstraße 26, 32758 Detmold

Die Entwicklung leistungsfähiger und an den Bedarf der Industrie angepasster Kommunikationsnetze ist derzeit eine entscheidende Aufgabe. 5G bietet hierfür ein enormes Potenzial. Wie können Unternehmen 5G bereits für sich nutzen und wie wird 5G Automatisierungsprozesse verändern?

Anmeldung:

Michael Kemkes
InnoZent OWL e.V.
Tel. 05251 8794691
mkemkes@innozentowl.de



Foto: ©phnllama1photo/Fotolia

Maschinelles Lernen für die industrielle Praxis

29. November 2019, 12:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Universität Bielefeld,
CITEC Forschungsbau,
Inspiration 1, 33619 Bielefeld

Maschinelles Lernen erlaubt, in industriellen Anwendungen aus Daten Mehrwert zu schaffen. Problematisch wird es, wenn nur wenig Daten vorhanden sind oder die Datenqualität nicht stimmt. Dafür gibt es besondere Verfahren des maschinellen Lernens, die an Hand praktischer Beispiele vorgestellt werden.

Anmeldung:

Dr. Matthias Böttcher
IHK Lippe zu Detmold
Telefon: +49 5231 7601-82
boettcher@detmold.ihk.de



Foto: ©yuntick/freepik.com

Workshop Medizin- und Gesundheitstechnologie

5. November 2019, 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: CIIT Auditorium,
Campusallee 6, 32657 Lemgo

Die Individualisierung der Pflege, der medizinischen Versorgung, bei Medizintechnik und Arzneimitteln wird an Bedeutung gewinnen. Die Krankenhausorganisation und die Versorgung im ländlichen Raum wird immer schwieriger. Welchen Beitrag kann hier die Digitalisierung leisten?

Anmeldung:

Nissrin Perez
Fraunhofer IOSB-INA
Tel. 05261 9429093
nissrin.perez@iosb-ina.fraunhofer.de



Foto: © Fraunhofer IOSB-INA

Smarte Assistenzsysteme für die Produktion

6. November 2019, 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: SmartFactoryOWL,
Campusallee 3, 32657 Lemgo

Sie wünschen sich einen Überblick darüber, wie intelligente Systeme sinnvoll in der Produktion eingesetzt werden können? Sie haben Montage-, Wartungs- oder Rüstvorgänge, die Sie gern intelligent unterstützen möchten? Verschaffen Sie sich einen Überblick in die Möglichkeiten digitaler Assistenz.

Anmeldung:

Nissrin Perez
Fraunhofer IOSB-INA
Tel. 05261 9429093
nissrin.perez@iosb-ina.fraunhofer.de



Foto: © Fraunhofer IOSB-IPT

10. Fachtagung Innovativer Werkzeugbau

5. Dezember 2019, 12:00 bis 19:00 Uhr

Ort: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2,
32760 Detmold

Getrieben von globalem Wettbewerb und immer kürzeren Entwicklungszeiten bei gleichzeitig steigender Individualisierung muss der Werkzeugbau intelligente Lösungen erarbeiten, um damit führend zu bleiben. Informieren Sie sich und diskutieren Sie die Umsetzung im betrieblichen Alltag!

Anmeldung:

OWL ViProSim e.V.
Sekretariat
Tel. 05251 5465340
sekretariat@owl-viprosim.de



Über Social Selling und warum Social-Media-Marketing Chefsache ist

Social Media monetarisieren

Die Verantwortliche für Marketing und Social Communications setzt einen Post bei Facebook ab: „Die Messe war ein voller Erfolg. Unser Stand war gut besucht.“ Für mehr ist keine Zeit. Kommentare? Werden nicht beantwortet. Dafür gibt es keine Guideline. Meistens gibt es eh keine Kommentare. Nur ein paar Likes. Hauptsächlich von den eigenen Kollegen. Ein Szenario, das sich auch heute noch in vielen Unternehmen abspielt.

Verantwortliche fragen sich in der Regel, was sie in Social Media posten sollten. Stattdessen sollten sie sich die Frage stellen, warum sie etwas posten. Jeder Beitrag, der veröffentlicht wird, sollte etwas bezwecken und zur Erreichung des eigentlichen Ziels beitragen: der Monetarisierung.

Welche Kanäle sinnvoll bespielt werden und wie, hängt in erster Linie davon ab, wo die Zielgruppe unterwegs ist und was

das Unternehmen zu sagen hat. Dabei ist es auch für einen Maschinenbauer legitim, mit einem Instagram-Account Azubis anzulocken, wenn das sein Ziel ist. Gewusst, wie.

SOCIAL SELLING – DIE KUNST, ÜBER SOCIAL MEDIA LEADS ZU GENERIEREN
Social Media ist ein Kanal der Authentizität und der beidseitigen Kommunikation. Unternehmen, die bei Facebook, LinkedIn, Twitter und Co. mit ihren Followern und anderen Nutzern ins Gespräch kommen, wirken glaubwürdig, kompetent, sympathisch – und generieren mehr Leads, das heißt, wertvolle Kontakte. Der persönliche Austausch, die Interaktion von Mensch zu Mensch ist nicht zu unterschätzen. Auf Kommentare reagieren, die Beiträge von anderen kommentieren und teilen, also ganz natürlich interagieren – darum geht es in Social Media und

das lockt Besucher an, die dann gekonnt durch die Customer Journey begleitet und zu Kunden gemacht werden können.

MIT DEM SOCIAL-MEDIA-CONTENT DIE CUSTOMER JOURNEY MITBEGLEITEN

Die Customer Journey, also der Weg, den ein Kunde vom Besucher zum Brand-Advokaten beschreitet, wird im Idealfall bei jedem Schritt mit dem passenden Content flankiert. Social-Media-Kanäle eignen sich ideal, die Zielpersonen bei jedem Schritt dieses Weges mit Content zu versorgen, der sie aus Interessenten zu wiederkehren Kunden macht. Haben Sie eine Marktstudie entwickelt? Oder bieten Sie Ihren Produkt-Nutzern Schulungen an? Haben Sie etwa einen YouTube-Kanal mit Erklärvideos? Kennen Sie die Antworten auf brennende Fragen in themenspezifischen Gruppen und wollen sich als Experte positionieren? Oder haben Sie



Foto: ©panthermedia.net/Rawpixel

eine konträre Meinung zu einem Sachverhalt, die Sie gerne diskutieren würden? Dann nutzen Sie Facebook, LinkedIn, Xing und andere Kanäle der Verbreitung, des Ideen- und Wissensaustausches – und nicht zuletzt: der Kundengenerierung und der Kundenbindung.

SOCIAL MEDIA IST CHEFSACHE

Den Praktikanten das Unternehmensprofil bei Facebook betreuen lassen? Eine wunderbare Idee! Sonst hat eh keiner Zeit oder Lust dazu. Ob das wirklich eine gute Idee ist?

In Zeiten, in denen Besucher über Instagram-Bilder mit einem Klick direkt in den Onlineshop weitergeleitet und Produkte bei Pinterest direkt in der App gekauft werden können, kann man die Wichtigkeit von Social Media für Unternehmen nicht mehr abstreiten. Die Frage, warum so ein wichtiger Vertriebs- und Branding-Kanal Chefsache ist, erübrigt sich also.

Erfolg in Social Media bedarf eines strategischen Denkens, weitreichender Kenntnisse über das Unternehmen und dessen Produkte und natürlich über die Branche und die Zielgruppe. Unternehmensziele klar definieren, eine Strategie entwickeln, Content, der genau den Nerv der Zielgruppe trifft, Ergebnisse messen und evaluieren – Aufgaben, die Führungskräfte im klassischen Marketing nie abgeben würden. Warum dann in Social Media?

INFLUENCER UND BEZAHLTE WERBUNG IN SOCIAL MEDIA

Mit bezahlter Werbung bei Facebook und Co. verhält es sich ähnlich wie mit Google Adwords und Bannerwerbung: Die Internetnutzer lassen sich nicht mehr so leicht beeindrucken wie früher. Auch müssen alle Einstellungen genau stimmen, alle Inhalte auf den Punkt genau gebracht werden, damit diese Art von Online-Werbung fruchtet. Ist Influencer-Marketing das Allheilmittel gegen resistente Zielgruppen? Bis vor kurzem schien es noch so zu sein. Bis auch hier der Massenabsatz die Überhand gewann und die Qualität verdrängte.

Oft fehlt bei bezahlter Werbung die Kohäsion. Ohne Strategie und eine kanalübergreifende, einheitliche und gut überlegte Kommunikation gehen wertvolle Kontakte verloren. Der Kunde will an die Hand genommen werden. Er will es einfach haben. Ganz nach dem Motto: „Don't make me think!“. Medienbrüche, Stilbrüche und häufig auch technische Unsauberkeiten führen zu verlorenen Leads. Das muss nicht sein.

WIE KAUFEN MENSCHEN IN 10 JAHREN EIN?

Vor allem in Branchen, in denen der Vertrieb traditionell offline stattfindet, haben viele Unternehmen die Digitalisierung verschlafen. Dabei werden Kunden, ganz gleich in welcher Branche, in 10–20 Jahren ganz andere Kaufgewohnheiten haben als heute.

Die Generation, die mit Smartphone in der Hand aufwächst (Generation Z), wird nur noch online nach Produkten suchen und zwar auf eine Art und Weise, die wir uns heute kaum vorstellen können. Die Weiterentwicklung der Sprachsuche und später eine mögliche Alleinherrschaft der Virtuellen Realität – höchstwahrscheinlich als Nachfolger der heutigen Social-Media-Kanäle – werden höchstwahrscheinlich die Zukunft des Handels bestimmen. Unternehmen sind gut damit beraten, bereits heute den Grundstein zum Online-Marketing der Zukunft zu legen – indem sie sich in der Interaktion auf den Social-Media-Kanälen üben.

BRANDING ALS WICHTIGSTE MARKETING-MASSNAHME

Die Menge an Inhalten, die Tag für Tag ins Internet gestellt werden, überschreitet die Aufnahmekapazität der Leser. Dieses Überangebot hat auch einen Namen: In Fachkreisen wird von dem Content-Schock gesprochen. Wegen des Überangebotes haben Internet-Nutzer inzwischen einen Schutzmechanismus entwickelt: Um mit der Reizüberflutung im Internet klarzukommen, filtern sie ganz stark die Inhalte, die sie konsumieren wollen. Das geht relativ einfach, indem sie bestimmte Newsletter abonnieren oder Social-Media-Profilen folgen, beziehungsweise indem sie welche bewusst abbestellen und ausblenden. Sie schenken nur den Inhalten Aufmerksamkeit, die ihre Bedürfnisse konstant befriedigen, die genau die Antworten auf ihre Fragen haben, bei denen sie sich einfach sicher und wohl fühlen. Ist eine Marke einmal als eine sichere Anlaufstelle für qualitativ hochwertige Inhalte in den Köpfen der Nutzer verankert, hat sie gute Chancen auf einen langfristigen Erfolg.



MELINDA ROTTWINKEL
Head of Content-Marketing bei der Online-Marketing-Agentur ISA Media GmbH, Detmold



Arnd Paas (li.) und Elmo Spieß: Für die Sparkasse Paderborn-Detmold führt kein Weg an Xing, WhatsApp, Facebook, QR-Codes oder Instagram vorbei

Foto: © IHK Lippe

Gespräch mit Arnd Paas und Elmo Spieß über die Social-Media-Aktivitäten

Sein, wo die Kunden sind

Ist Vero das neue Instagram? Instagram war das neue Facebook. Oder? Das neue Twitter? Kommt bestimmt. Die Netzgemeinde jubelt regelmäßig über Newcomer-Apps, lobt Plattformen in den Himmel und sorgt für den Hype 4.0. Aber was machen Industrie und Dienstleister im Dschungel der Social-Media-Aktivitäten? Axel Bürger sprach mit Arnd Paas, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Paderborn-Detmold, und Elmo Spieß, zuständig für die Unternehmenskommunikation im Hause.

Meine Herren, sind Sie bei Xing dabei?

ARND PAAS: Ja, seit sechs Jahren. Ebenso bei Facebook, Twitter und Instagram.

ELMO SPIESS: Sieht bei mir genauso aus. Es ist wichtig, eigene Erfahrungen mit den Medien zu machen. Ich poste aber weder Fotos von meinen Kindern noch von Mahlzeiten, die ich zu mir nehme.

Folgen Sie auf Plattformen bestimmten Menschen?

PAAS: Ja, ich folge ganz unterschiedlichen Organisationen und Menschen. Beispielsweise der IHK, aber auch der Kölner Band Brings. Musikgruppen gelingt es oft, Events gut aufzubereiten. Da kann ich über die Marketingstrukturen noch einiges lernen. Außerdem lese ich auch Newsletter bei Xing, wenn es um relevante Fachbeiträge geht. Da sind interessante Sachen dabei.

Brauchen Sie Influencer wie Cathy Hummels in Ihrem Leben?

PAAS: Nein. Jedoch ist der Einfluss von Influencern insbesondere bei jüngeren Menschen nicht zu unterschätzen.

Wie bindet die Sparkasse den Messenger-Dienst WhatsApp in die betriebswirtschaftliche Struktur ein?

SPIESS: Wir bieten unseren Kunden die Kommunikation auf allen Kanälen an. Standardfunktionen auf der Homepage, das Telefon, aber auch Chat-Funktionen oder WhatsApp. Natürlich schauen wir genau hin, dass nur unkritische Daten offen über das Netz gehen.

PAAS: Sie kommen heute an WhatsApp nicht vorbei. Wir müssen da sein, wo die Lebenswirklichkeit der Kunden stattfindet. WhatsApp ist alltagsrelevant, quasi ein Lebensbegleiter für viele. Wer dort die Sporttermine seiner Kinder verwaltet, kann erwarten, dass sein Kreditinstitut ebenfalls erreichbar ist. Gerade die Mediennutzungsgewohnheiten der 14- bis 18-Jährigen ändern sich schnell und die Sparkasse hat längst verstanden, dass es nicht ohne Social Media geht.

SPIESS: Zudem ist es wichtig, nicht nur die diversen Kanäle für den Kontaktauf-

bau zu nutzen und anzubieten, wir müssen bei jedem Kanal auch den richtigen Ton treffen. Kommunikation in der Filiale ist fraglos anders als über Instagram. Die Gesellschaft wird jedes Jahr bunter in ihren Lebenswirklichkeiten. Und da ist der Unterschied in der Ansprache – Du oder Sie – noch der kleinste Faktor.

Und in der Fläche, also im echten Leben zwischen Berlebeck und Jerxen müssen Sie auch präsent sein...

PAAS: Unsere Kunden sollen einen unserer Geldautomaten oder eine unserer Filialen immer in der Nähe haben. Eine qualifizierte und ganzheitliche Beratung ist der Kern unseres Dienstleistungsangebotes.

Trotzdem machen Ihnen die Online-Banken im Wettbewerb „Feuer“. Oder?

PAAS: Natürlich spüren wir Mitbewerber und Plattformen. Solange alle finanziellen Verabredungen der Kunden problemlos laufen und Sie einen Wunsch von der Stange haben, mögen die Online-Angebote eine Alternative sein, aber versuchen Sie mal, in einem Call-Center jemanden an den Hörer zu bekommen, der Ihr Problem löst...

SPIESS: ...oder jemanden mit einer pfiffigen Finanzierungsidee für Ihr Unternehmen. Wer bei der Sparkasse anruft, erreicht auch in unserer Service Line Kolleginnen und Kollegen in Detmold oder Paderborn. Wir haben keine Call Center in Indien, unsere Kollegen kennen die Region. Und sie werden auch hier bezahlt.

Das Konsumentenverhalten bei Baufinanzierungen oder der Kontoführung ändert sich mit dem Nachrücken der jüngeren Generation, die mit dem Internet aufgewachsen ist, trotzdem. Was folgt?

PAAS: Das stimmt. Heute nutzen unsere Sparkassenkunden durchschnittlich 24 Mal im Jahr einen Geldautomaten. Also zweimal im Monat. Sie kommen aber nur einmal pro Jahr in unsere Geschäftsstellen. Dafür nutzen Sie aber 250 mal pro Jahr die Sparkassen-App. Das Kundenverhalten hat sich stark verändert. Viele erledigen ihre Bankgeschäfte von zu Hause.

Wo sie auch Check24 oder andere Plattformen vor der Nase haben.

PAAS: Ja, das stimmt. Wir sind auch auf einigen dieser Plattformen aktiv. Bei Baufinanzierungen können Sie über die Kombination verschiedener Bausteine

aber häufig viel individuellere Ergebnisse erreichen als über einen scheinbar niedrigen Zinssatz. Da ist die individuelle Lösung häufig im Vorteil.

SPIESS: Es gibt Kunden, die sich selbst mit Finanzdienstleistungen versorgen. Nach wie vor haben wir viele Kunden, die auf Ihren Kundenberater vertrauen. Die Mehrzahl der Kunden, auch der jungen Menschen, erwartet bequeme Transaktionen und einen Berater für die wichtigen Entscheidungen und Vorsorgethemen des Lebens oder des Unternehmens.

PAAS: Eine gerne genommene Kombination bei der Mischung der Kommunikationswege ist eine Online-Terminabsprache und das persönliche Gespräch in Detmold in der Paulinenstraße.

Kommen Kunden in eine Filiale, um sich den ganzen Zirkus der digitalen Welt erklären zu lassen?

SPIESS: Ja, seit Jahren passiert das. Der eine möchte wissen, wie er die App installiert, der nächste hat was bei seinem Enkel gesehen und fragt sich, ob er das auch braucht.

PAAS: Wir unterstützen die Entwicklung, haben digitales Know-how in den Geschäftsstellen und haben zuletzt rund 60 Schulungstermine für die Kunden im ganzen Einzugsgebiet der Sparkasse angeboten, die alle auf eine gute Resonanz stießen. Unsere Kunden haben im Feedback oft erklärt, dass sie die Zusammenhänge jetzt verstanden hätten.

Müssen Sie sich auf Plattformen oder in Chat-Foren auch unsachliche Kritik anhören?

PAAS: Die Sparkasse ist alltagstauglich. Auch wenn jemand pöbelt...

Was wird sich weiterhin dynamisch verändern?

PAAS: Die Erwartung an die Reaktionsgeschwindigkeit nimmt ständig zu. Die Kunden erwarten schnelle, einfache und sichere Transaktionen. Die Anforderungen an unser Unternehmen werden weiter steigen. Aber wir sind vorbereitet. Schon heute können wir Eilüberweisungen innerhalb Europas in 10 Sekunden ausführen. Wir sind bei technischen Entwicklungen eher „Frontrunner“ als hinten dran. Schauen Sie sich Beispiele wie NFC-Zahlungen in den Sportarenen in Lemgo und Paderborn an. Aktuell statten wir die Busse des Stadtverkehrs in Detmold mit Kontaktlosterminals aus.

Kommt irgendwann die bargeldlose Welt?

PAAS: Nein, dafür nutzen wir Deutschen das Bargeld zu gerne. Aber das Volumen und die Anzahl der bargeldlosen Zahlungen nehmen sehr stark zu, weil es schnell und einfach für den Kunden ist

Und wann endet der digitale Hype?

PAAS: Wahrscheinlich gar nicht. Das Internet und die sozialen Medien werden bleiben und sie sind auch relevant. Aber jede Bewegung löst auch eine Gegenbewegung aus. Viele Menschen suchen zunehmend wieder regionale Nähe und Identität. Online und offline. Sie verstehen, dass es Sinn macht, hier verdientes Geld auch wieder hier zu investieren. Und diese lokale Komponente ist nach wie vor eine der Stärken der Sparkasse.

DIE SPARKASSE PADERBORN-DETMOLD

Hathumarstraße 15–19/Paulinenstraße 34
33098 Paderborn/32756 Detmold

Gründungsdatum: 13. März 1786
Bilanzsumme: 7,2 Mrd. Euro
Kunden: rd. 265.000 Kundinnen und Kunden
Mitarbeiter: 1.215 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 63 Auszubildende
Geschäftsgebiet: 1.863 km²
Filialen: 75 Filialen
davon 19 SB-Filialen

Präsenzen bei:



Aktiv seit 1.2.2010,
3.626 Abonnenten



Aktiv seit 5.9.2017,
1.119 Abonnenten



Aktiv seit August 2009
1.327 Follower



<http://paderborn-detmold.sparkasseblog.de/>



Fotos: © Axel Bürger

Social Media und Wirtschaft

Der Bierdeckel war gestern

Emotional, authentisch, prägnant, leicht verständlich, dazu ein Bild – fertig ist Unternehmenskommunikation 4.0 in den „Sozialen Netzwerken“!? Was früher idealerweise auf dem berühmten Bierdeckel funktionierte, passiert nun online mit wenigen hundert Zeichen auf den unterschiedlichen sozialen Plattformen. Jeder kennt sie, jeder hat zu der Nutzung, zu der Häufigkeit und zu der „Macht“ der sozialen Netzwerke seine Meinung – aber kein Unternehmen kann es sich mehr leisten, dort nicht aktiv zu sein. Denn Social-Media erlaubt es den kleinen und großen Unternehmen, die neuen sowie digitalen Formen des „Mund-zu-Mund-Marketings“ zu nutzen. Denn nichts, so

die Binsenweisheit, ist besser als im Gespräch zu sein und dort stattzufinden, wo die Zielgruppen sind. So lässt sich aus Facebook, Instagram, Twitter und Co. ein greifbarer Mehrwert für das Unternehmen generieren. Crossmediale Neuigkeiten als „Appetizer“ auf das Unternehmen und/oder die Produkte sind unverzichtbar für die Öffentlichkeitsarbeit geworden.

VON REGELN UND ZIELGRUPPEN

Ein Unternehmen sollte sich bei der Arbeit in den sozialen Medien klar darüber sein, wer im Haus für die Arbeit und die Kommunikation auf den Plattformen verantwortlich ist. Während oftmals zu

viele Köche das Gericht „verderben“, sollte es aber schon mehr als eine Person sein: Am besten eignet sich ein kleineres Team, noch dazu mit einer heterogenen Altersstruktur. Darüber hinaus darf es nicht an Kontinuität mangeln. Es muss nicht jeden Tag etwas „gepostet“ werden, aber mehr als einmal im Quartal die wirtschaftlichen Kennzahlen zu kommunizieren darf es schon sein – obwohl Daten und Fakten graphisch aufgearbeitet alles andere als langweilig sind! Was hilft ist ein „Redaktionsplan“ mit Planungen der nächsten Wochen und dem Ziel, regelmäßig etwas aus dem Unternehmen mitzuteilen – vielleicht zwei bis drei Mal in der Woche...

Was auch nicht fehlen darf? Ein abgestimmter Leitfaden für die Kommunikation, klare Verhaltensregeln und ein „Notfallplan“, falls etwas nicht so geklappt hat wie gewünscht oder falls es zu negativen Kommentaren und Feedback kommt.

Regeln und Pläne helfen jedoch nichts, wenn man die Zielgruppe verfehlt oder gleich gar keine Zielgruppe im Auge hat. Nicht jede Plattform eignet sich für alles: Xing und LinkedIn sind eher Business-Netzwerke, hier geht es um Beruf und Karriere. Facebook ist der Marktplatz, wo sich alles tummelt, während Instagram auf Fotos und Kurzvideos setzt. Twitter ist die Meinungsplattform – kurz und prägnant. Durch diese Vielfalt ermöglichen es die sozialen Medien gerade auch kleineren und mittleren Unternehmen auf Augenhöhe mit großen Unternehmen aufzutreten.

Mit Kreativität, Muße und Einfallsreichtum können Produkte beworben und verkauft werden, es können Azubis von morgen aufmerksam auf das Unternehmen gemacht und potenzielle Fachkräfte über die Vorzüge des eigenen Unternehmens (bildreich: Achtung, Bildrechte und Datenschutz) informiert werden. Welches Medium wie zu welchem Ziel und welcher Zielgruppe passt, dass ist dann die Frage der Redaktion und Planung.

VON „NASENFAKTOR“ UND REICHWEITE

Wer aber glaubt, er hat eine Social-Media-Strategie und damit Erfolg, weil er für sein Unternehmen eine Facebook-Seite hat, der irrt gewaltig. Viel wichtiger ist, dass die Marke des Unternehmens stimmt. Bei Kaufentscheidungen werden Produktbewertungen und Anwendervideos zu Rate gezogen, bei Fragen des Recruiting durchleuchten die zukünftigen Fachkräfte das Unternehmen in den sozialen Medien – genauso wie das die Unternehmen bei den Bewerbungen machen. Am Ende entscheidet dann der „Nasenfaktor“, den das Unternehmen vermittelt. Den kann man beeinflussen. Mit Strategie – am besten auf einem Bierdeckel!

IHK LIPPE???

Ja, auch die IHK Lippe macht bei der Kommunikation 4.0 mit. Auf Facebook, Instagram, Twitter sowie über Xing und LinkedIn informieren wir über unsere Arbeit, über Veranstaltungen oder geben Tipps und Hinweise. Aber auch in Fragen der Weiterbildung mit dem Fokus auf digitale Kommunikation stehen wir mit Rat zur Seite. Sprechen Sie uns an.



HINRICH SCHWARZE
Referent IHK Lippe

ARBEITSKREIS UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

Der Arbeitskreis hat das Ziel, Erfahrungen im Bereich der internen und externen Unternehmenskommunikation auszutauschen sowie (neue) relevante Themen zu diskutieren.

Der Arbeitskreis lebt dabei vom Engagement der Mitglieder und freut sich immer über frische Impulse und Ideen für den Erfahrungsaustausch. Zielgruppe des Teilnehmerkreises sind aber keine Werbeagenturen oder Kommunikationsberater bzw. -dienstleister, sondern die Mitarbeiter der Kommunikationsabteilungen der Unternehmen. Die Treffen des Arbeitskreises finden immer in unterschiedlichen Unternehmen in Lippe statt.

- Erfahrungsaustausch (z. B. Aspekte interner und externer Unternehmenskommunikation, Präsentationen von Fokusthemen durch Mitglieder, Ortstermine bei Mitgliedsunternehmen mit Besichtigung und Präsentation der Strategien zur Unternehmenskommunikation, Zusammenarbeit mit Lokalmedien)
- Besprechung neuer Themen (z. B. Social Media in der Unternehmenskommunikation, gemeinnütziger Journalismus, Presserecht, Nachhaltigkeitsberichterstattung, Datenschutz)

SOZIALE NETZWERKE IM ÜBERBLICK



Facebook, wer kennt es nicht. Ursprünglich als soziales Netzwerk in Amerika gegründet, ist das Unternehmen mittlerweile – nicht immer ohne

Kritik – das große, allumfassende Soziale Netzwerk. Mit eigenen (Unternehmens-) Profilen gilt es, auf dem Marktplatz präsent zu sein. Allerdings ist Facebook nicht mehr die erste „Anlaufstelle“ bei den jüngeren Generationen.



Instagram, das „Candy-Land“ der sozialen Plattformen. Hier gilt es mit Fotos zu überzeugen. Instagram ist ein Onlinedienst zum Teilen von

Fotos und Videos, der zu Facebook gehört. Die Plattform ist dabei eine Mischung aus Microblog und audiovisueller Plattform und ermöglicht es, Fotos auch in anderen sozialen Netzwerken zu verbreiten.



Twitter, 300 Zeichen um die Information (und die Meinung) der Welt zu präsentieren. Dieses soziale Netzwerk ist ein Microbloggingdienst, wo angemeldete

Nutzer telegrammartige Kurznachrichten verbreiten. Die Nachrichten werden „Tweets“ (von englisch to tweet „zwitschern“) genannt. Twitter zeigt, was gerade in der Welt passiert und worüber sich die Leute unterhalten.



YouTube, die Video-Plattform. Es ist ein Netzwerk mit fast zwei Mrd. weltweiten Nutzern pro Monat. Die Benutzer können auf dem Portal kostenlos (allerdings

vermehrt mit Werbeunterbrechungen) Videos und Musik ansehen, bewerten und hochladen. Durch die Verlinkung mit anderen sozialen Netzwerken ist es der Ort im Internet, um Videos zu platzieren.



Xing, das nationale Business-Netzwerk. Mit über 16 Millionen Mitgliedern ist es das führende berufliche Netzwerk im deutschsprachigen Raum. Auf XING

vernetzen sich Berufstätige aller Branchen, sie suchen und finden Jobs, Mitarbeiter, Aufträge, Kooperationspartner, fachlichen Rat oder Geschäftsideen.



LinkedIn, das internationale Business-Netzwerk. Diese Plattform hat sich zum Ziel gesetzt, Fach- und Führungskräfte rund um den Globus zusammenzu-

bringen, um sie produktiver und erfolgreicher zu machen. Die Karriere und der Beruf stehen dabei im Mittelpunkt – mit über 500 Millionen registrierten Nutzern in mehr als 200 Ländern und über 11 Millionen Mitgliedern in Deutschland.



Kununu, die derzeit mit über 3 Millionen Bewertungen zu mehr

als 850.000 Unternehmen größte Arbeitgeber-Bewertungsplattform in Europa. Was vor zehn Jahren in Wien begann, veränderte das Verhalten, wie man sich über Unternehmen und potenzielle Arbeitgeber informiert und austauscht. Gleichzeitig ist es eine Chance, sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren.

ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe Januar bis Juni 2019

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	13	4,2	9.422	5,3	1.414.849	-0,1	953.713	2,5	67,4
Gummi- und Kunststoffwaren	27	3,2	4.201	2,9	356.855	1,7	98.292	1,6	27,5
Möbel	14	0,0	1.780	-3,8	137.407	-7,6	33.926	0,8	24,7
Maschinenbau	15	10,0	2.300	11,1	265.791	1,5	153.846	-13,9	57,9
Kraftwagen und Kraftwagenteile	5	0,0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Metallerzeugnisse	11	10,2	1.179	7,5	81.990	2,1	26.773	-1,7	32,7
Holzwaren	2	0,0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Chemische Erzeugnisse	8	0,0	1.241	3,5	191.805	-1,7	95.665	-4,2	49,9
Druckerzeugnisse	5	0,0	374	-1,9	34.008	2,9	k.A.	k.A.	k.A.
Nahrungs- und Futtermittel	8	2,1	842	4,4	130.571	3,5	29.318	1,9	22,5
Elektronische und optische Erzeugnisse	3	0,0	369	1,8	32.575	0,4	18.579	k.A.	57,0
insgesamt	125	2,6	27.414	4,3	3.251.420	-0,1	1.700.738	-0,9	52,3

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.

Infos **ELKE STINSKI**, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland

nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2018 Jahres-durchschnitt	2019 Juni	2019 Juli	Veränderungen gegenüber Vorjahresmonat in %
2015 = 100	103,8	105,7	106,2	1,7

Infos **KAROLINA TIESSEN**, Tel. 05231 7601-27 tiessen@detmold.ihk.de

Angebote

SCHAUMSTOFF VERARBEITENDES UNTERNEHMEN sucht Nachfolger. Das Unternehmen ist seit 30 Jahren am Markt erfolgreich tätig und bietet seinen Kunden die individuelle Verarbeitung von Schaumstoff nach neusten, technologischen Produktionsverfahren. Das umfangreiche Produktportfolio umfasst schwerpunktmäßig die Bereiche Polstermöbel, Matratzen, Caravan, Schallschutz etc. Der moderne Produktionsstandort steht zur langfristigen Miete – optional auch zum Verkauf – zur Verfügung. Das Objekt umfasst eine Gebäudefläche von ca. 5.000 m² zzgl. Außenfläche von (ebenefalls) ca. 5.000 m². Es bestehen feste, größtenteils über Jahre gewachsene, Geschäftsbeziehungen zu Kunden und Lieferanten. Eine überleitende Tätigkeit ist möglich. LIP-UA-708

Nachfragen

CNC DREHEREI UND CNC BLECHBEARBEITUNG gesucht. Als Zerspanungsmechaniker und derzeitiger Betriebsleiter suche ich ein Unternehmen in der Industrie- oder Dienstleistungsbranche zur Übernahme. LIP-UN-336

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen. Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegen haben.

DETMOLD

Ladenlokal direkt am Marktplatz Detmold, 29 m² plus Nebenräume zum 01.10.2019 oder später zu vermieten.

DETMOLD

8.000 m² Büroräume (auch teilbar) mit hervorragender Infrastruktur. Stadtnah in Detmold zu sofort oder später zu vermieten.

DETMOLD

Repräsentative Geschäftsräume in der Westerfeldstraße 8, in Detmold zu vermieten. Büro: 1. OG; 103 m² Halle: 75 m²

Infos zu den Börsen:

KAROLINA TIESSEN
Tel. 05231 7601-27
tiessen@detmold.ihk.de

UNI CARRIERS THREE
inside

Die erste TX-Serie mit „Three E Inside“



ENTDECKEN SIE
DIE BRANDNEUE
TX-GENERATION



Quality Operation



Provision Concept



Energy Saving

Ihr Partner der Region OWL:

FRENZ
Gabelstapler | Reinigungsgeräte

Im Heidkamp 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 05241/9 15 06-0 · Fax 05241/9 15 06-16
www.frenz-gabelstapler.de

Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse kann unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGB der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

IHK LIPPE

Lippischer IT-Wettbewerb „My digital life“ Schriftzeichenerkennung überzeugt

25 sehr unterschiedliche Schülerprojekte aus OWL wurden zum dritten Programmierwettbewerb „My digital life“ eingereicht und durch lippische Unternehmen bewertet. Sechs außergewöhnliche Projekte sind jetzt in der IHK Lippe ausgezeichnet worden.

Bei diesem Wettbewerb traten Schulen mit ihren besten Projekten aus IT-AGs,

MINT-Klassen etc. gegeneinander an. Die Jury und gleichzeitig Initiatoren des Projektes bilden die Unternehmen Unirez GmbH, Ecclesia Holding GmbH, Wortmann KG, Jowat SE sowie die IHK Lippe.

Das Projekt soll Türöffner sein, um lippische Unternehmen und IT-interessierte Schüler schon frühzeitig zusam-

men zu bringen. Das Interesse und der Spaß am Programmieren soll geweckt und damit die spätere Berufswahl erleichtert werden.

Platzierungen:

Klasse 7–10

1. „Spieleprogrammierung für Dummies“ – Fynn Hupke und Jakob Winter von der Realschule Lemgo
2. „Digitaler Kühlschrank“ – Tristan Lippold, Robin Friesen und Melvin Redeker vom Gymnasium Vermold
3. „RescueApp“ – Jan Wilhelm und Nils Schäfer von der Realschule Lemgo

Klasse 11–13

1. „Deep Learning Japanese“ – Jan Lüking vom Engelbert-Kämpfer-Gymnasium Lemgo
2. „Vertretungsplan-App für Android und iOS“ – Musayyab Naveed von der Regenbogen-Gesamtschule Spenge
3. „TVIX – Transportströme Variabel Intelligent X – Change“ – Christian Thormählen vom Engelbert-Kämpfer-Gymnasium



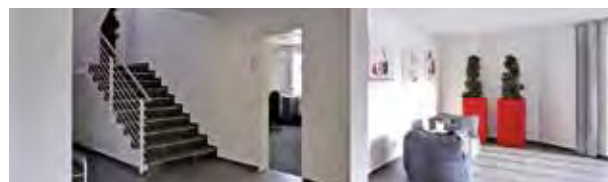
Foto: IHK Lippe

Die Erstplatzierten des 3. Programmierwettbewerbs „My digital life“ freuen sich über ihre Auszeichnungen. Die Jurymitglieder Jörg Rekeemeier (2. Reihe 1.v.l.), Stephan Westerdick (3. Reihe 1.v.l.), Christine Künne (3. Reihe 4.v.r.), Peter Hollmann (3. Reihe 2.v.r.) und Fritz Haubrich (3. Reihe 1.v.r.) überreichten an alle Finalisten sowie die Schulen die wohlverdienten Schecks und Urkunden

Die Teams und die Schulen erhielten Preise zwischen 100 und 600 Euro. Es haben sich insgesamt zwölf Schulen mit verschiedenen Projekten beteiligt.

Maaß
INDUSTRIEBAU

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen



www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

Ihre Geschäftspartner im Internet

Auftragsschweißen

Werkzeug kaputt? Laserschweißen!

- Auftragsschweißen
- Verbindungsschweißen
- Reparaturschweißen



steco-system-technik GmbH & Co. KG
Im Hengstfeld 42a • 32657 Lemgo
Tel. 05261 - 960 900 • info@laser-owl.de

Digitaldruck



Detmolder
Digitaldruckzentrum



www.3d-detmold.com
Tel.: 05232/987770 • Fax: 9877760

Geschäftsdrucksachen, Großformatdruck,
Etiketten, Stempel, Lasergravur/-schnitt, ...
Die ganze Welt der Werbung – aus einer Hand!

WEDER®

gruppe We care for you

Weder GmbH Tel.: 05231/30828-0
Gildestr. 12 Fax: 05231/30828-39
32760 Detmold www.weder-gmbh.de

Beschriftungen

Beschriftungen
Digitaldruck
Schilder
Fahnen
und vieles mehr...

Tel.: 0 52 31 / 57 01 66 Lagesche Straße 101
www.comcut-werbetechnik.de 32756 Detmold

Fördertechnik

ERSTELLEN SIE IHR
PERSÖNLICHES ANLAGENLAYOUT
IN 4 EINFACHEN SCHRITTEN

Jetzt auf unserer Website konfigurieren!

WWW.PALLETENFÖRDERER24.DE

Hausverwaltung

R. Diekmeier

Vermietung-Verkauf-Hausverwaltung
Tel. 05261-778660, Mobil 0160-99620024
info@hausverwaltungen-lippe.de
www.diekmeier-immobilien.de



Hausverwaltung
P. Sommerkamp
Tel. 05231/305999 www.hvsommerkamp.de

Bilder/Rahmen

• Bilder & Rahmen
• Passepartouts
• Kunstdrucke
• Kaschierungen

Liemer Weg 59
32657 Lemgo
Tel.: 05261 - 944-130
www.galerie-decoart.de

Fotos

MediaDialog K. Topolewski / Fotodesigner

Business-Portraits und Produktfotos
mehr unter: topolewski.de

Hotel

Bei uns übernachten
Ihre Gäste aus
Handel und Industrie!

WALDHOTEL
BÄRENSTEIN
★★★★
Telefon 05234/209-0
oder
www.hotel-baerenstein.de

Bürobedarf

Detmolder Bürobedarf XXL - vor Ort und Online!
SB Abholmarkt mit über 500 m² Verkaufsfläche
ca. 20000 Lager-Artikel
SCHROEDER NONFOOD HANDELS GMBH
Van-Meile-Str. 1 - Detmold / Nähe Gilde
Tel. 0 52 31 / 95 70 40

• Bürobedarf
• Schulbedarf
• Bürotechnik
• Büromöbel

DAS BÜROZENTRUM
Lemgo, Liemer Weg 49
www.korf.de

Gebäudereinigung

Gebäudereinigung
Malerfachbetrieb

Gebäudeservice

Am Königskamp 22a
33818 Leopoldshöhe
info@defa-service.de
www.defa-service.de

Tel. 05208 9583710
Fax 05208 9583711

Ihr Partner in der Gebäudereinigung

Engelage GmbH
GEBÄUDEREINIGUNG

Griemseniek 21 Telefon (05231) 27271
32756 Detmold Tele fax (05231) 28868
www.gebaeudereinigung-engelage.de
info@gebaeudereinigung-engelage.de

Dienstleistungen

Das stille Örtchen zum Mieten

Toiletten und Toilettenwagen für
Ihre Baustelle und Veranstaltung



Am Sportplatz 5 – 33813 Oerlinghausen
www.bosse-wc.de – 05202/914711 – info@bosse-wc.de

Ihr Partner für Sauberkeit

Horst
Scheitzke
Gebäudereinigungs
GmbH & Co. KG
32105 Bad Salzuffen
Siemensstraße 117
Tel.: 0 52 22 / 8 16 55

www.scheitzke.com

ANZEIGENPREISE

- 1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis)
30,- € (Grundpreis)
- 1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis)
54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95,
Bestellungen an
aschwarzer@lmh-giesdorf.de

Juniorköche Lippe gehen in die zweite Runde

Interessierter Kochnachwuchs gesucht



In 2018 haben engagierte Köche und Gastronomen in Lippe die „Juniorköche Lippe“ ins Leben gerufen, um Begeisterung für den Beruf des Koches zu wecken. Dieser Kurs geht in die zweite Runde, für den sich Schüler*innen nun bewerben können. In insgesamt sechs Treffen im Laufe eines Jahres werden

Jugendliche angeleitet in der Warenkunde, der Ernährungslehre und vor allem in der fachgerechten Zubereitung regionaler Speisen. Innerhalb der Treffen kommen die Jugendlichen in den Dialog mit erfahrenen Köchen und Ausbildern und erleben so den Arbeitsalltag und die Ausbildungsinhalte eines Koches live. Ziel soll es sein, mehr Jugendliche für Berufe in der Gastronomie zu begeistern. In Kooperation mit zahlreichen Unterstützern hat der Förderverein des Köcheclub Lippe und die IHK Lippe das Projekt „Juniorköche Lippe“ bereits im ersten Durchlauf erfolgreich durchgeführt.

Mitmachen können Schülerinnen und

Schüler aus der Region im Alter von 13 bis 15 Jahren (im Idealfall 8. oder 9. Klasse). Diese können sich um einen Platz bei den Juniorköchen Lippe mit einem Bewerbungsschreiben bewerben. Es ist wichtig, dass sich die Jugendlichen selbst bewerben, um ihre Motivation an diesem Thema und ihr Interesse zu zeigen. Die Jugendlichen erhalten eine komplette Ausrüstung, vom Messer bis hin zur Schürze sowie eine große Menge an Arbeitsmaterialien.

Weitere Infos gibt es bei der IHK Lippe:
CHRISTINA FLÖTER
 Tel. 05231 7601-640
 floeter@detmold.ihk.de

Controller-Stammtisch

Jahresabschluss am 16. Januar

Bei der HOMAG Kantentechnik, Lemgo werden Monats- und Quartalsabschlüsse bis zum sechsten Arbeitstag des Folgemonats erstellt und der Jahresabschluss steht bereits am 16. Januar fest. Mit diesen Herausforderungen überraschte Hans-Ulrich Kalkreuter die Controllerkollegen aus dem IHK Stammtisch. Der Teamleiter verriet seine Erfolgsfaktoren in diesem Umfeld: Organisation und Konzentration auf das Wesentliche.

Kalkreuter zeigte auf, wie lokale Rechnungswesen- und Controlling-Aufgaben des Managements vor Ort mit den Anforderungen der Mutterunternehmen „unter einen Hut“ gebracht werden. Dabei müssen für die Abschlüsse Steuerrecht, HGB Gesamtkostenverfahren und IFRS Umsatzkostenverfahren beachtet werden. Christoph Holz, Director BU Controlling Technologies und Prokurist, stellte kurz den Konzern Dürr Aktiengesellschaft und die Eingliederung der HOMAG Group als Division Woodworking Machinery and Systems vor. Er erläuterte unter Controlling-Gesichtspunkten das Zusammenwirken der Business Units in der HOMAG Group. Auf allen Ebenen des Gesamtkonzerns gilt eine Aufgabenteilung mit im Detail festgelegten Abläufen für jeden Tag eines Monats. Dokumente für die Berichterstattung sind hinterlegt. Für jede Division des Gesamtkonzerns sind die Abläufe ähnlich und werden aus einem einheitlichen Terminplan angeleitet.



Foto: IHK Lippe

Werkleiter Ernst Voß (3.v.l.) erläutert den Aufbau einer Kantenanleimmaschine

Werkleiter und Prokurist Ernst Voß informierte über die Historie des Unternehmens. Leopold Brandt legte 1932 den Grundstein. Unter seinem Sohn Heinrich Brandt erfolgte die Fortentwicklung zu einem Industriebetrieb. Als Zulieferer fertigte er auch Kanten für die Möbelindustrie. 1962 wurde die erste Kantenanleimmaschine konstruiert. Acht Jahre später erfolgte die erste Kooperation mit der HOMAG AG, die sukzessive die Anteile am Unternehmen übernahm. 2014 wurde die HOMAG Gruppe Teil der Dürr Gruppe. In Lemgo sind 250 Mitarbeiter beschäftigt. Der Umsatz lag 2018 bei

rund 70 Millionen €. Im Gesamtkonzern erwirtschafteten mehr als 16.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,9 Milliarden €.

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU GROUP	
Modulbau 	Bürocontainer 
Hallenbau 	Seecontainer 
Jahres MIETRÜCKLÄUFER bis 50% unter NEU 59590 Geseke / B1 ☎ 0 29 42 - 98 80 0 www.deutsche-industriebau.de	

NEUES AUS BERLIN UND BRÜSSEL

ABSCHREIBUNGSREGELN FÜR DIGITALE WIRTSCHAFTSGÜTER ÜBERFÄLLIG



Foto: ©Getty/Inages

Wirtschaft 4.0 macht zusätzliche Investitionen in den Unternehmen erforderlich

Berlin. DIHK-Präsident Eric Schweitzer plädiert für neue Abschreibungsregeln für digitale Wirtschaftsgüter. „Insbesondere Wirtschaft 4.0 macht zusätzliche Investitionen in den Unternehmen erforderlich. Zugleich

müssen vorhandene Anlagen von den Betrieben schneller abgeschrieben werden. Doch all das geschieht bislang mit den technologiebedingt veralteten Vorgaben aus dem Jahr 2001,“ betonte Schweitzer.

Angesichts der strukturellen Herausforderungen und der aktuellen konjunkturellen Abschwächung sollte die Politik jetzt schnell handeln. „Langwierige Detaildiskussionen um die richtige Abgrenzung der relevanten Investitionen gilt es aus Sicht der Betriebe zu vermeiden“, so Schweitzer. „Stattdessen ist die zeitlich begrenzte Einführung einer pauschalen Verkürzung aller Abschreibungszeiträume angezeigt. Das brächte den Unternehmen schnell notwendige Entlastungen und verschaffte den Finanzbehörden die erforderliche Zeit, um die sogenannten AfA-Tabelle neu aufzustellen. Anschließend sollte dann auch eine regelmäßige Aktualisierung erfolgen – etwa spätestens alle fünf Jahre.“

PLAN- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN BESCHLEUNIGEN

Berlin. Die Betriebe brauchen dringend schnellere Plan- und Genehmigungsverfahren. Bis eine Baugenehmigung erteilt wird, gehen Monate, wenn nicht sogar Jahre ins Land. „Aus Sicht der Wirtschaft sollten umständliche Prozesse aus dem Bau- und Immissionsschutzrecht in einem schlanken, einheitlichen Verfahren zusammengefasst werden – auch um unnötige Doppelprüfungen für die Unternehmen zu vermeiden“, sagte DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben. „Beispielsweise kann dies durch eine Integration von Plan- und Zulassungsverfahren in das Baurecht erfolgen. Dies hat den Vorteil, dass Gutachten und sonstige Unterlagen nur einmal erstellt werden und zur Verfügung stehen.“

gerade für Unternehmen auf dem Land ist das eine besondere Herausforderung“, betont Dercks. Die Lösungen fallen situationsgerecht aus: „Wer abends nach der Arbeit beispielsweise vom Landhotel nicht mehr mit dem Nahverkehr nach Hause kommt, dem helfen Betriebe zunehmend durch Unterkunft, Führerschein, Dienstwagen oder Job-Fahrrad.“

Allerdings seien die Firmen im ländlichen Raum noch mit weiteren Rahmenbedingungen konfrontiert, „die sie nicht allein angehen können“, so der stellvertretende DIHK-Hauptgeschäftsführer weiter. In den vergangenen Jahren seien vielerorts ganze Schulen oder Klassen geschlossen worden, sodass die Azubis heute lange Wege auf sich nehmen müssten. „Hier brauchen wir neue, innovative Wege wie virtuelle Klassenzimmer und flexible Klassengrößen“, sagte Dercks. Die Wohnortnähe sei für viele junge Menschen durchaus ein Grund, sich für eine Berufliche Bildung in Unternehmen vor Ort zu entscheiden – „das gelingt aber nur mit entsprechender Berufsschule in der Nähe“.

kleinen Betriebe mit den damals 36, jetzt 42 Seiten langen, detaillierten Vorschriften deutlich gemacht. Die Überarbeitung setzt nun einige DIHK-Forderungen um, z. B. in Bezug auf Einzelaufzeichnungen, laufende Buchungen oder Rechnungen in mehreren Formaten. Ausnahmen und Vereinfachungen für kleine Betriebe sind aber weiterhin nur ansatzweise vorhanden.

AUSBILDUNG: WOHNORTNÄHE IST EIN WICHTIGER FAKTOR

Berlin. Im Wettbewerb um den Nachwuchs müssen sich gerade Betriebe in ländlichen Regionen immer mehr einfallen lassen. Sie können aber nicht alle Probleme allein lösen – darauf weist DIHK-Vize-Chef Achim Dercks hin. Da zunehmend erfahrene Fachkräfte der Babyboomer-Generation in Rente gehen, suchten die Betriebe dringend Nachwuchs, berichtet Dercks. In den DIHK-Umfragen bezeichneten rund 60 Prozent der Befragten den Fachkräftemangel als wichtiges Geschäftsrisiko. „Damit steigt auch der Wettbewerb unter den Betrieben – und

EU-HANDELSABKOMMEN MIT MERCOSUR UND VIETNAM

Brüssel. Der EU sind jüngst zwei wichtige Erfolge in der Handelspolitik gelungen, von denen gerade international aktive deutsche Unternehmen bald profitieren können. So wurde das Freihandels- und Investitionsschutzabkommen zwischen der EU und Vietnam unterzeichnet, nachdem zuvor die EU-Mitgliedsstaaten dem Abkommen ihre Zustimmung gaben. Die EU hat zudem die 20-jährigen Verhandlungen mit Mercosur (Argentinien, Brasilien, Paraguay und Uruguay) abgeschlossen. Ein wechselseitig verbesserter Zugang zu den wichtigen Märkten ist gerade für die exportstarke deutsche Wirtschaft von großer Bedeutung. DIHK-Präsident Eric Schweitzer bezeichnete den Durchbruch bei beiden Abkommen als eine für die deutschen Unternehmen überaus gute Nachricht „in einem ansonsten eher trüben weltwirtschaftlichen Umfeld“.

AUFBEWAHRUNGS- UND DOKUMENTATIONSPFLICHTEN VEREINFACHT

Berlin. Die Vorschriften für die Aufbewahrung und Dokumentation elektronischer Unterlagen (GoBD) sind überarbeitet worden. Der DIHK hatte sich seit ihrer Veröffentlichung 2014 für praxisnähere Regelungen eingesetzt. Eine DIHK-Umfrage im Sommer 2016 hatte die Unzufriedenheit gerade der



BERUFE **live**

2019

**Aus- und Weiterbildungsmesse
für Schule und Beruf**

19. September 2019, 9 bis 14 Uhr

20. September 2019, 9 bis 14 Uhr

21. September 2019, 9 bis 14 Uhr

Folgt uns auf 
<http://qr.detmold.ihk.de/HAf2ZT17>



**Veranstaltungsort:
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold**

Idee & Information

Werbung | Medien | Druck

EIN ECHTER HINGUCKER

Mit Pflanzen lassen sich am Arbeitsplatz kreative, gestalterische Akzente setzen, die für Behaglichkeit und eine angenehme Atmosphäre sorgen. Bepflanzte Wandelemente können sogar als Raumteiler oder Wandverblendungen dienen und damit konkret die Qualität des Arbeitsplatzes und somit das Wohlbefinden der Mitarbeiter verbessern. Zu diesem Ergebnis kam eine Studie des TÜV Rheinland: „Pflanzen haben nicht nur dekorative Funktionen, sondern schaffen eine lebendige Atmosphäre und wirken als natürliche Luftbefeuchter“, heißt es in einer Pressemitteilung. Experte auf dem Gebiet der Raumbegrünung ist die Engel & Engelke Raumbegrünung GmbH aus Bielefeld – Dienstleister der grünen Branche, der sich auf professionelle Raumbegrünung mit Erd- und Hydropflanzen spezialisiert hat. „Pflanzen wirken sich nicht nur positiv auf die Gesundheit aus, sondern erhöhen auch Motivation und Produktivität“, so Christian Engelke, Geschäftsführer von Engel & Engelke. Schöne, gepflegte Grünpflanzen sind nicht nur Hingucker für die Mitarbeiter, sondern auch für Kunden und natürlich den Arbeitgeber selbst. Zurzeit ganz besonders im Trend sind die



Wohlfühlklima am Arbeitsplatz, in der Kantine oder im Café

vertikalen Begrünungen (Grüne Wand®). Sie sorgen mit vielen Pflanzen für ein angenehmes Klima und ein naturnahes Ambiente in Büroräumen. In den vergangenen Jahren hat sich Engel & Engelke intensiv mit dieser besonderen Art der Begrünung beschäftigt und konnte zahlreiche spannende Referenzen realisieren. Durch die jahrelange Erfahrung ist es möglich, den besonderen Anforderungen von Grünwänden gerecht zu werden. Damit die Büropflanzen immer

prächtig aussehen, ist eine regelmäßige Pflege notwendig. Hierbei werden die Pflanzen durch die zertifizierten Raumbegrüner von Engel & Engelke in regelmäßigen Abständen fachgerecht kontrolliert, insbesondere gewässert, gedüngt und entstaubt. „Ein geübter Rückschnitt ist wichtig, er sorgt für langfristiges Erhalten und trägt zur ansprechenden Optik bei“, so Cornelia Varchmin, zertifizierte Raumbegrünerin bei Engel & Engelke. Außerdem ermöglicht die geübte

Sichtkontrolle eine vorbeugende Behandlung der Pflanze gegen Schädlinge und Krankheiten. Aufkommende Befallsherde können so von vornherein verhindert werden. Dadurch lassen sich laufende Kosten sparen. Engel & Engelke arbeitet von den drei Standorten Bielefeld, Osnabrück und Bückeburg aus, sodass eine flächendeckende Kundenreichbarkeit gegeben ist.

Weitere Informationen unter www.raumbegruenung-owl.de



Mina Klebe
Mediengestalterin

Wir sind Ihr Lipper Internetbüro mit Sitz im Detmolder GILDE-Zentrum. Mit Neugier, Flexibilität, Erfahrung und jeder Menge Kreativität gelingt es uns jeden Tag aufs Neue, höchst flexibel auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen und passgenaue Lösungen zu finden. Dabei setzen wir ganz auf persönlichen Kontakt.

Wir sind fachkundige Spezialisten - im Team und jeder für sich!

creative
INTERNETBÜRO

WEBSITES
WEBSHOPS
WEBMARKETING
DRUCKMEDIEN
... UND MEHR

www.creative-feat.com

PSYCHOGRAFISCHES MARKETING

Werbung funktionierte einmal so: Ein Werbespot mit einem Prominenten, der alle Konsumenten ansprach. So einfach ist es heute nicht mehr: Was jemand kauft, hängt von seinen Werten und Motiven ab. Menschen leben in komplexen sozialen Gefügen, sind emotional, neigen zu Verhaltensanomalien und kognitiven Verzerrungen – und es gibt große Persönlichkeitsunterschiede zwischen ihnen. Werbung muss heute intensiv auf unsere Vorlieben und Charaktereigenschaften eingehen und individuell auf uns zugeschnitten werden. Diese Methode heißt Psychografisches Targeting. Im Wesentlichen geht

es darum, die Persönlichkeiten von Menschen zu verstehen, sodass sich individuell unterschiedliche Handlungstendenzen herleiten lassen. Unser Konsumverhalten hat in der Regel einen zwingenden Grund und dieser liegt in unseren biologischen Grundlagen, die von unseren Emotionen, Werten und Motiven bestimmt werden. Authentizität ist heute ein entscheidender Faktor in der Werbung und das Maß aller Dinge. An dieser Stelle kommt die Marken- und Werbepsychologie ins Spiel. Ziel ist es, die Persönlichkeitsfaktoren hinter den Kaufentscheidungen zu finden und so Vorhersagen für weitere Kaufsituationen zu treffen. Wichtige Motive beziehungs-

weise Werte sind nun dem Dominanz-, dem Balance- oder dem Stimulanzbereich zuzuordnen. So mögen Menschen mit einem ausgeprägten Machtmotiv Marken, die einen Führungsanspruch haben. Menschen mit einem Anschlussmotiv präferieren Marken, die Zugehörigkeit demonstrieren. Und Menschen, die spaßorientiert sind, wollen Marken, die versprechen: „Alles easy!“ Was heißt das für die Werbung? Ganz klar: „Du bist der Held, du bist unser Held, gönne dir unsere Marke!“ Erfolgreiche Werbung ist immer weniger eine Werbung, die öffentliche Personen überhöht, sondern eine, die den Konsumenten auf das Heldepodest stellt. Die verspricht:

„Auch du kannst mit unserer Marke Dinge schaffen, die eigentlich unmöglich sind, bzw. Dinge genießen, die besonders sind.“ Moderne Werbung inszeniert die Illusion, dass WIR die Helden sind und ist nur dann erfolgreich, wenn sie in den Augen der Konsumenten ein Heldenfunkeln hervorruft.

Weitere Informationen unter www.men-at-work.de

Johanna Zys
Geschäftsführung
Branding
und Kreation



Etiketten aus eigener Herstellung

WERBEWIRKSAMKEIT GARANTIERT

Etiketten funktionieren als Visitenkarte vieler Produkte. Durch individuelle Kennzeichnung wird ihr Wert gesteigert. Etiketten prägen jeden Markenauftritt entscheidend mit. „Wir entwickeln und fertigen Etiketten nach Wunsch des Kunden in fast jeder Form, Ausführung und Auflage – für nahezu alle Branchen“, so Friedel Sellmann, Geschäftsführer der Marschall GmbH & Co. KG aus Porta-Westfalica. „Auch für kleine und mittlere Auflagen sind wir der perfekte Produktionspartner. Marschall-Etiketten erfüllen höchste Ansprüche an Optik und Druckqualität.“ Kunden-

spezifische Grafiken und Logos werden selbstverständlich eingebunden. Ob einfache Papier-Etiketten für den Versand, individuelle Produkt-Etiketten für Hofläden oder hochwertige Typenschilder für Maschinen und Geräte – die Kunden haben die Wahl zwischen zahlreichen Materialien und Ausführungen. Passende Etikettendrucksysteme im Bereich der Farbdrucker und im Thermo-Transferdruck, sowie Spender, MDE-Geräte, Scanner und Etikettiersysteme gehören ebenfalls zum Portfolio, abgerundet von Service, Reparatur, Wartung und Programmierung.

Weitere Informationen unter www.marschall-pw.de



**Satz · Gestaltung
Belichtungsservice
Druck
Verarbeitung**

Annastraße 28
32756 Detmold
Fon 0 52 31 - 2 29 20
Fax 0 52 31 - 2 05 88
info@Fricke-Druck.de
www.Fricke-Druck.de

Ihr Produkt ist nicht in einem Satz erklärt?

HIGH INVOLVEMENT B2B MARKETING



Zum Beispiel:
LEAX Group AB, Schweden
Getriebebauteile
aus Step3-Daten

sagner·heinze®.de **S·H**

ONLINE-BEWERTUNGEN

Als moderne Form der Weiterempfehlung erhalten Rezensionen auf Google einen immer größeren Stellenwert. Bewertungen, die man von seinen Kunden erhält, sind ein wichtiges Indiz für ein positives Ranking. Google zeigt seinen Nutzern in den Suchergebnissen bevorzugt gut bewertete Unternehmen an. So werden Unternehmen, die über viele positive Rezensionen verfügen, auch dementsprechend gut

von Google gelistet. Dazu reichen übrigens schon 20 bis 30 Bewertungen aus. Hinzu kommt, dass ein Google-Eintrag mit Bewertungen eher ins Auge fällt als ein Eintrag ohne. Die gelben Sterne und die damit erhaltene größere Werbefläche fallen dem User ins Auge und die Website erzielt dadurch auch mehr Klicks. Doch wie geht man am besten mit seinen Bewertungen um? Wichtig ist es, auf diese zu reagieren. Egal ob ein positiver oder negativer Kommentar – es

macht immer einen guten Eindruck, wenn professionell und sachlich auf die Rezension reagiert wird. Ein kurzes Dankeschön oder eine Entschuldigung und eine knappe, auf den Kommentar bezogene Antwort reichen meist schon aus. Um auf eine Bewertung antworten zu können, benötigt man einen Google MyBusiness Account. Ein gut gepflegter Account erhöht ebenfalls die Wahrscheinlichkeit, dass das eigene Unternehmen bei der regionalen Suche an einer

präziseren Stelle steht. Mit dem Google MyBusiness Account managt man ganz einfach positive, aber auch negative Rezensionen, um dadurch die Web-Präsenz aufzuwerten.



Bastian Schröder
Creative feat GmbH
Detmold

Winfried Becker & Partner

vereidigter Buchprüfer • Steuerberater
Rechtsbeistand • Rechtsanwalt • Rating Advisor
Landwirtschaftliche Buchstelle





WINFRIED BECKER
vereidigter Buchprüfer
Steuerberater
Rechtsbeistand
Rating Advisor

MARTIN BECKER
Dipl.-Jur.
Rechtsanwalt
Mediator

ANDRÉ WITTEBORG
Dipl.-Betriebswirt FH
Steuerberater

SUSANN SPRICK
Steuerberaterin
Landwirtschaftl. Buchstelle

**Doppelte Leistungen aus einer Hand:
Steuer- & Rechtsberatung**

Haus der Beratung • Engelbert-Kämpfer-Str. 4-6 • 32657 Lemgo
Fon 0 52 61 . 93 71-0 • www.wbecker-partner.de



Foto: Kotzolt/WINI/Roif Hellmeier

Optimale Ausleuchtung mit Planus Duo längs

AUFS LICHT KOMMT ES AN

Wer viel am Bildschirm arbeitet, braucht möglichst natürliches und augenschonendes Licht. Deshalb sind Stehleuchten für moderne Arbeitswelten ideal. Immer passend ausgerichtet am Schreibtisch positioniert, vermeiden sie störende Reflexionen auf dem Monitor. Bei Veränderungen der Raumgestaltung ziehen sie mit dem Arbeitsplatz mit – ohne Aufwand für Montage und Elektroanschluss. Ihr direkt nach unten strahlendes Licht ist blendfrei, also für Bildschirm-tätigkeit geeignet. Mit Lichtabstrahlung nach oben, von der Decke reflektiert, wird der gesamte Raum gut ausgeleuchtet. So muss sich das Auge nicht ständig an unterschiedliche Helligkeitszonen anpassen. Darüber hinaus schonen die hochwertigen LEDs in den Kotzolt-Leuchten die Augen durch ihr flickerfreies Licht. In vielen Bereichen brauchen die Menschen Licht, das Farben nicht verfälscht: an Grafikarbeitsplätzen, in der Mode- und Designbranche oder

für Präsentationen. Dafür bietet Kotzolt die Leuchten mit einem Farbwiedergabeindex höher als 90 an. Für gutes Sehen und klare Farben eignen sich Leuchten-Familien von Kotzolt aus Lemgo, mit denen man gleiche Lichtqualität für alle Bereiche schafft: die Pendelleuchte über dem Besprechungstisch, die Stehleuchte am Arbeitsplatz und die An- oder Einbauleuchte im Foyer. So ist nicht nur die Lichttechnik optimal je nach „Seh-Aufgabe“, sondern auch das Design ist stimmig in allen Zonen – am Empfang oder Schreibtisch ebenso wie im Meeting und der Produktpräsentation. Diese durchgängige Gestaltung unterstützt das Image des Unternehmens. Mit ihrem klaren, schlichten Design fügt sich z. B. die Planus in jede Umgebung nahtlos ein – besonders wichtig für Kreativbüros. In Weiß oder Silber nehmen die Leuchten sich selbst ganz zurück und rücken die Arbeitsergebnisse der Mitarbeiter in den Fokus.

Weitere Informationen unter www.kotzolt.com



online und persönlich



Fahnen & Fahnenmasten




Hoffschmidt
Werbeflaggen GmbH & Co. KG

Telefon: +49 (0) 521-55 75 52-0
Telefax: +49 (0) 521-55 75 52 17
Osningstrasse 464
33659 Bielefeld - Germany
info@werbeflaggen.de

„Was du schwarz auf weiß hast, kannst du getrost nach Hause tragen.“

Dieses alte Sprichwort unserer Väter hat aber immer noch seine Berechtigung. Es muss allerdings erheblich relativiert werden. Die neuen Medien lassen so manches uns lieb gewordene Papier einfach verschwinden.

So sind auch wir als Druckerei gezwungen, neue Wege zu gehen, die dem Zeitgeist entsprechen.

Der Online-Handel. Versandpapiere, Retourenscheine mit Barcodierungen, damit hat SCHÜTZDRUCK|LOEWE eine Spitzenposition im europäischen Markt erreicht. Namhafte Unternehmen, Discounter, Textilversender, Großhändler aus allen Bereichen der Wirtschaft zählen heute zu unseren starken Partnern.

Doch gedruckte Papiere müssen auch versendet werden. 2016 sind wir in unser neues Logistikzentrum in Lage eingezogen.



Heute wird vom Kaffee über Sportschuhe, Hockeyschläger bis zu Textilien alles von SCHÜTZDRUCK weltweit versendet.

Mit intelligenter Software, individuell programmierten, geschlossenen WebPortalen machen wir das Bestellen und Disponieren der Lagerware für unsere Kunden zur klaren Zeitersparnis. Sie verkaufen – wir übernehmen den Rest!

Wir gehen die neuen Pfade mit Elan.

So dynamisch ändert sich das Leben in der alt bekannten Druckerei.

SCHÜTZDRUCK

LOEWE

GESCHÄFTSDRUCK GMBH & CO. KG

Brüderstraße 10 · 32758 Detmold

Telefon 05231-66766

Detmold | Lage | Lage Logistik | Bielefeld | Hannover

Print

Geschäftsdrucke
Endlosformulare
Trennsätze

Werbedruck
Werbetechnik
Verpackungen



Logistik

Lagermanagement
Beschaffungsmanagement
Distribution



Fulfillment

Produkthandling
Kundenmanagement
IT-Systemlösungen



WebPortal

geschlossene Shops
Individualprogramme
Office-Produkte



ÜBLE NACHREDE PER WHATSAPP

Das kann ja mal vorkommen: Im Eifer der täglichen Arbeit ärgert sich ein Mitarbeiter über einen anderen und beschimpft diesen auf einer persönlichen Ebene. Dabei fallen auch Worte wie „Arschloch“ oder „Fettsack“. Das ist unhöflich und zeugt sicherlich nicht von gutem Umgang. Aber es ist arbeitgeberseitig im Einzelfall kaum justiziabel. Kommt es häufiger zu solchen Verbalinjurien gegenüber Mitarbeitern, kann allerdings schon mal an das Mittel der Abmahnung gedacht werden, wenn das Verhalten des Mitarbeiters das Betriebsklima und damit auch die Arbeitsabläufe empfindlich stört. Wird es danach nicht besser, kann an eine fristgemäße oder bei signifikanten Eingriffen in den Betriebsablauf auch an eine außerordentliche Kündigung gedacht werden. Mit einer verbalen Entgleisung ganz anderen Kalibers hatte sich jüngst das Landesarbeitsgericht Baden-

Württemberg auseinanderzusetzen. Hier brachte ein Mitarbeiter per WhatsApp gegenüber einer Arbeitskollegin das unzutreffende Gerücht in Umlauf, der im Betrieb als Arbeitnehmer beschäftigte Vater des Geschäftsführers sei wegen Vergewaltigung vorbestraft. Die Gesprächspartnerin offenbarte sich dem Geschäftsführer, der daraufhin eine fristlose, hilfswise fristgemäße Kündigung aussprach. Zu Recht, wie das Landesarbeitsgericht mit Urteil vom 14.03.2019, Az.: 17 Sa 52/18, entschied. Es läge in dem geäußerten Verdacht ein das Vertrauensverhältnis zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber nachhaltig belastender wichtiger Grund, dass eine fristlose Kündigung im Sinne von § 626 BGB gerechtfertigt wäre. Dabei war vorliegend völlig unerheblich, dass der Autor der Nachricht sich bei seiner Äußerung bedeckt gehalten hat, indem er sagte, ihm sei „das Gerücht“ zu Ohren gekommen und er wüsste nicht, ob es zutreffend sei. Diese

Relativierungen sind unbeachtlich, weil der Vorwurf einer angeblichen Verurteilung wegen Vergewaltigung ein so schwerwiegender Vorwurf ist, dass die daneben stehende Erklärung, man wüsste es gar nicht so genau, völlig untergeht. Bemerkenswert ist die Entscheidung noch aus einem anderen, nämlich datenschutzrechtlichen Grund. Der Austausch zweier Mitarbeiter via WhatsApp unterliegt nämlich eigentlich der Vertraulichkeit. Doch hier durfte das Landesarbeitsgericht von diesem Grundsatz eine Ausnahme machen. Wer nämlich gegenüber einem Kollegen im „vertraulichen Gespräch“ das (unwahre) Gerücht weitergibt, ein anderer Betriebsangehöriger sei wegen eines Verbrechens verurteilt worden, bringt seinen Gesprächspartner in einen Gewissenskonflikt. Der mit einer solchen Information konfrontierte Gesprächspartner wird sich nämlich nicht mehr in der Lage sehen, die Vertraulichkeit des Gesprächs zu wahren,

sondern muss vielmehr in Betracht ziehen, den Gesprächsinhalt Dritten zu offenbaren, um dadurch die Berechtigung der Anschuldigungen aufzuklären. Unter solchen Umständen kann sich der Arbeitnehmer nicht mehr auf die Vertraulichkeit des Gesprächs berufen (vgl. BAG, Urteil vom 10.12.2009, Az.: 2 AZR 534/08, Rn.26; BAG, Urteil vom 10.10.2002, Az.: 2 AZR 418/01, Rn.27). Das bedeutet im Ergebnis, dass so schwere Anschuldigungen gegenüber anderen Mitarbeitern nicht nur keinen Vertraulichkeitsschutz genießen, sondern als Beweismittel einer auszusprechenden fristlosen Kündigung dienen können.

Martin Becker
Rechtsanwalt
und Mediator
Winfried Becker &
Partner, Lemgo





MARSCHALL
Seit 1924

MARSCHALL GmbH & Co. KG

Etiketten + Drucksysteme

Hebbelstr. 2-4
D-32457 Porta Westfalica
fon +49(0)5731.7644-0
fs@marschall-pw.de



Der VP750 | Voll-Farbe



Besuchen Sie uns!
HALLE 1 | STAND 1-242
24.-26.09.2019
NÜRNBERG MESSE MESSE
in Nürnberg

FachPack

- ◆ INK-Jet Technologie
- ◆ 1600x1600 dpi
- ◆ bis 304,8 mm/s
- ◆ Druckbreite bis 215,9 mm



Unser Service für Sie:

- ☑ Persönliche Beratung
- ☑ Wartung und Service
- ☑ Kompetenz
- ☑ Qualität

**Kompetenz rund
ums ETIKETT!**

Termin abstimmen
unter Telefon **05731/7644-0**

Eigene Etikettenproduktion!
ETIKETTEN www.marschall-pw.de

**Ihre Herausforderung, unser Job: Sichere Entsorgung
von Altpapier, Akten und Kunststoffen**



bequem entsorgt – sicher verwertet

STÜCKE Rohstoff-Recycling GmbH
Buschortstraße 52-54 · 32107 Bad Salzfluren
Fon: 05221 70347 · www.stuecke-gmbh.de



GRÜN IN VIELEN FARBEN.

ENGEL&ENGELKE

RAUMBEGRÜNUNG GMBH

AM WIEHAGEN 77 · BIELEFELD · 05 21 - 1 24 94 01
www.raumbegruenung-owl.de · info@raumbegruenung-owl.de



Frische Pflanzen im Büro
für Ihr Wohlbefinden.

Ihr Partner für die
grüne Büroeinrichtung.



PLANEN UND SKALIEREN

Die Marketing-Kommunikation befindet sich in einem fundamentalen Wandel. Die Veränderung ist nicht bloß technologischer Natur – neue Techniken haben schon immer neue Wege der Kommunikation eröffnet. Diesmal jedoch stellt der Wandel grundsätzliche Annahmen auf den Kopf – oder besser: vom Kopf auf die Füße! Schon immer wird gefordert, den einzelnen Konsumenten in den Mittelpunkt der Kommunikation zu stellen, doch erst seit kurzem ahnen wir, wie radikal der Mensch selber das Heft des Handelns in die Hand nimmt. Jedoch werden aus diesem geänderten Rollenverständnis gerade für kleine und mittlere Unternehmen große Chancen entstehen. Wenn wir einmal von Impulskäufen am Point of Sale absehen, haben wir es mit einem vollkommen veränderten Verhältnis zwischen Sender

und Empfänger, zwischen Produzent und Konsument, zwischen Dienstleister und Kunde zu tun. Klassische Medien wie TV, Großflächenplakate oder die gute alte Tageszeitung verlieren radikal an Bedeutung. Was das für den Journalismus und die Gesellschaft bedeutet, beginnen wir gerade erst zu ahnen. Wie ist das zu erklären? Zwei Phänomene ergänzen sich gegenseitig: Customer Empowerment und skalierbares Performance Marketing. Mit Customer Empowerment beschreiben wir die größere Autonomie und steigende Steuerungsmöglichkeiten der Kunden: Sie können gezielt nach Produktinformationen suchen, können Produkte und Dienstleistungen für andere Kunden bewerten und sie sind gleichzeitig in der Lage, klassische Unterbrecherwerbung weitgehend auszublenden. Die Aufgabe der werbetreibenden Unternehmen ist es immer weniger, eine Botschaft

zu formulieren und über die Medien möglichst nah an die Zielgruppe zu bringen. Die neue Herausforderung ist, die konkreten Fragen der Kunden zu kennen und sachdienliche Antworten zu geben. Aus einem Reiz-Reaktions-Schema wird ein Frage-Antwort-Spiel: Der Impuls geht nun vom Kunden aus. Aber woher wissen wir, was unsere Kunden bewegt? Hier kommen immer stärker die technologischen Möglichkeiten des Performance Marketings ins Spiel. Besser als je zuvor können wir den Weg des Kunden über verschiedene Medien und Kanäle hinweg verfolgen, können messen, ob und wie lange er mit unseren Inhalten interagiert. Aber das Beste ist: Wir können direkte Korrelationen zwischen unseren zuvor definierten Zielereignissen (z. B. Onlinekauf oder Download einer Preisliste) herstellen. Dieses Feedback versetzt uns in die Lage, funktionierende Kanäle zu identi-

fizieren und zu skalieren – und ineffiziente Kanäle abzuschalten. Diese direkte Rückkopplung hat das klassische Marketing nie wirklich herstellen können. Unmengen gefloppter Kampagnen sprechen Bände. Gerade für kleine und mittlere Unternehmen, die sich oft mit erklärungsbedürftigen Produkten in Nischenmärkten bewegen und über eher kleine Werbebudgets verfügen, bietet diese Disruption im Marketing große Chancen.

Weitere Informationen unter www.sagner-heinze.de



Thorsten Sagner
Geschäftsführer

FAHNEN UND MASTEN

Sie sollten vor keinem Werbeobjekt fehlen – Fahnen sind von weither sichtbar und als bewegte Werbung besonders auffällig. Hoffschmidt Werbeflaggen aus Bielefeld ist Hersteller von Fahnenmasten in vielen Ausführungen bis 12 Meter Höhe. Besonders beliebt sind Masten mit Ausleger, denn so sind die Fahnen auch bei Windstille bestens zu sehen. Hoffschmidt Werbeflaggen produziert Fahnen ab ein Stück im Digitaldruck, wenn gewünscht auch besonders schnell. Der Express-Service ermöglicht es, individuell gedruckte Fahnen innerhalb von 24 Stunden zu liefern. Das wird gerne auch für Veranstaltungsbanner und Beachflags genutzt.



Eine Auswahl an Beachflags von klein bis groß für verschiedene Anlässe

Weitere Informationen unter www.werbeflaggen.de

Ein helles Köpfchen aus Lippe.

Garantiert kein Blender.



PLANUS – Die Büroleuchte. Als Single oder Duo, Stehleuchte und Pendelleuchte.



KOTZOLT®

Lagesche Str. 72 | 32657 Lemgo
www.kotzolt.com | info@kotzolt.de



Print ist tot? Von wegen!

Ganz klar: Der Printsektor hat gegenüber digitalen Medien und im Vergleich zu seiner früheren Stellung eingebüßt. Das bedeutet aber nicht, dass Zeitungen, Zeitschriften und andere Printprodukte ihr Potenzial als Werbeträger nun verloren hätten. Im Gegenteil: Print ist immer noch ein großartiger Werbeträger für die zielgerichtete Verbreitung von Marktbotschaften.

In Presseerzeugnissen funktioniert die klassische Anzeige nach wie vor gut. Sie hat dort eine viel bessere Chance auf Wahrnehmung als ein Werbebanner im Internet. Printseiten werden langsamer und ruhiger konsumiert als digitale Produkte. Der Leser oder Betrachter bestimmt den Rhythmus, während wenige Inhalte und Elemente gleichzeitig um Aufmerksamkeit buhlen. Deshalb werden Printtitel bereits auf Ebene des Mediums als angenehmer und darüber hinaus als verlässlicher wahrgenommen.

Von diesem Qualitätsempfinden profitieren auch in Printmedien geschaltete Anzeigen. Dazu kommt das haptische Moment. Ein Hochglanzmagazin vermittelt bereits sensorisch qualitativen Anspruch.

Das funktioniert sogar im umgekehrten Sinn: Einfaches Papier und einfache Fotos passen in einer Zeitungsbeilage mit Supermarkt-Angeboten perfekt zu den Erwartungen, die man mit einem günstigen Discounter verbindet. Auf diese Art bietet Print Spielraum für die eigene Werbung, die man bei digitalen Werbeträgern oder anderen Alternativen nicht findet. Allerdings müssen bei erfolgreichen Printkampagnen einige Grundregeln beachtet werden.

Die Gestaltung muss passen

Häufig beschränkt sich die Diskussion über den optimalen Einsatz von Printwerbung auf Fragen der konkreten Anzeigengestaltung. Das ist zu kurz gegriffen.

Keine Frage: Was in der Anzeige zu sehen und zu lesen ist, entscheidet über ihre Wirkung. Deshalb muss allen Aspekten der Gestaltung der gebührende Raum gegeben werden: von der grundlegenden Motiv-, Text- und Farbwahl bis zu Detailfragen, wie der Platzierung der Anzeige auf der Zeitungs- oder Zeitschriftenseite oder der Größe des abgebildeten Logos im Vergleich zur Gesamtanzeige.

Werbung erfordert Planung

Eine Werbekampagne muss von Beginn an sauber geplant sein. Sonst bleibt ihr Erfolg dem Zufall überlassen.

Dies gilt auch und besonders, wenn externe Agenturen oder andere Partner mit der Konzeption, Gestaltung und Durchführung beauftragt werden. Gerade dann müssen klare Kriterien und Vorgaben existieren, sowohl für die Auftragsbeschreibung wie für die Auftragsvergabe und schließlich die Erfolgskontrolle. Auch Start-ups oder kleinere Unternehmen sollten Werbemaßnahmen genau planen, selbst wenn sie die damit verbundenen Aufgaben größten-

teils selbst erledigen oder auf Freelancer setzen. Für sie ist es schließlich besonders wichtig, Finanzmittel und andere Ressourcen nicht aufs Geratewohl zu investieren.

Budget, gewünschte Effekte und Zielgruppe müssen klar sein

Bevor es an die Auswahl von Dienstleistern, die Gestaltung der Anzeigen oder die Buchung bestimmter Werbeträger geht, müssen die grundlegenden Parameter der Werbemaßnahmen feststehen, und zwar in Form ganz konkreter Angaben beziehungsweise Zahlen. Werbung hat wie jede andere geschäftliche Aktivität das Ziel, dem Unternehmen spürbaren und messbaren Erfolg zu bringen. Das muss sich in der Planung niederschlagen.

Auswahl der Print-Werbeträger

Bei Print-Kampagnen müssen die Planung sowie die Auswahl der in Frage kommenden Zeitungen, Zeitschriften oder anderen Printtitel sinnvoll aufeinander abgestimmt werden. Zum einen hängt die Vorlaufzeit neben anderen Faktoren vom jeweiligen Titel und seiner Erscheinungsweise ab. Schließlich muss der Werbepplatz rechtzeitig gebucht werden. Während die Buchung in einer Tageszeitung oft noch am Vortag erfolgen kann, falls die Anzeige fertig gestaltet vorliegt, erfordert die Werbebuchung in Zeitschriften, die monatlich oder quartalsweise erscheinen, mehr Vorausplanung. Wenn eine gewisse Dominanz gegenüber konkurrierenden Anzeigen erreicht werden soll, kann die Buchung besonderer Platzierungen sinnvoll sein. Beispiele sind bei Zeitschriften die innere Umschlagseite oder die Rückseite. Dies erfordert in der Regel noch mehr zeitlichen Spielraum im Vorlauf.

Effektive Reichweitenplanung mit IVW-geprüfter Auflage

Wie jede andere unternehmerische Maßnahme wird auch die Schaltung von Printanzeigen am return on investment gemessen. Schon deshalb empfiehlt es sich, die Anzeigenschaltungen auf solche Printtitel zu beschränken, deren Auflagenzahlen durch die IVW (Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V.) regelmäßig überprüft und bestätigt werden.

Diese Prüfung garantiert, dass dem investierten Geld tatsächlich die versprochene Leistung gegenübersteht.

Weitere Informationen unter www.ivw.de



Facebook: Ihr lokales Netzwerk

So nutzen Sie Facebook als Sprachrohr Ihres Unternehmens

Bei Facebook trifft sich die Welt. Im März 2019 wurde ermittelt, dass die aktuellen monatlichen Nutzerzahlen in Deutschland auf 32 Millionen gestiegen sind. Die enorme Reichweite erklärt, warum viele Unternehmer das Netzwerk als Werbe-Tool nutzen, um Kunden für Produkte oder Dienstleistungen zu begeistern. Ein besonderer Vorteil der Plattform sind die präzisen geographischen und soziodemographischen Zielgruppeneinstellungen. Die Zuspitzung auf einen passgenauen Kundenkreis reduziert Streuverluste und sorgt dafür, dass die richtigen Leute zur richtigen Zeit und am richtigen Ort angesprochen werden. Facebook wird dadurch zum verlässlichen Draht in die Nachbarschaft.

Mit der richtigen Planung und Umsetzung ermöglicht das soziale Netzwerk großartige Erfolge – und das bereits mit einem vergleichsweise kleinen Budget.

Warum Expertise zum Erfolg führt

Social-Media-Advertising lebt von Vertrauen und Glaubwürdigkeit. Um erfolgreich über Facebook zu werben, sind also Fingerspitzengefühl und eine sachkundige Arbeitsweise nötig. Es rentiert sich, einem Spezialisten zu vertrauen.

Das bestätigt auch Stefan Bensberg, Experte für lokales Facebook-Marketing bei Sutter LOCAL MEDIA: „Viele Unternehmer erkennen das Potenzial von Facebook, scheitern aber an einer falschen Do-it-yourself-Mentalität. Für eine erfolgreiche Steuerung und Einrichtung von Facebook-Werbeanzeigen sind fundiertes Fachwissen und tiefere Kenntnisse der Plattform notwendig. Die oftmals im unüberlegten Aktionismus aufgesetzten Kampagnen verpuffen im schlechtesten Fall ohne nennenswerten Erfolg.“



Stefan Bensberg
Sutter LOCAL MEDIA

Für Sutter LOCAL MEDIA, 360°-Dienstleister für lokales digitales Marketing, sind konkrete Ziele und eine perfekt darauf zugeschnittene Strategie von oberster Priorität. Das Ergebnis der durchdachten Vorgehensweise sind zufriedene Kunden, die sich auf die kreativen und sinnvollen Lösungen des Dienstleisters verlassen. „Wir entwickeln zielorientierte, reichweitenstarke Kampagnen mit messbaren Ergebnissen. Unsere Fähigkeiten wurden kürzlich mit der Aufnahme in das Facebook-Partnerprogramm erneut bestätigt. Die Anforderungen für die Aufnahme liegen auf einem sehr hohen Niveau“, resümiert Bensberg.



Maximaler Erfolg zu günstigen Preisen

Facebook-Advertisement zeichnet sich durch ein gut kalkulierbares Kosten-Modell aus. Unternehmern bietet sich daher die Möglichkeit bereits für einen niedrigen Betrag in die Zusammenarbeit mit Sutter LOCAL MEDIA einzusteigen.

Lokal, nah, gezielt – Entdecken Sie die vielseitigen Vorteile und Chancen von Facebook-Werbung mit Sutter LOCAL MEDIA.

Maximilian Telefonbuchverlag
Zweigniederlassung der
Sutter Telefonbuchverlag GmbH

Leonardo-da-Vinci-Weg 4 · 32760 Detmold

Sutter LOCAL MEDIA
WIR MACHEN ERFOLG

kundenservice@maximilian-telefonbuchverlag.de · www.sutter-local-media.de
Sutter LOCAL MEDIA ist eine Marke des Maximilian Telefonbuchverlag.

Profis & Profile



Haus Waldschlösschen | Detmold



**TELCAT
MULTICOM**

Ein Unternehmen der Salzgitter Gruppe
Ihr Systemhaus. Ihr Partner.

**Fliesenverlegung
Unrau**

Planung • Beratung • Sanierung



Harnackweg 31 • 32791 Lage • Tel.: 0 52 32 - 980 94 69
Fax: 0 52 32 - 900 96 73 • Mobil: 0176 - 616 962 40
eMail: info@fliesenverlegung-unrau.de

www.fliesenverlegung-unrau.de



*Ihr Fachmann
für Bäder aus einer Hand*

**SANITÄR-
INSTALLATION
KUNDENDIENST
HEIZUNGSBAU**

AUF DER HEIDE 4 • 32756 DETMOLD
TELEFON 0 52 31/3 25 28 • TELEFAX 0 52 31/3 42 94
E-Mail: info@faust-detmold.de • Internet: www.faust-detmold.de

Lehnhardt u. Siems GmbH
Bauunternehmung



Klinkerfachbetrieb

32423 Minden • Stockförth 16
☎ 05 71 / 305 93 • Fax 05 71 / 3 22 31



Daniel Wendorf

Das Waldschlösschen im Detmolder Ortsteil Pivitsheide ist ein kleines, aber feines Pflegehaus mit einem hohen Qualitätsstandard und liebevoll gestaltetem Ambiente. In drei individuellen Wohngruppen leben hier bis zu 30 Senioren in behindertengerechten Einzelzimmern mit Dusche und WC. Für (Ehe-)Paare gibt es Pflegesuiten mit Wohn- und Schlafzimmer. Inhaber Daniel Wendorf hat in den letzten Jahren kräftig modernisiert und erweitert. Nachdem er das Waldschlösschen 2008 im Alter von 30 Jahren übernahm, baute er 2011 in einem neuen Trakt neun großzügige Einzelzimmer an. Im Mai dieses Jahres wurden fünf neue Einzelzimmer mit Bad und Terrasse sowie ein neuer großer Gemeinschaftsraum fertig. Gärtner kümmerten sich um die Grünanlagen ringsherum und legten eine große Terrasse im Garten an.

PLATZ FÜR INDIVIDUALITÄT

Der Neubau entstand im Anschluss an das bestehende Gebäude. Der neue Gemeinschaftsraum soll der zentrale Treffpunkt für das Pflegehaus sein, das nach Ansicht von Wendorf Eigenschaften aufweist, die man heute nur noch selten

findet: „Das Waldschlösschen ist modern, dabei klein und familiär.“ Ein überschaubarer Betrieb in Privatbesitz, der mit Qualität und persönlichem Einsatz des Pflegeteams älteren Bewohnern ein neues Zuhause gibt. 24 m² groß sind die neuen Zimmer, mit einem schönen Blick in die Natur und eigener Terrasse. Sie lassen sich nach individuellem Geschmack einrichten. Es gibt die Möglichkeit, zwei Einzelzimmer zu einem Appartement für ein Ehepaar oder eine Partnerschaft zusammenzulegen. „Jedes Zimmer hat seinen eigenen Reiz“, findet Wendorf, und zeigt ein „Prachtexemplar“ mit Fenster im Badezimmer und großzügiger Außenterrasse.

KOOPERATIONEN VOR ORT

Anders als Pflegeheime auf der „grünen Wiese“ handelt es sich beim Waldschlösschen um ein Gebäude mit Geschichte in einer gewachsenen Umgebung. Die ehemalige Pension (bis 1983) liegt nah an der Ortsmitte und damit mittendrin im Geschehen. Das bringt für die Bewohner zahlreiche Vorteile. So sind im Laufe der Jahre viele Partnerschaften mit Einrichtungen im Dorf entstanden, wie mit den Kindergärten Regenbogen und



Der neue Gemeinschaftsraum bietet viel Platz für Spiel und Spaß

Sonnenschein, den Kirchengemeinden, den Musikschulen und der AWO. Bei Spaziergängen wird die schöne Umgebung erkundet, es geht zum Kussler Ball, zu benachbarten Weihnachtsmärkten oder Seniorennachmittagen der Kirchengemeinden. Überhaupt sei Langeweile kein Thema für die Bewohner, so Wendorf, da es regelmäßige Angebote wie Gymnastik, Kuchen backen, Eintopf kochen, Zeitungslektüre oder Spiele und Gesang gibt. Von Zeit zu Zeit lauschen die Bewohner Konzerten von Künstlern oder Gruppen aus der Umgebung.

MODERNISIERUNG GEHT WEITER
Nachdem die neuen Zimmer

bezogen wurden, entstehen auch im Hauptgebäude weitere Einzelzimmer und der Eingangsbereich wird neu gestaltet. Dann verfügt das Pflegehaus mit Geschichte über insgesamt 33 Einzelzimmer, fast alle mit Balkon oder Terrasse ausgestattet. Insgesamt 42 Mitarbeitende kümmern sich um die Bewohner. Mit der Modernisierung hat das Waldschlösschen die gesetzlichen Anforderungen übererfüllt. „Das allein zählt aber nicht“, weiß Wendorf. „Es sind die qualifizierten und zugewandten Mitarbeiter, die den Unterschied ausmachen. Ein besonderer Dank gilt auch meinen Eltern, die mich immer tatkräftig unterstützt haben.“



Rollstuhlgerechte Wege führen in den Garten



**Malerbetrieb
Speckmann**

☎ 052 02 - 51 16

• Wärmedämmverbundsysteme
• Bodenbelagsarbeiten

• Sämtliche Innen-Malerarbeiten
• Fassadenanstriche



Exclusiv Catering

QUALITÄT IST UNSER ANSPRUCH

Gastronomische Dienstleistungen in Reha-Kliniken,
Seniorenheimen, Kitas und Schulen

Telefon 05231/9675-0
Bad Meinberger Straße 1

Telefax 05231/9675-18
32760 Detmold

Internet: www.exclusivcatering.de

Email: info@exclusivcatering.de



Haus Waldschlösschen

Gemütlich wohnen,
liebervoll gepflegt

Oerlinghauser Str. 114 · 32758 Detmold · Tel. 0 52 32/99 94 40
www.haus-waldschlösschen.de

modern - leistungsstark - kundentreu



hasselbach

APOTHEKE

Anke Sieger

In den Benten 10 f
32758 Detmold-Pivitsheide VH
Tel. 0 52 32 / 8 78 36
Fax 0 52 32 / 8 78 37

Unser kompetentes Team berät Sie gerne über wirksame Produkte und Serviceleistungen - rund um die Gesundheit!





Wäscherei Stühmeier GmbH & Co. KG

Henning Stühmeier

Alte Buersche Str. 12
49324 Melle

Tel.: 05422/98186-0
Fax: 05422/98186-09

www.waescherei-stuehmeier.de

Powerfrauen

Praxis für Entspannungspädagogik | Detmold



Einfach leichter leben

**NICOLINE
KOSSINNA**

Praxis für Sozial- und Entspannungspädagogik
Entspannungskurse · Burnout Prävention · Stressmanagement
· Betriebliche Gesundheitsförderung · Massagen

Praxis · Altenberndstr. 4 · Detmold · Telefon 05231.4589355
www.entspannungstherapie-detmold.de



Nicoline Kossinna

Zentral und doch verkehrssarm liegt die Praxis von Nicoline Kossinna in der Altenberndstraße 4 in Detmold. Mit sehr viel Liebe zum Detail und Professionalität wurden die großzügigen Seminarräume eines alten Stadthauses zu einem Ort der Ruhe und Entspannung gestaltet. Die gebürtige Münchenerin, die ursprünglich aus der Sozialpädagogik kommt, ist bereits seit 2006 als Freiberuflerin in eigener Praxis tätig.

ALS ENTSPANNUNGSPÄDAGOGIN, Stressmanagement-Trainerin, zertifizierte Seminarleiterin, Fachkraft für Inklusion und Massagetherapeutin ist die 56-Jährige die Fachfrau vor Ort, wenn es um Stressprävention, Burnout, innere Unruhe, allgemeine Anspannung, aber auch

private wie berufliche Überlastung geht. Aufgrund ihrer Erfolge und der steigenden Nachfrage im Bereich Stressprävention und Entspannungspädagogik hat sie sich nicht nur einen Namen gemacht, sondern ist auch von der zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert und anerkannt. Sie kooperiert mit Krankenkassen und Ärztezentren. Sowohl Einzelpersonen als auch Betriebe nehmen ihre Angebote in Anspruch und nutzen die Refinanzierung durch die Krankenkassen und/oder steuerliche Vorteile.

IHREN METHODENKOFFER

überarbeitet Nicoline Kossinna regelmäßig und ist stets auf dem neuesten Stand. Das muss sie auch sein, denn sie arbeitet seit mehreren Jahren als freie Referentin, schreibt für renommierte Fachzeitschriften Autorenbeiträge, leitet Fortbildungen, arbeitet an Schulen und ist in der betrieblichen Gesundheitsförderung tätig. Ihre jahrelange Erfahrung als Entspannungspädagogin ermöglicht ihr eine extrem breit gefächerte Expertise. Ihre professionell ausgestattete Praxis und ihre fürsorgliche und achtsame Persönlichkeit sorgen dafür, dass sich ihre Kunden sofort wohl fühlen und dadurch sehr schnell Techniken erlernen, die ihren Alltag entschleunigen.

NEBEN ANGEBOTEN in ihrer Praxis bietet Nicoline Kossinna

Brand Hausverwaltung

Ernst R. Brand · Gabriela Bröker
Lange Straße 84 · 32756 Detmold
Tel. 05231 23207 · Brand-hv@teleos-web.de

Bestattungen Birgit Fleck

Hornsche Straße 226
32760 Detmold
Tel. (05231) 50501
und (0172) 5237946
info@bestattungen.de
www.bestattungen-fleck.de

Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungs-Vorsorge
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten

**FRICKE
DRUCK**
GmbH



**Satz · Gestaltung
Belichtungsservice
Druck
Verarbeitung**

Annastraße 28
32756 Detmold
Fon 0 52 31 - 2 29 20
Fax 0 52 31 - 2 05 88
info@Fricke-Druck.de
www.Fricke-Druck.de



Betriebliche Gesundheitsförderung für max. 18 Personen



Progressive Muskelentspannung lässt sich leicht erlernen

vor Ort in den Unternehmen Vorträge und Seminare zum Thema Stress- und Burnout-Prävention an, betriebliche Team-Gesundheitstage, Präventions- und Entspannungskurse AT/PMR, Workshops zum gesunden Pausenmanagement und zum Thema Selbstfürsorge sowie den äußerst beliebten „Etwas anderen Bonus“ an. Dieser dient der Wertschätzung der Mitarbeiter durch steuerlich absetzbare Gutscheine in Form von Einzelsettings, individuellen Anwendungen und Massagen in der Praxis.

DIE PRAXIS für Sozial- und Entspannungspädagogik selbst ist ein geschützter und atmosphäri-

scher Raum, um wieder zur Ruhe und zu Kräften zu kommen und wenn gewünscht, neue Strategien für ein gelasseneres Leben zu entwickeln. Ob als Einzelperson oder in der Gruppe, im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements oder als Präventionsangebot in Kooperation mit den Krankenkassen – in der Praxis von Nicoline Kossinna können Chefs und Mitarbeiter gleichermaßen fundierte Entspannungsverfahren sowie erprobte Strategien und Techniken zur Stressprophylaxe erlernen. Spezielle Massagen mit Schwerpunkt Tiefenentspannung und weitere Anwendungen runden das Konzept ab und versorgen sie ganzheitlich mit Entspannung.

**Weihnachtsfeier im Berghof?
Jetzt rechtzeitig reservieren!**

BERGHOF STORK

Tel.: 0 52 31 / 5 83 10 • www.berghof-stork.de • facebook.com/berghofstork

Alexandra Corte
TRENDFRISUREN

Cut- and Color-Expert • Hochzeitsstyling • Make-up-Beratung
Event-Styling • Outdoor-Service
Lemgoer Str. 1 • 32756 Detmold
Tel. 05231/23474 • www.corte-trendfrisuren.de

IHK-Magazine

Erneut Reichweitensieger!

Werben Sie in den IHK-Magazinen und profitieren Sie von deren herausragender Reichweite bei den Entscheidern im Mittelstand!

IHK
K|O|M|B|I| WEST
www.ihk-kombi-west.de

stock.adobe.com | agentur-phase2.de

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenz bekanntmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ

Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter [„www.detmold.ihk.de“](http://www.detmold.ihk.de)

Handelsregister

Diese Informationen sind als **kostenlose** kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handels-

registerabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.

Neueintragungen

HRA 5904 – **LMV Lippe Metallverarbeitung GmbH & Co. KG**, Am Sportplatz 7 a, **Oerlinghausen**. Pers.haft.Ges.: LMV Lippe Metallverarbeitung Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 12.7.2019
HRA 5903 – **HERON Handelsgesellschaft e.K.**, Haferbachstr. 56, **Lage**. Inhaber: Niclas Grawunder. 12.7.2019
HRA 5906 – **Albrecht Wohnbau GmbH & Co. KG**, Millau-Promenade 6, **Bad Salzuflen**. Pers.haft.Ges.: Albrecht Verwaltungs GmbH. Zwei Kommanditisten. 15.7.2019
HRB 9724 – **IDL Beteiligungs GmbH**, Gebrüder-Meyer-Straße 9, **Detmold**. Geschäftsführer: Johann Janzen. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Lübbecke nach Detmold verlegt. Die Firma ist geändert (vormals: Industriedienstleistungen Lorenz Beteiligungs GmbH). Joachim Lorenz ist nicht mehr Geschäftsführer. 15.7.2019
HRA 5905 – **IDL GmbH & Co. KG**, Gebrüder-Meyer-Straße 9, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: IDL Beteiligungs GmbH. Ein Kommanditist. Der Sitz ist von Lübbecke nach Detmold verlegt. Die Firma ist geändert (vormals: Industriedienstleistungen Lorenz GmbH & Co. KG). 15.7.2019
HRB 9725 – **HURI – Heckendorf und Renz Immobilien GmbH**, Wittkeindstr. 24, **Detmold**. Geschäftsführer:

Martin Heckendorf, Sergei Renz. Stammkapital: 25.000 EUR. 16.7.2019
HRB 9726 – **Maros Restaurant UG (haftungsbeschränkt)**, Hardenbergstr. 33, **Detmold**. Geschäftsführer: Mirko Maros. Stammkapital: 1.000 EUR. 16.7.2019
HRB 9727 – **Pagel UG (haftungsbeschränkt)**, Ahornstr. 13, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Günter Kegel. Stammkapital: 100 EUR. Der Sitz ist von Porta Westfalica nach Bad Salzuflen verlegt. 17.7.2019
HRA 5908 – **Pagel Immobilienverwaltungs UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Ahornstr. 13, **Bad Salzuflen**. Pers.haft.Ges. Pagel UG (haftungsbeschränkt). Drei Kommanditisten. Der Sitz ist von Porta Westfalica nach Bad Salzuflen verlegt. 22.7.2019
HRB 9728 – **EC Tonerherstellung Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Schulstr. 10 b, **Dörentrup**. Geschäftsführer: Ertan Cakmak. Stammkapital: 500 EUR. 19.7.2019
HRA 5910 – **EC Tonerherstellung UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Schulstr. 10, **Dörentrup**. Pers.haft.Ges.: EC Tonerherstellung Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt). Ein Kommanditist. 24.7.2019
HRB 9730 – **LaKa-Tec GmbH**, Buxter Weg 51, **Bad Salzuflen** (Metallbe- und -verarbeitung, insbes. die Bearbeitung von Metallwerkstoffen mittels Lasertechnik, Abkanten von Metallwerkstoffen). Geschäftsführer: Marcel Hellberg, Ralf Schütze. Stammkapital: 25.000 EUR. 19.7.2019
HRB 9731 – **Frank Neuwöhner Immobilien Verwaltungs GmbH**, Krumme Str. 46–48, **Detmold**. Geschäftsführer: Frank Neuwöhner. Stammkapital: 25.000 EUR. 19.7.2019
HRA 5907 – **Frank Neuwöhner Immobilien GmbH & Co. KG**, Krumme Str. 46–48, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: Frank Neuwöhner Immobilien Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 22.7.2019
HRB 9729 – **Maximum UG (haftungsbeschränkt)**, Breslauer Str. 8, **Augustdorf** (Montage von Fertigaragen u. Fertigbauteilen). Geschäftsführer: Maxim Kraßmann. Stammkapital: 1.000 EUR. 19.7.2019
HRB 9732 – **Borgelt Immobilienservice & Beratung GmbH**, Drosselweg 7, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Osman Tüccaroglu. Stammkapital: 25.000 EUR. 23.7.2019
HRA 5909 – **Markant Hiddesen GmbH & Co. OHG**, Mohnweg 1, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: Krone Partner GmbH & Co. KG; 4. Krone Objektgesellschaft mbH & Co. KG. 23.7.2019
HRB 9733 – **ProMedica Verwaltungs GmbH**, Bielefelder Str. 56, **Detmold**. Geschäftsführer: Peter Hans Lendbeck. Stammkapital: 25.000 EUR. 26.7.2019
HRA 5911 – **ProMedica GmbH & Co. KG**, Bielefelder Str. 56, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: ProMedica Verwaltungs GmbH. Ein Kommanditist. 26.7.2019
HRB 9735 – **SF Projekt & Realisierungs Verwaltungs GmbH**, Siemensstr. 111, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Shkelzen Fetahaj. Stammkapital: 25.000 EUR. 1.8.2019

HRA 5912 – **SF Projekt & Realisierungs GmbH & Co. KG**, Siemensstr. 111, **Bad Salzuflen**. Pers.haft.Ges.: SF Projekt & Realisierungs Verwaltungs GmbH. Zwei Kommanditisten. 12.8.2019
HRB 9734 – **Silixer Kies & Sand GmbH**, Laßbrucher Str. 11, **Extertal**. Geschäftsführer: Joschka Pockrandt. Stammkapital: 25.000 EUR. 1.8.2019
HRB 9736 – **RCM Commerce GmbH**, Drosselweg 10, **Blomberg** (Handel mit Möbeln). Geschäftsführer: Rong Yang. Stammkapital: 25.000 EUR. 5.8.2019
HRB 9738 – **Liesegang Grundbesitzverwaltungs-gesellschaft mbH**, Augustastr. 8, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Adolf Elbert. Stammkapital: 25.564,59 Euro. Der Sitz ist von Sankt Augustin nach Bad Salzuflen verlegt. 6.8.2019
HRB 9737 – **RK Holding GmbH**, Paulinenstr. 99, **Detmold**. Geschäftsführer: Johannes Michael Klemme, Jörg Rolf. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.8.2019
HRB 9739 – **Norbert Hetland Verwaltungs-GmbH**, Hermann-Löns-Str. 7 b, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Norbert Hetland. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.8.2019
HRA 5916 – **Norbert Hetland Immobilien GmbH & Co. KG**, Hermann-Löns-Str. 7 b, **Bad Salzuflen**. Pers.haft.Ges.: Norbert Hetland Verwaltungs-GmbH. Ein Kommanditist. 13.8.2019
HRA 5914 – **Norbert Hetland e.K.**, Hermann-Löns-Str. 7 b, **Bad Salzuflen** (Halten von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie die Vermietung und Verpachtung von beweglichen und unbeweglichen Wirtschaftsgütern). Inhaber: Norbert Hetland. 12.8.2019
HRB 9740 – **Noltemeier Immobilien GmbH**, Elfenborner Weg 6, **Kalletal**. Geschäftsführer: Helga Lindenberger-Noltemeier, Jörg Schneider. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.8.2019
HRB 9741 – **naturgesund am silvaticum GmbH**, Wältenweg 50, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Heinz-Dietmar Kluge. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.8.2019
HRA 5913 – **EG Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG**, Allee 15, **Detmold**. Pers.haft.Ges.: GFBV Gesellschaft für Beteiligungen und Vermögensverwaltung mbH. Ein Kommanditist. 12.8.2019
HRB 9742 – **DP Rental GmbH**, Neustadt 20, **Dörentrup** (Vermietung, An- und Verkauf von Wohnwaren, Anhängern, Wohnmobilen, Freizeitfahrzeugen sowie Verkauf von Campingzubehör und -ersatzteilen). Geschäftsführer: Dirk Picklups. Stammkapital: 25.000 EUR. 12.8.2019
HRB 9744 – **ATM Verwaltungs GmbH**, Paulinenstr. 15, **Lage**. Geschäftsführer: Tobias Brauer. Stammkapital: 25.000 EUR. Einzelprokuristen: Alex Brauer, Eduard Brauer. 13.08.2019
HRA 5915 – **FTB Volker Pannenbecker e.K.**, Neue Torstr. 33, **Lemgo** (Betrieb von Filmtheatern). Inhaber: Volker Pannenbecker. 13.8.2019
HRB 9743 – **KMC Food GmbH**, Neitzelweg 12, **Detmold**. Geschäftsführer:

Lipper sind bodenständig.

Aber mit unseren Produkten sind wir weltweit unterwegs.

Wir sorgen für Internationalität.

Die Industrie in Lippe steht für exzellente Technik und hohes Know-how. Dafür sind unsere Mitarbeiter ständig weltweit unterwegs und doch zu Hause in Lippe. Übrigens: Unsere Exportquote betragt über 48 Prozent. Besser als der NRW-Durchschnitt.

Mehr erfahren unter: www.industrie-lippe.de

Industrie
Zukunft in Lippe

VORSICHT!

Im Zusammenhang mit der Handelsregistereintragung bestehen neben Notar- und Gerichtskosten **keine** weiteren Zahlungsverpflichtungen; **alle** Pflichtveröffentlichungen werden vom Gericht veranlasst und direkt in Rechnung gestellt. Wir empfehlen, Rechnungen und Angebote, die unter Hinweis auf die Handelsregistereintragungen eingehen, genau zu prüfen und im Zweifelsfall bei der IHK Lippe nachzuzufragen.

Infos
SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55

Christian Nolte. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.8.2019
HRB 9745 – **Dennis Melson Beteiligungs GmbH**, Detmolder Str. 50 c, **Oerlinghausen**. Geschäftsführer: Dennis Melson. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.8.2019
HRB 9746 – **Zerberus GmbH**, Hideser Str. 112, **Detmold** (Unternehmensbeteiligungen, Vermögensverwaltung, Beratungsleistungen). Geschäftsführer: Friedrich Wagle. Stammkapital: 25.000 EUR. 14.8.2019
HRB 9747 – **Bussemas Beteiligungs GmbH**, Karolinenstr. 10, **Bad Salzungen**. Geschäftsführer: Eugen Buße-

mas. Stammkapital: 30.000 EUR. Der Sitz ist von Verl nach Bad Salzungen verlegt. Matthias Bußemas ist nicht mehr Geschäftsführer. 16.8.2019

Veränderungen

HRB 3436 – **Diekhof Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH**, Am Waldsaum 1, **Detmold**. Wilhelm Diekhof ist nicht mehr Geschäftsführer. Edgar Diekhof ist zum Geschäftsführer bestellt. 11.7.2019
HRB 9590 – **ERDA Tech GmbH**, Schötmarshöhe Str. 299, **Lage**. Der Sitz ist nach Auf der Dannen 14, **Bad Salzungen**, verlegt. 11.7.2019
HRB 9447 – **MR Transporte GmbH**, Im Hengstfeld 42 c, **Lemgo**. Das Stammkapital ist auf 50.000 EUR erhöht. 11.7.2019
HRA 4097 – **Exklusiv-Garagen GmbH & Co. KG**, Schloßstr. 4, **Bad Salzungen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Wilhelm Stock. 12.7.2019
HRB 9470 – **MR Verwertung GmbH**, Im Hengstfeld 42 c, **Lemgo**. Matthias Jasper ist zum Geschäftsführer bestellt. 12.7.2019
HRA 5900 – **MW Verwaltungs GmbH & Co. KG**, Nord-West-Ring 21, **Augustdorf**. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 12.7.2019
HRB 8350 – **Frank Wilhelmi GmbH**, Taschenweg 71, **Lage**. Einzelprokura: Marvin Wilhelmi. 12.7.2019
HRB 4625 – **Künsting Zweirad GmbH**, Pottenhauser Str. 140, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts

Detmold vom 5.7.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 15.7.2019
HRB 8688 – **Frau Wundervoll GmbH**, Hauptstr. 13, **Lemgo**. Kathrin Wortmann ist nicht mehr Geschäftsführerin. 16.7.2019
HRB 7245 – **GaLaBau Lippe GmbH**, Sprickernheide 34, **Lage**. Einzelprokura: Maximilian Albert Kietz. 16.7.2019
HRB 1521 – **Kreher-Technik Andreas Kreher Werkzeug-Handels- und Vertretungs GmbH**, Schuckenteichweg 21, **Leopoldshöhe**. Die Prokura Jessica Kreher ist erloschen. 16.7.2019
HRB 9043 – **Menkhoff Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Gaststr. 4, **Bad Salzungen**. Einzelprokura: Annegret Klocke. 16.7.2019
HRB 3872 – **Wilhelm Kuhlmann Landschaftspflege GmbH**, Ehlenbrucher Str. 128-132, **Lage**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidatorin: Christine Kuhlmann. 17.7.2019
HRA 5848 – **Lippischer Hof Detmold GmbH & Co. KG**, Willy-Brandt-Platz 1, **Detmold**. Eine Kommanditeinlage ist herabgesetzt. Ein Kommanditist ist eingetreten. 17.7.2019
HRB 7868 – **Rotodecor GmbH**, Im Erfkamp 2, **Lage**. Die Satzung ist teilweise geändert. 17.7.2019
HRA 2790 – **Weidmüller Interface GmbH & Co. KG**, Klängenbergstr. 26, **Detmold**. Die Prokura Alexander Lucke ist erloschen. Gesamtprokura: Matthias Schwarzkopf. 17.7.2019
HRB 9064 – **KoDeCs GmbH**, An der Mosebecke 29 a, **Detmold**. Frank Zielke ist zum Geschäftsführer bestellt.

Die Satzung ist teilweise geändert. 18.7.2019
HRA 5708 – **STF Holding GmbH & Co. KG**, Schuckenteichweg 19, **Leopoldshöhe**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Herforder Str. 21, **Leopoldshöhe**. 18.7.2019
HRB 9129 – **STF Geschäftsführungs GmbH**, Schuckenteichweg 19, **Leopoldshöhe**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Herforder Str. 21, **Leopoldshöhe**. 19.7.2019
HRB 6099 – **Wallmeyer Galvanotechnik GmbH**, Schuckenteichweg 31, **Leopoldshöhe**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 16.7.2019 ist Rechtsanwalt Dr. Nikolaus Manfred Schmidt zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 18.7.2019
HRB 1805 – **PHOENIX CONTACT Software GmbH**, Langenbruch 6, **Lemgo**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Campusallee 6, **Lemgo**. 19.7.2019
HRB 1770 – **Reden Verwaltungs-GmbH**, Donoper Str. 3, **Dörentrup**. Joachim von Reden ist zum Geschäftsführer bestellt. 19.7.2019
HRB 8036 – **Auswärts Detmold GmbH**, Drostenkamp 29, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Sylbeckerstr. 20, **Detmold**. 22.7.2019
HRB 6417 – **BS-Immobilien Verwaltung GmbH**, Wasserfuhr 1, **Bad Salzungen**. Bernd Gronemeier ist nicht mehr Geschäftsführer. Die Geschäfts-

Seit nunmehr 47 Jahren stehen wir gewerblichen, gemeinnützigen und land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bzw. Organisationen aller Größenordnungen und Rechtsformen, öffentlich-rechtlichen Gebietskörperschaften mit ihren Beteiligungen sowie freien Berufen und natürlichen Personen vertrauensvoll zur Seite.

Unsere Gesellschaften bieten Ihnen neben den herkömmlichen Tätigkeiten wie der Erstellung von Steuererklärungen, Jahresabschlüssen/Einnahmen-Überschuss-Rechnungen sowie Finanz-, Lohn- und Anlagenbuchhaltungen und der Vertretung in Betriebsprüfungen sowie der allgemeinen Rechtsberatung und -vertretung unter anderem auch folgendes Spektrum bezüglich nebenstehender Tätigkeits- und Interessenschwerpunkte.

Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist uns Verpflichtung und Herausforderung für die Zukunft.

**Ihre Partner mit dem Plus an Beratung**

Dipl.-Kfm. Siegfried **Pick**, WP/StB
Steuerverfahrens- und Steuerstrafrecht
Vertretung vor Finanzgerichten/Bundesfinanzhof

Dipl.-Kfm. Niko **Lickenbröker**, WP/StB
(Konzern-)Jahresabschluss- und Sonderprüfungen
Prüfung öffentlicher Unternehmen

Dipl.-Betw. (FH) Cord **Düben**, StB
Landwirtschaftliche Buchstelle
Einkommensteuer- und Steuerverfahrensrecht

Dipl.-Betw. (FH) Bernd **Mollenhauer**, StB
Ertragsteuerrecht/Einkommensteuerrecht
Existenzgründungsberatung

Heinrich **Klassen**, StB
Erbrecht- und Schenkungsteuerrecht
Existenzgründungsberatung

Bärbel **Büschemann**, StB
Ertragsteuerrecht/Einkommensteuerrecht
Personenhandelsgesellschaften/Erneuerbare Energien

Patrick **Schultz**, M. A. (Taxation), StB
Steuerliche Gestaltungsberatung
Umsatzsteuerrecht/Digitalisierung

Katja **Montag**, RA
Steuerliche Rechtsbeihilfe/Vertragsgestaltung
Steuerstrafrecht/MaBV-Prüfungen

Dipl.-Kfm. Axel **Pick**, US-CPA/RA
Unternehmensbewertungen/Ratingverfahren
Gesellschafts-/Bilanz- und Steuerrecht

Dipl.-Kfm. Mathias **Sprenger**, WP/StB/US-CPA
(Konzern-)Jahresabschluss- und Sonderprüfungen
Due Diligence Reviews/internationales Rechnungswesen

Dipl.-Kffr. Anja **Ottensmeier**, WP/StB
(Konzern-)Jahresabschluss- und Sonderprüfungen
Due Diligence Reviews

Achim **Stock**, StB
Erbrecht-/Schenkungs- und Umwandlungssteuerrecht
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e. V.)

Dipl.-Kfm. Bernd **Wiedemeier**, StB
Internationales Steuerrecht/Umsatzsteuerrecht
Zertifizierter Berater für Gemeinnützigkeit (IFU/ISM gGmbH)

Dipl.-Betw. (FH) Christoph **Nickel**, StB/LL. M. (Com.)
Steuerliche Gestaltungsberatung
Steuerstrafrecht/Rating Advisor/Controlling

Dipl.-Finanzw. (FH) Dipl.-Kfm. Daniel **Fromme**, StB
Steuerliche Rechtsbeihilfe/Gutachten
Einkommensteuerrecht/Ertragsteuerrecht

Ralf **Sugland**, RA/FA f. StraFR
Arbeits-/Handels- und Vertragsrecht
Wirtschafts- und Steuerstrafrecht

Helmut **Wöhler**, RA/FA f. ArbR/StraFR
Arbeits-/Sozial- und Strafrecht
Miet- und allgemeines Zivilrecht

Koop.-Partner Duncan **Barr Associates**, CA
Steuerberatung in England
Jahresabschlussprüfungen in England

Die Verbindung zu uns ist jederzeit leicht herzustellen. Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt zu treten.

Gerichtsstraße 26
32791 **Lage**
Tel.: 05232/9498-00
Fax: 05232/9498-10

www.heumann-stbg.de

Walhallastraße 18
32108 **Bad Salzungen**
Tel.: 05222/9998-00
Fax: 05222/9998-10

www.artag-gruppe.de

Lagesche Straße 19
32756 **Detmold**
Tel.: 05231/9710-00
Fax: 05231/9710-10

www.pick-sugland.de

Marienstraße 62
32427 **Minden**
Tel.: 0571/82829-30
Fax: 0571/82829-29

Canalside Buildings, Graingers Way
GB-**Leeds** LS12 1AH
Tel.: 0044/113/24498-11
Fax: 0044/113/24498-22

www.dbaca.co.uk

anschrift ist geändert: Werler Straße 11, **Bad Salzuflen**. 24.7.2019
 HRB 6685 – **CSA Commercial Service Automotive GmbH**, Am Betonwerk 5, **Bartrup**. Thomas Schmitz ist nicht mehr Geschäftsführer. Claus Peter Grueneberg ist zum Geschäftsführer bestellt. 24.7.2019
 HRB 3390 – **Deutsche Vorsorge GmbH**, Ecclesiast. 1-4, **Detmold**. Die Prokura Lothar Schlüter ist erloschen. 24.7.2019
 HRB 9691 – **CSG Converting Solutions GmbH**, Im Erfkamp 2, **Lage**. Die Firma ist geändert in: **Hummingbird Converting Solutions GmbH**. Das Stammkapital ist auf 28.975 EUR erhöht. 24.7.2019
 HRB 3393 – **Ecclesia Holding GmbH**, Ecclesiast. 1-4, **Detmold**. Gesamtprokura: Ralf Kleemann. 24.7.2019
 HRB 8012 – **Horvat & Knaub GmbH**, Hellweg 2 a, **Blomberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Feldohlentrup 5, **Blomberg**. 24.7.2019
 HRB 2628 – **HVS Handel-Vermietungs-Service-GmbH**, Buschortstr. 68, **Bad Salzuflen**. Jürgen Wolf ist zum Geschäftsführer bestellt. 24.7.2019
 HRA 2335 – **HVS Handel-Vermietungs-Service GmbH & Co. KG**, Buschortstr. 68, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Jürgen Wolf ist erloschen. 24.7.2019
 HRB 9534 – **Lippischer Hof Detmold Verwaltungen GmbH**, Willy-Brandt-Platz 1, **Detmold**. Marcus Schuster ist zum Geschäftsführer bestellt. 24.7.2019
 HRB 9650 – **LVS Oesterholz GmbH**, Zur Kammersebene 3, **Schlangen**. Guang Zhu ist nicht mehr Geschäftsführer. Alexander Seljukov ist zum Geschäftsführer bestellt. 24.7.2019
 HRB 9314 – **M.A.T.E. GmbH**, Schuckenteichweg 31, **Leopoldshöhe**. Erol Deli ist nicht mehr Geschäftsführer. Felicia Neata ist zur Geschäftsführerin bestellt. 24.7.2019

HRB 6178 – **PLASTIC VISION LIMITED**, Mergelweg 14, **Lage**. Sandra Busse ist nicht mehr Directorin. Thorsten Busse ist zum Director bestellt. 24.7.2019
 HRB 605 – **Weberei Mariental GmbH**, Matthias-Claudius-Str. 1, **Bad Salzuflen**. Ruth Ahlers ist nicht mehr Geschäftsführerin. 24.7.2019
 HRB 9118 – **Cilinka Gastrobetriebs- und Handels UG (haftungsbeschränkt)**, Am Bahnhof 3, **Dörentrup**. Die Geschäftsanschrift ist geändert in: Kampstr. 10, **Dörentrup**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Patrick Cilinka. 25.7.2019
 HRB 9096 – **CH Wohnprojekt GmbH**, Hauptstr. 290-292, **Leopoldshöhe**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Hauptstr. 293, **Leopoldshöhe**. 26.7.2019
 HRB 8746 – **HTL TRANSPORT UG (haftungsbeschränkt)**, Westring 67-69, **Leopoldshöhe**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 21.7.2019 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 26.7.2019
 HRB 4869 – **M. Wortmann GmbH**, Klingenbergstr. 1-3, **Detmold**. Marlies Wortmann ist nicht mehr Geschäftsführerin. Horst Wortmann ist zum Geschäftsführer bestellt. 26.7.2019
 HRB 7041 – **Gerd Slangen UG (haftungsbeschränkt)**, Torfkühle 14, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Gerd Slangen. 26.7.2019
 HRB 7232 – **Stadtgespräch Gastronomie GmbH**, Am Markt 9, **Bad Salzuflen**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Untere Mühlenstr. 10, **Bad Salzuflen**. 26.7.2019
 HRA 3284 – **VIVA Lederpolstermöbel GmbH & Co. KG**, Feldstr. 53, **Lage**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 12.7.2019 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 26.7.2019
 HRB 2795 – **H & H Gesellschaft für Engineering und Prototypenbau mbH**, Gewerbestr. 11, **Leopoldshöhe**. Die Prokura Lutz Tötmeier ist erloschen. 30.7.2019
 HRB 5955 – **MEN AT WORK Werbeagentur GmbH**, Edisonstr. 2, **Lage**. Gesamtprokura: Kathy Werning. 30.7.2019
 HRB 3826 – **Radium Latex GmbH**, Triftenstr. 81, **Lage**. Jonathan Mark Cheele ist nicht mehr Geschäftsführer. 30.7.2019
 HRB 8431 – **Erhardt Schäuble Familien GmbH**, Fichtenweg 18, **Detmold**. Carlos Schäuble ist zum Geschäftsführer bestellt. 30.7.2019
 HRB 5051 – **„Initiative Wiederaufbau Schloß Lopshorn“ gGmbH**, Schloßplatz 3, **Detmold**. Klaus Cieciera ist nicht mehr Geschäftsführer. Peter Hufendiek ist zum Geschäftsführer bestellt. 31.7.2019
 HRB 3605 – **Multima Formholz-Produktion Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Gehrenkampstr. 6, **Detmold**. Carlos Schäuble ist zum Geschäftsführer bestellt. 31.7.2019
 HRB 4662 – **Schäuble Führungs GmbH**, Gehrenkampstr. 6, **Detmold**. Carlos Schäuble ist zum Geschäftsführer bestellt. 31.7.2019

HRA 4191 – **Fielmann AG & Co. KG**, Lange Str. 45, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Die Firma ist geändert in: **Fielmann AG & Co. OHG**. Nunmehr Pers.haft. Ges. Fielmann Finanzservice GmbH. 1.8.2019
 HRB 3375 – **Gläsel Verwaltungs GmbH**, Allee 15, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **EG Logistik GmbH**. Der Unternehmensgegenstand ist geändert. Das Stammkapital ist auf 100.000 EUR erhöht. 1.8.2019
 HRB 5178 – **Kaiser Nachfolger Montagetechnik und Industriebedarf GmbH**, Industriestr. 18, **Blomberg**. Einzelprokura: Fabienne Pia Völsing. 1.8.2019
 HRB 5839 – **Riedel Sales Holding GmbH**, Westring 83, **Leopoldshöhe**. Reinhard Liebe-Reißmann ist nicht mehr Geschäftsführer. 1.8.2019
 HRA 982 – **Stücke GmbH & Co. KG**, Buschortstr. 54, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten und ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 1.8.2019
 HRB 8482 – **Bryde GmbH**, Waldstr. 3, **Bad Salzuflen**. Die Satzung ist teilweise geändert. 2.8.2019
 HRB 4390 – **EKARO GmbH Logistik und Transport**, Gehrenkampstr. 6, **Detmold**. Carlos Schäuble ist zum Geschäftsführer bestellt. 5.8.2019
 HRB 4866 – **MBG Gewerbebau GmbH**, Lise-Meitner-Str. 7-9, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. Lothar Gödde ist nicht mehr Geschäftsführer. 5.8.2019
 HRB 9399 – **Wiesner Technik UG (haftungsbeschränkt)**, Im Siek 12, **Extetal**. Sabine Wiesner ist nicht mehr Geschäftsführerin. Marius Wiesner ist zum Geschäftsführer bestellt. 5.8.2019
 HRA 3298 – **Stührenberg Grundbesitz KG**, Westerfeldstr. 3, **Detmold**. Klaus Stührenberg ist als pers.haft. Ges. ausgeschieden. Neue pers.haft. Ges.: Stührenberg Vermögensverwaltungs GmbH. Ein Kommanditist ist eingetreten. Die Firma ist geändert in: **Stührenberg Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG**. 6.8.2019
 HRB 4208 – **TSW Technischer Service Wenzel Verwaltungen GmbH**, Am Hesselentuch 4, **Detmold**. Die Satzung ist teilweise geändert. Das Stammkapital ist auf 26.000 EUR erhöht. 6.8.2019
 HRB 7099 – **Concept Haus GmbH**, Hauptstr. 290-292, **Leopoldshöhe**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Hauptstr. 293, **Leopoldshöhe**. 12.8.2019
 HRB 8106 – **Duprée | Pfost | Architekten GmbH**, Engelbert-Kämpfer-Str. 58, **Lemgo**. Die Firma ist geändert in: **Duprée Architekten GmbH**. 12.08.2019
 HRB 4906 – **Familienfürsorge Lebensversicherung AG im Raum der Kirchen**, Doktorweg 2-4, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **Versicherer im Raum der Kirchen Lebensversicherung AG**. 12.8.2019
 HRB 6420 – **Pax-Familienfürsorge Krankenversicherung AG im Raum der Kirchen**, Doktorweg 2-4, **Detmold**. Die Firma ist geändert in: **Versicherer im Raum der Kirchen Krankenversicherung AG**. 12.8.2019

HRB 8182 – **InnoConsult OWL GmbH**, Energiepark 2, **Dörentrup**. Dr. Klaus Schafmeister ist nicht mehr Geschäftsführer. 12.8.2019
 HRB 3242 – **MT Hifi-Handelsgesellschaft mbH**, An der Bega 10, **Lemgo**. Die Satzung ist teilweise geändert. Das Stammkapital ist auf 36.000 EUR erhöht. Die Firma ist geändert in: **Klangmeister Audiolabor und Audio-Services GmbH**. 12.8.2019
 HRB 4720 – **Schemmer und Frank GmbH**, Daimlerstr. 21, **Lage**. Die Satzung ist teilweise geändert. 12.8.2019
 HRB 8919 – **Jörg Single Automobile GmbH**, Herforder Str. 71, **Bad Salzuflen**. Die Satzung ist teilweise geändert. Das Stammkapital ist auf 45.000 EUR erhöht. 12.8.2019
 HRA 3406 – **Sparkasse Paderborn-Detmold (Lippische Spar- und Leihkasse)**, Paulinenstr. 34, **Detmold**. Hans Laven ist nicht mehr Vorstand. 12.08.2019
 HRB 8858 – **Stüker UG (haftungsbeschränkt)**, Hornsche Str. 300, **Detmold**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Arminstr. 28, **Detmold**. 12.8.2019
 HRA 3581 – **Surfasit GmbH & Co. KG**, Wittekindstr. 27-35, **Detmold**. Die Prokura Jana Brinkmann ist erloschen. 12.8.2019
 HRB 4747 – **Surfasit Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Wittekindstr. 27-35, **Detmold**. Gesamtprokura: Jana Brinkmann. 12.8.2019
 HRB 4984 – **Adolph & Co. GmbH**, Großer Kamp 7-9, **Lage**. Frank Wesels ist zum Geschäftsführer bestellt. 13.8.2019
 HRB 8826 – **Cottonwave GmbH**, Steinweg 49, **Lemgo**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Hoher Holzweg 32, **Hemmingen**. 13.8.2019
 HRA 5889 – **Annette A. A. Diekmann e.K.**, Rintelner Str. 36, **Kalletal**. Die Niederlassung ist nach Weststr. 12, **Lemgo**, verlegt. In Kalletal (Rintelner Str. 36) und Friedland (Friedländer Str. 17 a) sind Zweigniederlassungen errichtet. 13.8.2019
 HRA 1982 – **Fielmann AG & Co. KG**, Mittelstr. 76, **Lemgo**. Fielmann Finanzservice GmbH ist als pers.haft. Ges. eingetreten. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Nunmehr OHG. Die Firma ist geändert in **Fielmann AG & Co. OHG**. 13.8.2019
 HRA 4057 – **HANDELSHOF KANNE GmbH & Co. KG**, Sylbecke Str. 12, **Detmold**. Die HANDELSHOF KANNE Beteiligungs GmbH ist als pers.haft.Ges. ausgeschieden. Die EDEKA Foodservice Verwaltungs GmbH ist als pers.haft.Ges. eingetreten. Drei Kommanditisten sind ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 13.8.2019
 HRB 7860 – **100-years-of-history UG (haftungsbeschränkt)**, Walde-meinestr. 27 a, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Ralf Gertz. 13.8.2019
 HRA 5753 – **Hunter Holding GmbH & Co. KG**, Goethestr. 13, **Detmold**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Eine Kommanditeinlage ist erhöht. 13.8.2019



Fachbetrieb für Motortechnik

- **Fachbetrieb** für Motoren, Zylinderköpfe, Turbolader u. a.
- **Diesel-Fachbetrieb** für alle Einspritzsysteme, Injektoren, Einspritz-, Hochdruckpumpen

Service - Reparatur - Tausch



Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe/Bielefeld
 Tel. 05202 9833-6 · www.motoren-eckernkamp.de
Ihr Spezialist für Fiat und Iveco

HRB 8536 – **Jordan Oberflächen GmbH**, Großer Stein 56, **Lemgo**. Michael Risse ist nicht mehr Geschäftsführer. 13.8.2019
 HRB 5092 – **CISAILL GmbH**, Friedrich-Bayer-Str. 17, **Lage**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Schuckenteichweg 31, **Leopoldshöhe**. 14.8.2019
 HRB 5484 – **GCP Germany GmbH**, Pyrmonter Str. 56, **Lügde**. Upkar Ricky Singh Tatla ist nicht mehr Geschäftsführer. Peter Andreas Pleier ist zum Geschäftsführer bestellt. 14.8.2019
 HRB 2648 – **Honasco Kunststofftechnik Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung**, Werkstr. 3, **Bad Salzufflen**. Die Prokura Klaus Rudolf Schneider ist erloschen. 14.8.2019
 HRB 9196 – **VSV Lippe GmbH**, In der Holle 12 a, **Lage**. Der Sitz ist nach Arminstr. 19, **Detmold**, verlegt. 14.8.2019
 HRB 9720 – **CALE Bauelemente Verwaltungsgesellschaft mbH**, Oerlinghauser Str. 63, **Bad Salzufflen**. Die Firma ist geändert in: **SSC Verwaltungsgesellschaft mbH**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Steinweg 50, **Bad Salzufflen**. 16.8.2019

Löschungen

HRA 5704 – **Autorevier e.K. Inh. Mustafa Eryilmaz**, Imkerweg 5, **Augustdorf**. Die Firma ist erloschen. 12.7.2019
 HRA 2799 – **Sommerkorn KG**, Maiweg 45, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. 12.7.2019
 HRA 3474 – **Markt-Apotheke Apothekerin Anna Blidh e.Kfr.**, Lange Str. 38, **Detmold**. Die Firma ist erloschen. 16.7.2019
 HRA 5697 – **ON Ingenieurbüro GmbH & Co. KG**, Bad Meinberger Str. 1, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Bielefeld** verlegt. 16.7.2019
 HRA 5820 – **REWE Gnädig oHG**, Auf den Gehren 5, **Lügde**. Der Sitz ist nach **Bad Pyrmont** verlegt. 16.7.2019
 HRB 5170 – **CE Collection Möbelvertriebs- und Verwaltungs GmbH**, Bahnhofstr. 9, **Schieder-Schwalenberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 17.7.2019
 HRA 5710 – **W.B.E. GmbH & Co. KG**, Vordere Str. 85, **Lügde**. Der Sitz ist nach **Osnabrück** verlegt. 17.7.2019
 HRB 7526 – **Andrej Dachdeckerei UG (haftungsbeschränkt)**, Auf dem Hagen 28, **Bad Salzufflen**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 18.7.2019
 HRB 9252 – **Libra Consulting GmbH**, Paulinenstr. 36, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Stuttgart** verlegt. 22.7.2019
 HRB 9276 – **RBplus it-service UG (haftungsbeschränkt)**, Am Schlagberg 18, **Schieder-Schwalenberg**. Der Sitz ist nach **Brevörde** verlegt. 22.7.2019
 HRB 7538 – **intelica GmbH**, Dahlsheider Hang 3, **Detmold**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 24.7.2019
 HRB 3052 – **Media Zone IT Systemhaus AG**, Begastr. 13, **Bad Salzufflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 24.7.2019
 HRB 3030 – **Nienstedt Beteiligungs-GmbH**, Vlothoer Straße 42, **Lemgo**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 24.7.2019
 HRA 2572 – **Nienstedt GmbH & Co. KG**, Vlothoer Str. 42, **Lemgo**. Die Firma ist erloschen. 24.7.2019
 HRB 8693 – **TREU media GmbH**, Bahnhofstr. 13, **Bad Salzufflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 24.7.2019
 HRB 9440 – **4Trade-Company UG (haftungsbeschränkt)**, Friedrich-Ebert-Str. 14, **Bad Salzufflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 25.7.2019
 HRB 7460 – **Pöpsel Handelsvertretung UG (haftungsbeschränkt)**, Waddenhauser Str. 52, **Lage**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 25.7.2019
 HRB 7868 – **Rotodecor GmbH**, Im Erfkamp 2, **Lage**. Die Satzung ist teilweise geändert. 25.7.2019
 HRB 4342 – **Staatsbad Meinberg GmbH**, Parkstr. 17, **Horn-Bad Meinberg**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 25.7.2019
 HRA 5888 – **Weidmüller Logistische Dienstleistungen GmbH & Co. KG**, Klängenbergstr. 26, **Detmold**. Nach Firmenänderung pers.haft.Ges.: Weidmüller Logistische Dienstleistungen GmbH. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Weidmüller Logistische Dienstleistungen GmbH hat das Handelsgeschäft mit allen Aktiven und Passiven im Wege der Anwachsung ohne Liquidation übernommen. Die Firma ist erloschen. 25.7.2019
 HRB 9675 – **Atlastrans UG (haftungsbeschränkt)**, Grabenstr. 21, **Bad Salzufflen**. Der Sitz ist nach **Lauenau** verlegt. 30.7.2019
 HRA 3437 – **Baustoffhandel Frank Dederling e.K.**, Holzhofstr. 5, **Lage**. Die Firma ist erloschen. 31.7.2019
 HRB 9028 – **ecorrect Verwaltungsgesellschaft mbH**, Bad Meinberger Str. 1, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Bad Pyrmont** verlegt. 12.8.2019
 HRB 5329 – **bernd janz GmbH Dachdeckermeisterbetrieb**, Südstr. 28, **Barntrup**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 12.8.2019
 HRB 8424 – **G+S Media Solutions Verwaltung Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt)**, Paulinenstr. 9, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 16.8.2019



EXPORTBESTIMMUNGEN IN ANDERE LÄNDER 2019
 Wissenswertes für Exporteure und Versandleiter
 111. Auflage, 816 Seiten,

47,00 Euro zzgl. 7% MwSt. und Versandkosten
 ISBN 978-3-00-062922-8
Formularverlag CW Niemeyer GmbH & Co. KG, Hameln

Das bewährte Nachschlagewerk für Exporteure und Versandhändler ist nun in der 111. Auflage erschienen. Es enthält alle Basisinformationen zu den geltenden Bestimmungen im internationalen Handel sowie Wissenswertes zum Warenverkehr mit den Mitgliedsstaaten der EU. Der zentrale Länderteil liefert einen detaillierten Überblick über die Einfuhrbestimmungen aller Drittländer. Aufgelistet sind dort praktische Hinweise zu aktuellen Verboten und Beschränkungen, Vorversandkontrollen, den erforderlichen Begleitdokumenten sowie Markierungsvorschriften.

HSF
 BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSKLEIDUNG

GROSSE AUSWAHL & HEISSE PREISE

Alverdisser Str. 26, Barntrup | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263/4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

B&H
 STEUERBERATUNG

Damit Sie Zeit für die schönen Dinge im Leben haben ...

... machen wir Ihre Steuererklärung.

Brunsiek, Höckendorf & Partner
 Büro Lemgo: Bismarckstraße 29, 05261 9488-0
 Büro Bad Salzufflen: Osterstraße 56, 05222 6285-5
www.brunsiek-hoekendorf.de

Kultur Termine

BACKSTEIN – HISTORISMUS
Die Ausstellung zeigt in vielen Abbildungen und Exponaten an Beispielen aus Ostwestfalen-Lippe, dem Ruhrgebiet und Berlin den Formenreichtum der Ziegelbauten des Historismus, **Ziegeleimuseum, Lage, bis zum 29.09.**

TÜRME IM TURM
Ausstellung mit Werken von Klaus Huneke, **Kirchturm ev.-ref.-Kirchengemeinde Wülfer-Knetterheide, Bad Salzuflen, bis zum 29.09.**

UNGEWÖHNLICHES MIT KÜRBISSEN
Ausstellung von Sabine Althof, **Stadtbücherei, Detmold, bis 02.10.**

TURBULENZEN
Ausstellung zum pickArt Kalender 2020, **Hangar 21, Detmold, bis zum 06.10.**

DIGITALE MALEREI
Ausstellung der Lipp. Gesellschaft für Kunst mit Werken von Johann Büsen, **Schloss, Detmold, bis zum 13.10.**

REICHLICH WEIBLICH
Ausstellung von Anneli Delker, **Bürger- und Rathaus, Schieder, bis zum 13.10.**

ENDLICH SCHÖNES WETTER
Ausstellung von Vera Kunas, **13.14produzentengalerie, Detmold, bis zum 15.10.**

FARBSZENEN
Ausstellung von Christel Aytekin, **Ev. Altenzentrum am Schloss, Lemgo-Brake, bis zum 31.10.**

NATURDENKMÄLER IN LIPPE
Fotoausstellung der freien Fotografengruppe „Linsenspechte“, **VHS, Lemgo, bis zum 31.10.**

VERGISS DIE #LIEBE NICHT!
Sonderausstellung, **LWL-Freilichtmuseum, Detmold, bis 31.10.**

JUNG, SPORTLICH, STRAHLEND
Ausstellung über das moderne Frauenbild von Brynolf Wennerberg, **Städt. Galerie, Schwalenberg, bis zum 03.11.**

EXOTISCHE WELTEN – UNTERWEGS MIT FORSCHERN, KÜNSTLERN UND ENTDECKERN
Sonderausstellung, **Weserrenaissance Museum, Schloss Brake, Lemgo, bis zum 24.11.**

LOSGEHEN UND ANKOMMEN
Ausstellung von Doris Pachnicke, **Pöstenhof, Lemgo, bis zum 31.12.**

ACHTUNG BILDAKROBAT!
Surreale Sonderausstellung, **Schloss Brake, Lemgo, bis zum 05.01.2020**

WERTE.WANDEL.WELTWEIT. DAS DEUTSCHE JUGEND-HERBERGSWERK
Ausstellung, **Lippisches Landesmuseum, Detmold, bis zum 05.01.2020**



LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT
74. Jahrgang, Nr. 09 2019

Herausgeber:
Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold
Telefon 05231 7601-0
Telefax 05231 7601-57
www.detmold.ihk.de
ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:
Axel Martens

Redaktion:
Andreas Henkel
Gabriele Bergner-Pieper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.
Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:
monatlich

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:
Lippisches Medienhaus Giesdorf GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-195
Telefax 05231 911-173
info@lmh-giesdorf.de



Druck:
Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-0
Telefax 05231 911-200
www.boesmann.de

	4			3	9			
							8	
					2			
1		6						4
8				5				7
3						9		2
			6					
	9							
			8	7				1

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 08/2019

4	5	9	2	3	7	8	6	1
7	2	8	5	1	6	9	4	3
1	6	3	8	4	9	7	2	5
5	9	4	1	6	3	2	8	7
3	1	6	7	2	8	5	9	4
2	8	7	4	9	5	1	3	6
6	7	2	9	5	4	3	1	8
9	3	5	6	8	1	4	7	2
8	4	1	3	7	2	6	5	9